

# Gesundheit

## Kostennachweis der Krankenhäuser



**2014**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 3.11.2015  
Artikelnummer: 2120630147004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0)228 99 643-8951

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015**  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsverzeichnis

### Textteil

#### Erläuterungen

#### Allgemeiner Überblick 2014

### Tabellenteil

#### 1 Eckdaten der Krankenhäuser 2014

##### 1.1 Zeitreihe 1991-2014 nach Ländern

##### 1.2 Kostenarten 2014 nach Krankenhaustypen

##### 1.3 Kostenarten 2014 nach Ländern

#### 2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2014

##### 2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhaustypen

##### 2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

#### 3 Personalkosten der Krankenhäuser 2014

##### 3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

##### 3.2 Kostenarten nach Ländern

#### 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

##### 4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

##### 4.2 Kostenarten nach Ländern

#### 5 Kosten der Ausbildungsstätten 2014

##### 5.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

##### 5.2 Kostenarten nach Ländern

#### 6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2014

##### 6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

##### 6.2 Kostenarten nach Ländern

#### 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

##### 7.1 Personalkosten je Vollkraft

###### 7.1.1 Nach Krankenhaustypen

###### 7.1.2 Nach Ländern

##### 7.2 Kosten je Behandlungsfall

###### 7.2.1 Nach Krankenhaustypen

###### 7.2.2 Nach Ländern

### Anhang

#### Qualitätsbericht

### Legende

- nichts vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten  
Die geheimzuhaltenden Angaben wurden mit den Werten der jeweils nachfolgenden Kategorie zusammengefasst.
- / keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- dar. darunter (Summe der Darunter-Positionen muss nicht der Insgesamt-Position entsprechen)
- dav. davon (Summe der Davon-Positionen muss der Insgesamt-Position entsprechen; Ausnahme: Rundungsdifferenzen)
- zus. zusammen

# Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser 2014

Im Kostennachweis werden die Kosten des Krankenhauses für das abgelaufene Geschäftsjahr, d. h. die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode erfasst. Da diese nicht unbedingt zum 31.12. des Berichtsjahres enden muss, kann es vorkommen, dass Berichtsjahr und Geschäftsjahr in Einzelfällen nicht übereinstimmen. Grundsätzlich wird jedoch angenommen, dass der Großteil der Krankenhäuser ihr Geschäftsjahr zum 31.12. beendet.

## Krankenhaustypen

Die Krankenhäuser werden im Jahr 2014

wie folgt untergliedert:

### Allgemeine Krankenhäuser

sind Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische, psychotherapeutische oder psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Patienten und Patientinnen vorgehalten werden.

### Sonstige Krankenhäuser

- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen und psychotherapeutischen Betten
- Krankenhäuser mit psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten
- Krankenhäuser mit psychiatrischen, psychotherapeutischen und geriatrischen Betten
- Krankenhäuser mit psychiatrischen, psychotherapeutischen, neurologischen und geriatrischen Betten
- sowie reine Tages- oder Nachtkliniken.

Bei der Bildung von Zeitreihen ist zu beachten, dass in den Jahren 2002 bis 2004 auch Krankenhäuser mit ausschließlich neurologischen Betten zu den Sonstigen Krankenhäusern gerechnet wurden. Bis 2001 einschließlich und seit 2005 führt nur die Kombination von psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten zur Zählung bei den Sonstigen Krankenhäusern.

Ab 2012 werden auch Krankenhäuser, die neben psychiatrischen und psychotherapeutischen Betten auch einen geriatrischen Schwerpunkt haben, als sonstige Krankenhäuser eingeordnet.

Zeitreihen sollten daher nur auf Basis der Krankenhäuser insgesamt gebildet werden.

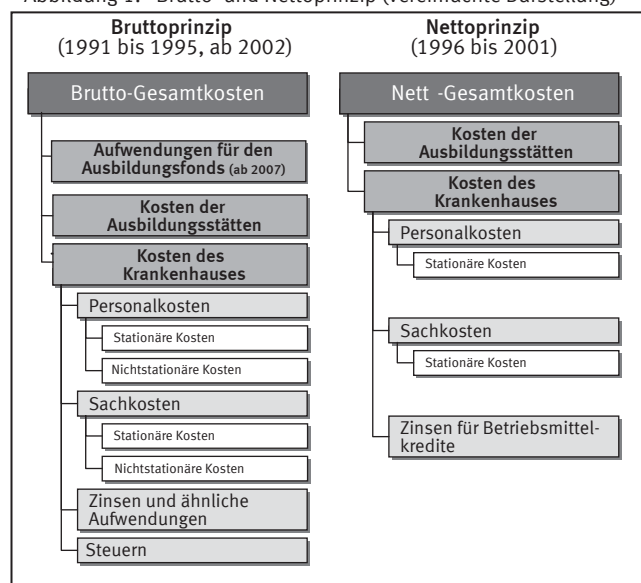
### Bundeswehrkrankenhäuser

erscheinen nachrichtlich in der Krankenhausstatistik, soweit Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbracht werden. In den Angaben für die Krankenhäuser insgesamt sind diese Daten nicht enthalten.

## Prinzip der Kostenermittlung

Die Kosten der Krankenhäuser werden seit 2002 wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. D. h., dass die hier veröffentlichten Kosten auch nichtstationäre Kosten (z. B. für Forschung und Lehre, Ambulanz, Wahlleistungen) enthalten. Als Gesamtkosten weist das Krankenhaus somit Brutto-Gesamtkosten aus. Von 1996 bis 2001 erfolgte die Ermittlung der Kosten nach dem **Nettoprinzip**. In den Nettokosten waren keine nichtstationären Kosten enthalten. Nichtstationäre Kosten sind z. B. die Kosten für Personalunterkunft und -verpflegung, Hilfsbetriebe, wissenschaftliche Forschung und Lehre, ambulante Leistungen von Ärzten des Krankenhauses, Ambulanz des Krankenhauses, Kosten der Arztausbildung bei Lehrkrankenhäusern.

Abbildung 1: Brutto- und Nettoprinzip (vereinfachte Darstellung)



Die unterschiedlichen Kostenermittlungsprinzipien erlauben keinen Vergleich einzelner Kostenarten. Nur wenn den Berichtsjahren das gleiche Prinzip zugrunde liegt, ist ein Vergleich möglich. Einzig die bereinigten Kosten lassen sich über alle Jahre vergleichen. Sie ergeben sich als Differenz aus den Brutto- bzw. Nettogesamtkosten und den Abzügen. Die Summe der Abzüge nach dem Nettoprinzip fällt niedriger aus als nach dem Bruttoprinzip.

## Personalkosten für Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

Die Personalkosten umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen. Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt. Die Kostenangaben schließen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ein.

Kosten für **Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis** beim Krankenhaus werden als nachrichtliche Sachkosten nachgewiesen.

Personalkosten für Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus werden nach folgenden Positionen nachgewiesen:

- **Ärztlicher Dienst**  
Hierunter fallen alle Ärzte/Ärztinnen; Famuli werden unter der Position „Sonstiges Personal“ nachgewiesen.
- **Pflegedienst**  
Dieser umfasst Pflegedienstleitung, Pflege- und Pflegehilfspersonal. Dazu gehören auch Pflegekräfte in Intensivpflege und -behandlungseinrichtungen sowie Dialysestationen; ferner Schüler und Stationssekretärinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal angerechnet werden.
- **Medizinisch-technischer Dienst**  
Dem „Medizinisch-technischen Dienst“ werden u. a. zugeordnet: Apothekenpersonal, Chemiker, Diätassistenten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten, Logopäden, Masseur, medizinisch-technische Assistenten, Orthoptisten, Psychologen, Schreibkräfte im ärztlichen und medizinisch-technischen Bereich, Sozialarbeiter (seit 1996).
- **Funktionsdienst**  
Zur Personalgruppe des Funktionsdienstes gehören z. B. Krankenpflegepersonal für den Operationsdienst, die Anästhesie, in der Ambulanz und in Polikliniken, Hebammen und Entbindungshelfer, Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten, Krankentransportdienst.
- **Klinisches Hauspersonal**  
Haus- und Reinigungspersonal der Kliniken und Stationen.
- **Wirtschafts- und Versorgungsdienst**  
Als „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ werden u. a. bezeichnet: Desinfektion, Handwerker und Hausmeister, Küchen und Diätküchen (einschl. Ernährungsberaterinnen), Wirtschaftsbetriebe (z. B. Metzgereien und Gärtnereien), Wäscherei und Nähstube.
- **Technischer Dienst**  
Hierzu zählt das Personal, das u. a. in den folgenden Bereichen bzw. mit folgenden Funktionen eingesetzt wird: Betriebsingenieure, Einrichtungen zur Versorgung mit Heizwärme, Warm- und Kaltwasser, Frischluft, medizinischen Gasen, Strom, Instandhaltung, z. B. Maler, Tapezierer und sonstige Handwerker.
- **Verwaltungsdienst**  
Personal der engeren und weiteren Verwaltung, der Registratur, ferner der technischen Verwaltung, sofern nicht beim „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ erfasst, z. B.: Aufnahme- und Pflegekostenabteilung, Bewachungspersonal, Botendienste (Postdienst), Kasse und Buchhaltung, Pfortner, Statistische Abteilung, Telefonisten, Verwaltungsschreibkräfte.
- **Sonderdienste**  
Als „Sonderdienste“ werden bspw. bezeichnet: Oberinnen, Seelsorger, Krankenfürsorger, Mitarbeiter, die zur Betreuung des Personals und der Personalkinder eingesetzt werden.
- **Sonstiges Personal**  
Unter dem sonstigen Personal werden nachgewiesen: Famuli, Schüler und Schülerinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal nicht angerechnet werden, Vorschüler/-innen, Praktikanten und Praktikantinnen jeglicher Art, soweit nicht auf den Stellenplan einzelner Diensten angerechnet.
- **Nicht zurechenbare Personalkosten**  
Hier werden die Personalkosten nachgewiesen, die nicht einer der oben genannten Personalgruppen zugeordnet werden können. Dazu gehören z. B. die Umlagen, die von den kommunalen Krankenhäusern für pensionierte Beamte zu zahlen sind, die früher in den Krankenhäusern tätig waren, Umlagen der Berufsgenossenschaften, Schwerbehindertenabgaben, Kosten für einen krankenhaushausfremden betriebsärztlichen Dienst, nicht personengebundene Personalaufwendungen aus Gestellungsverträgen, Aufwendungen für Altersversorgung und Ruhegehälter, soweit sie nicht nach Personalgruppen aufteilbar sind.

## Sachkosten

Als Sachkosten der Krankenhäuser werden die Kosten für folgende Positionen bezeichnet:

- **Lebensmittel und bezogene Leistungen**  
Zu den Lebensmitteln zählen neben Fleisch-, Wurst-, Fisch- und Backwaren sowie Getränken, Obst, Gemüse, Tiefkühlkost und Konserven auch die üblichen Kindernährmittel, die Muttermilch und diätetische Nahrungsmittel. Diese Position umfasst auch die Kosten für evtl. Untersuchungen von Lebensmittelproben sowie die mit den Lieferungen anfallenden Frachtkosten. In der Kostenposition ist sowohl der Aufwand für die Patienten und Patientinnen als auch für das Personal enthalten.
- **Medizinischer Bedarf**  
Der medizinische Bedarf setzt sich zusammen aus: Arzneimitteln, Blut/Blutkonserven/Blutplasma, Verband-/Heil- und Hilfsmitteln, ärztlichem und pflegerischem Verbrauchsmaterial/Instrumenten, Narkose- und sonstigem OP-Bedarf, Laborbedarf, Implantaten, Transplantaten, Dialysebedarf, Kosten für Krankentransporte und sonstiger medizinischer Bedarf. Die letzten drei Positionen werden in der Statistik nicht gesondert nachgewiesen.
- **Wasser, Energie, Brennstoffe**  
Z. B. Wasser einschließlich Abwasser, Strom, Fernwärme, Öl, Kohle, Gas.
- **Wirtschaftsbedarf**  
Der Kostenart „Wirtschaftsbedarf“ werden u. a. zugeordnet: Reinigungs-/Desinfektionsmittel, Wäschereinigung/-pflege, Treibstoffe und Schmiermittel, Gartenpflege, Reinigung durch fremde Betriebe, kultureller Sachaufwand für den betrieblichen Bereich (z. B. Gottesdienste, Patientenbücherei, Musik- und Theateraufführungen).
- **Verwaltungsbedarf**  
Die Kosten für den Verwaltungsbedarf umfassen u. a. Büromaterialien, Druckarbeiten, Porti, Postfach- und Bankgebühren, Fernsprech- und Fernschreibenanlagen, Rundfunk und Fernsehen, Personalbeschaffungskosten, Reisekosten, Fahrgelder, Spesen, EDV- und Organisationsaufwand.
- **Zentrale Verwaltungsdienste**  
Zentrale Verwaltungsdienste sind Leistungen zentraler Stellen der Trägerverwaltung, soweit es sich um betriebliche und nicht um aufsichtsbehördliche Leistungen handelt. Außerdem gehören dazu Leistungen, die von Einrichtungen erbracht werden, die der Krankenhausträger unabhängig vom Krankenhausbetrieb oder in Verbindung mit einem Krankenhaus für mehrere eigene Krankenhäuser betreibt.
- **Zentrale Gemeinschaftsdienste**  
Als zentrale Gemeinschaftsdienste sind: Gemeinschaftswäschereien, Zentralapotheken, Zentralküchen, zentrale EDV-Anlagen, Zentraleinkauf usw. anzusehen, die von mehreren Krankenhäusern gemeinsam betrieben werden.
- **Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter**  
Soweit Festwerte gebildet werden, werden die Kosten für Anlagegüter mit einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren (§ 2 Nr. 2 AbgV), wie z. B. Dienst- und Schutzkleidung, Wäsche, Textilien, Glas- und Porzellanartikel, Atembeutel, Heizdecken und -kissen, Bild-, Ton- und Datenträger bei den wiederbeschafften Gebrauchsgütern erfasst.
- **Pflegesatzfähige Instandhaltung**  
Nach § 4 Abgrenzungsverordnung (AbgV) sind Instandhaltungskosten Kosten der Erhaltung oder Wiederherstellung von Anlagegütern des Krankenhauses, wenn dadurch das Anlagegut in seiner Substanz nicht wesentlich vermehrt, in seinem Wesen nicht erheblich verändert, seine Nutzungsdauer nicht wesentlich verlängert oder über seinen bisherigen Zustand hinaus nicht deutlich verbessert wird, bzw. wenn dadurch in baulichen Einheiten Gebäudeteile, betriebstechnische Anlagen und Einbauten oder Außenanlagen vollständig oder überwiegend ersetzt werden. Pflegesatzfähig sind nur die Kosten von Leistungen (hier: Instandhaltungen), die für den Bereich der voll- und teilstationären Krankenhausleistungen sowie im Falle des Erlösabzugs für vor- und nachstationäre Leistungen erbracht wurden.

#### ○ Versicherungen

Den Versicherungskosten werden Prämien für Sachversicherungen (Feuer, Haftpflicht, Glasbruch, Einbruch, Betriebsunterbrechung usw.) zugeordnet.

#### ○ Sonstige Abgaben

Hierzu zählen u. a. Gemeindeabgaben, Schornsteinfegergebühren und Kosten für Müllabfuhr.

#### ○ Sonstige Sachkosten

In dieser Sammelposition werden die Kosten für Mieten und Pachten, Sachaufwand der Fort- und Weiterbildung, Prämien im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens usw. erfasst.

#### Nachrichtliche Sachkosten

Die Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestelltes ärztliches und nichtärztliches Personal (z. B. Honorarärzte oder im sog. Personal-Leasing-Verfahren eingesetzte Zeitarbeiter zur Unterstützung des Krankenhauspersonals) sowie Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen („outsourcing“, z. B. externe Reinigungsfirma, Cateringservice für die Kantine) werden nachrichtlich ausgewiesen. Sie sind in den vorgenannten Sachkosten bereits enthalten und werden an dieser Stelle nochmals gesondert zusammengefasst.

### Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hierzu gehören z. B. Zinsen für Betriebsbauten und Wohnbauten sowie Zinsen für Einrichtungen und Zinsen für sonstiges Fremdkapital. Gesondert ausgewiesen werden:

#### ○ Zinsen für Betriebsmittelkredite

Zinsen für kurzfristige Kredite, die zur Überbrückung kurzfristiger Liquiditätsschwierigkeiten aufgenommen werden.

### Steuern

Zu den Steuern zählen Grundsteuer, Kfz-Steuer u. ä. nicht jedoch Lohn-, Kirchen-, Umsatz- und Grunderwerbssteuer, da diese bereits andernorts erfasst werden.

### Kosten des Krankenhauses insgesamt

Die Kosten des Krankenhauses ergeben sich als Summe aus den Personalkosten, Sachkosten, Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sowie Steuern.

### Kosten der Ausbildungsstätten

Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des übrigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen. Die Kosten der Ausbildungsstätten enthalten die Kosten für das Personal und die Sachkosten der Ausbildungsstätten.

### Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds (Ausbildungszuschlag) nach § 17a Abs. 5 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden gesondert ausgewiesen. Ausbildungsfonds im Sinne dieses Gesetzes existieren in allen Bundesländern außer Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt; in Hamburg entspricht die nach der Ausbildungszuschlagsverordnung vom 28.02.2006 (HmbGVBl. Nr. 12 vom 24.03.2006) erhobene Umlage den Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

### Brutto-Gesamtkosten

Die Brutto-Gesamtkosten ergeben sich aus der Summe der Kosten des Krankenhauses, der Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

### Abzüge

Für die Ermittlung der bereinigten Kosten werden von den Brutto-Gesamtkosten sämtliche Kosten für nicht-stationäre Leistungen abgezogen. Sie werden in der Statistik wie folgt untergliedert:

- Abzüge für wissenschaftliche Forschung und Lehre,
- Abzüge für Ambulanz und
- sonstige Abzüge.

Die sonstigen Abzüge enthalten vor allem Abzüge für:

- vor- und nachstationäre Behandlungen
- ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen
- belegärztliche Leistungen.

### Bereinigte Kosten

Bereinigte Kosten sind die vollstationären Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen und ergeben sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen. Sie sind über alle Jahre hinweg vergleichbar.

### Änderungen im Zeitablauf

Seit 2002 werden die Kosten (wie schon in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. Damit findet eine Abkehr vom **Nettoprinzip** der Jahre 1996 bis 2001 statt. Bei der Kostenermittlung auf Basis des Bruttoprinzips werden zunächst die gesamten Kosten der Buchhaltung ausgewiesen und erst später um die nichtstationären Kosten für z. B. Ambulanzen sowie Forschung und Lehre bereinigt. Dies gilt für jede einzelne Kostenart. Dadurch ist ein Vergleich einzelner Kostenpositionen (z. B. Sachkosten, Personalkosten) mit den Jahren 1996 bis 2001 nicht möglich, sondern nur auf Basis der bereinigten Kosten.

Seit 2007 werden die Kosten der Ausbildungsstätten in neuer Abgrenzung erfasst (Wegfall der Erhebung zur Ausbildungsstättenumlage). Neu hinzugekommen ist die Erhebung von Aufwendungen für den Ausbildungsfonds. Die in zahlreichen Bundesländern existierenden Ausbildungsfonds werden durch Einzahlungen aller Krankenhäuser gebildet; die in den Fonds angesammelten Mittel dienen der Finanzierung der Ausbildungsbudgets der Krankenhäuser. Darüber hinaus weisen die ausbildenden Krankenhäuser ihre tatsächlichen Kosten der Ausbildungsstätten nach. Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds zählen **nicht** zu den Kosten der Ausbildungsstätten.

Da die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds sowohl die Brutto-Gesamtkosten als auch die bereinigten Kosten erhöhen, ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich. Aus diesem Grund ist die Zeitreihen-Tabelle 1.1 dieser Veröffentlichung um einen Vorjahresvergleich erweitert, bei dem die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds unberücksichtigt bleiben. In den Einzeltabellen wird auf diese differenzierte Darstellung verzichtet. Seit 2012 rechnen zu den Sonstigen Krankenhäusern auch solche, in denen es außer psychiatrischen, psychotherapeutischen oder neurologischen Betten auch geriatrische Betten gibt.

Diese methodische Änderung führt zu einer systematischen Erhöhung der Anzahl „Sonstiger Krankenhäuser“. In der Folge kommt es zu einer systematischen Verringerung der Anzahl „Allgemeiner Krankenhäuser“, die auch Auswirkungen auf einzelne Gliederungskriterien (z. B. Trägerschaft) hat.

### Änderungen 2014

Keine.

## Allgemeiner Überblick 2014

Im Jahr 2014 betrugen die Kosten der Krankenhäuser 91,8 Mrd. Euro. Hinzu kommen die Kosten der Ausbildungsstätten (Personal- und Sachkosten) i. H. v. 0,6 Mrd. Euro sowie die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds (1,2 Mrd. Euro), der in zahlreichen Bundesländern zur Finanzierung der Kosten der Ausbildung dient.

Die Gesamtkosten der Krankenhäuser (einschließlich Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds) in Höhe von 93,7 Mrd. Euro enthalten auch Kosten für nichtstationäre Leistungen mit einem Gesamtvolumen von 12,5 Mrd. Euro (= Abzüge). Das sind unter anderem Kosten für die Ambulanz (4,6 Mrd. Euro) sowie wissenschaftliche Forschung und Lehre (3,0 Mrd. Euro). Die Kosten der stationären Krankenhausversorgung (= bereinigte Kosten), die sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen für nichtstationäre Leistungen ergeben, lagen bei 81,2 Mrd. Euro.

### Kostenentwicklung 1991 bis 2014

Über den gesamten Betrachtungszeitraum von 1991 bis 2014 hinweg ist wegen des mehrfachen Wechsels des Kostenermittlungsprinzips (Bruttoprinzip 1991 bis 1995 und seit 2002/Nettoprinzip 1996 bis 2001) eine Vergleichbarkeit der Krankenhauskosten nur auf der Ebene der bereinigten Kosten gegeben.

Diese Vergleichbarkeit ist durch die 2007 neu hinzu gekommene gesonderte Erhebung der „Aufwendungen für den Ausbildungsfonds“ weiter eingeschränkt. Bei der Betrachtung der langfristigen Kostenentwicklung seit 1991 bleiben deshalb die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds ab 2007 unberücksichtigt.

**Abbildung 1** zeigt die Entwicklung der Bereinigten Kosten insgesamt und je Fall seit Inkrafttreten der Krankenhausstatistik-Verordnung.

### Kosten der Krankenhäuser 2014

Bei der separaten Betrachtung der Krankenhauskosten im Berichtsjahr 2014 werden die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds mit einbezogen. Die Aufteilung der (Brutto-) Gesamtkosten der Krankenhäuser im Jahr 2014 auf einzelne Kostenarten veranschaulicht **Abbildung 2**.

### Durchschnittliche bereinigte Kosten je Fall i. H. v. 4 239 Euro

19,1 Millionen Patienten und Patientinnen wurden im Jahr 2014 vollstationär im Krankenhaus behandelt. Die bereinigten Kosten je Behandlungsfall betrugen im Bundesdurchschnitt 4 239 Euro.

Die durchschnittlichen bereinigten Kosten je Krankenhaus (1 980 Häuser) lagen bei 41 Mill. Euro.

### Kosten je Behandlungsfall variieren je nach Krankenhausgröße

In großen Krankenhäusern mit 800 und mehr Betten entstanden mit durchschnittlich 5 171 Euro die mit Abstand höchsten bereinigten Kosten je Behandlungsfall. Die niedrigsten bereinigten Fallkosten, 3 812 Euro, wiesen Krankenhäuser mit 150 bis 199 Betten auf.

Die Gliederung der Kosten je Behandlungsfall nach der Trägerschaft des Krankenhauses zeigt, dass öffentliche Einrichtungen mit 4 530 Euro die höchsten, freigemeinnützige mit 3 903 Euro die niedrigsten bereinigten Kosten je Fall hatten. Private Kliniken wendeten durchschnittlich 4 076 Euro auf.

Ebenso zeigen sich Unterschiede der bereinigten Kosten zwischen allgemeinen Krankenhäusern und Krankenhäusern mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten. Die psychiatrischen Krankenhäuser (ohne Reine Tages- und Nachtkliniken) wendeten durchschnittlich 7 006 Euro je Behandlungsfall auf, allgemeine Krankenhäuser dagegen nur 4 143 Euro.

### Knapp 62 % der Personalkosten für ärztliches Personal und für Pflegedienst

Die Personalkosten hatten 2014 mit 56,2 Mrd. Euro einen Anteil von 61,1 % an den Gesamtkosten der Krankenhäuser (ohne Kosten der Ausbildungsstätten und ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds). **Abbildung 3** zeigt deren Verteilung auf die einzelnen Beschäftigtengruppen. Ärztlicher Dienst und Pflegedienst alleine machten zusammen einen Anteil von 61,8 % an den gesamten Personalkosten aus.

### 3,8 Mrd. Euro für Arzneimittel

Die Sachkosten der Krankenhäuser lagen im Jahr 2014 bei 35 Mrd. Euro. Knapp die Hälfte davon (17,2 Mrd. Euro) entfiel auf Kosten für den medizinischen Bedarf. Innerhalb dieser Kostenart hatten Arzneimittel mit 3,8 Mrd. Euro bzw. 22,3 % den größten Anteil. **Abbildung 4** veranschaulicht die Aufteilung der in den Krankenhäusern anfallenden Sachkosten.

### Kosten der Ausbildungsstätten: Zwei Drittel fürs Personal

Von 1 980 Krankenhäusern im Jahr 2014 bildeten 982 (49,6 %) aus. Die Kosten der Ausbildungsstätten betrugen 643 Mill. Euro. Zwei Drittel (66,8 %) davon entfielen auf Personalkosten, der Rest auf die Sachkosten.

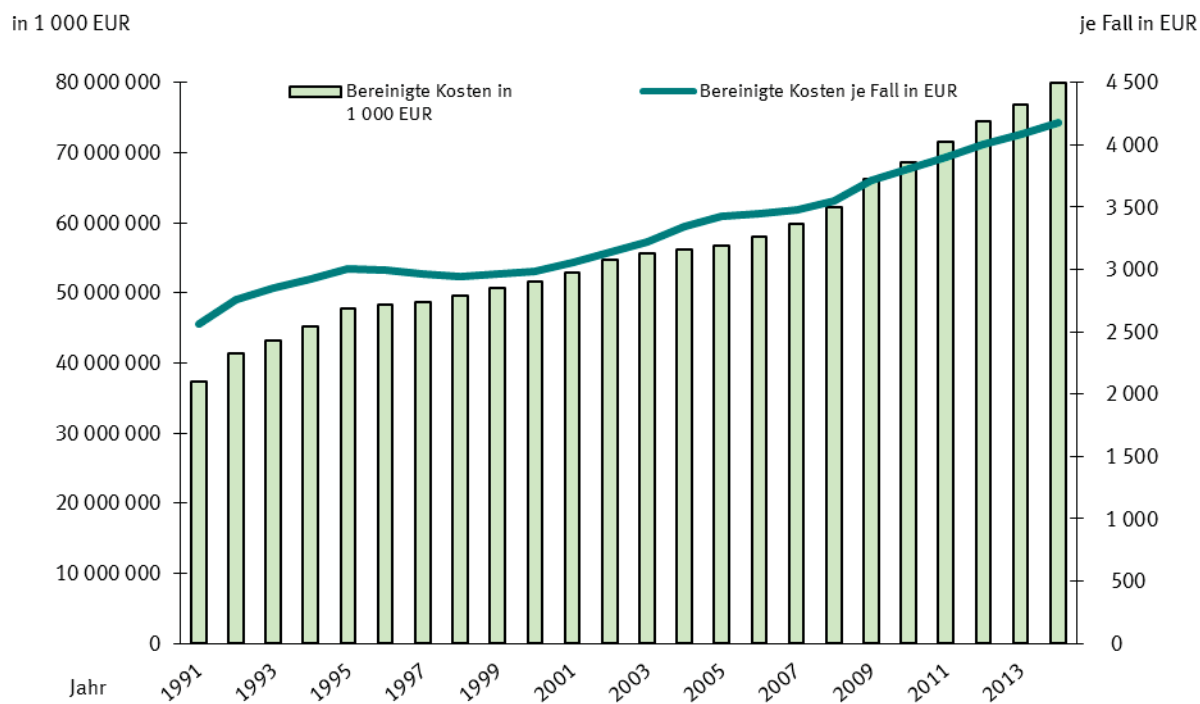
Die Änderungen bei der Erhebung der Ausbildungskosten ab 2007 (Wegfall der Ausbildungsstätten-Umlage) sowie die Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Kostenentwicklung im Zeitverlauf sind in den Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser ausführlich beschrieben.

### Ein Drittel der nichtstationären Kosten für Ambulanz

Die Abzüge umfassen die Kosten für nichtstationäre Leistungen in Höhe von 12,5 Mrd. Euro im Jahr 2014. Insgesamt entfiel gut ein Drittel (36,8 %) der Abzüge auf die Kosten der Ambulanz und knapp ein Viertel (24 %) auf die Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre.



**Abbildung 1: Bereinigte Kosten \*)1991 bis 2014**



\*) Ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

**Abbildung 2: Kostenstruktur der Krankenhäuser 2014**

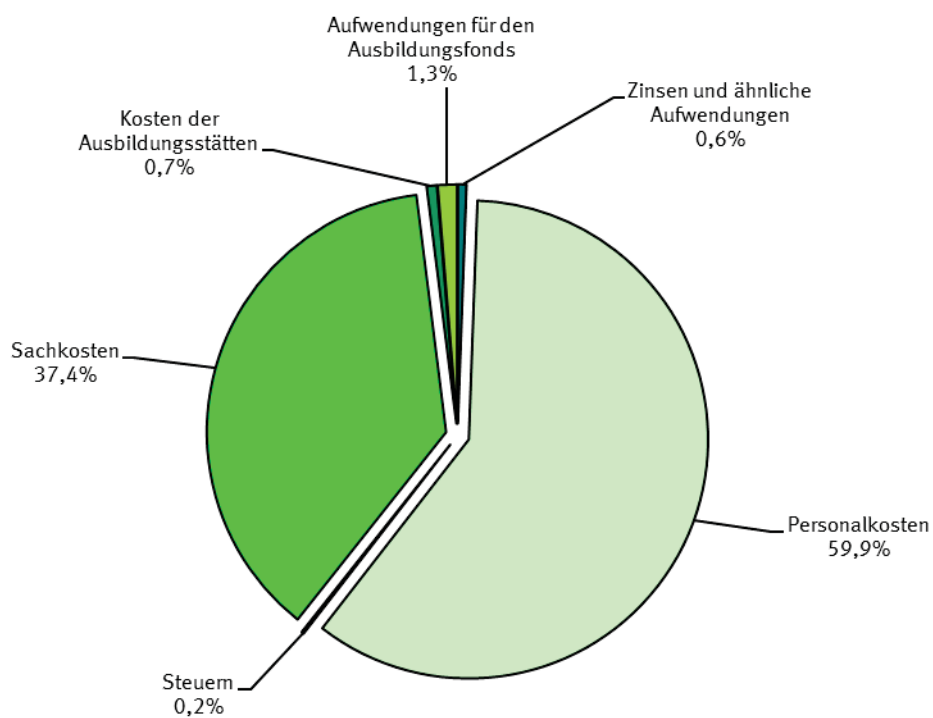


Abbildung 3: Personalkosten der Krankenhäuser 2014

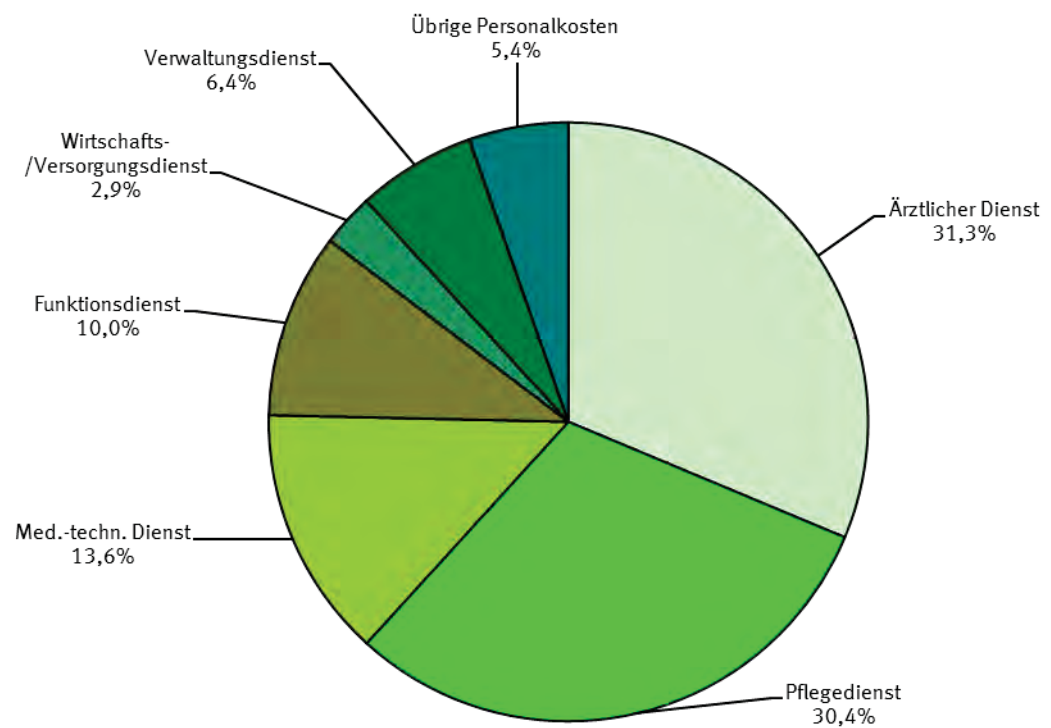
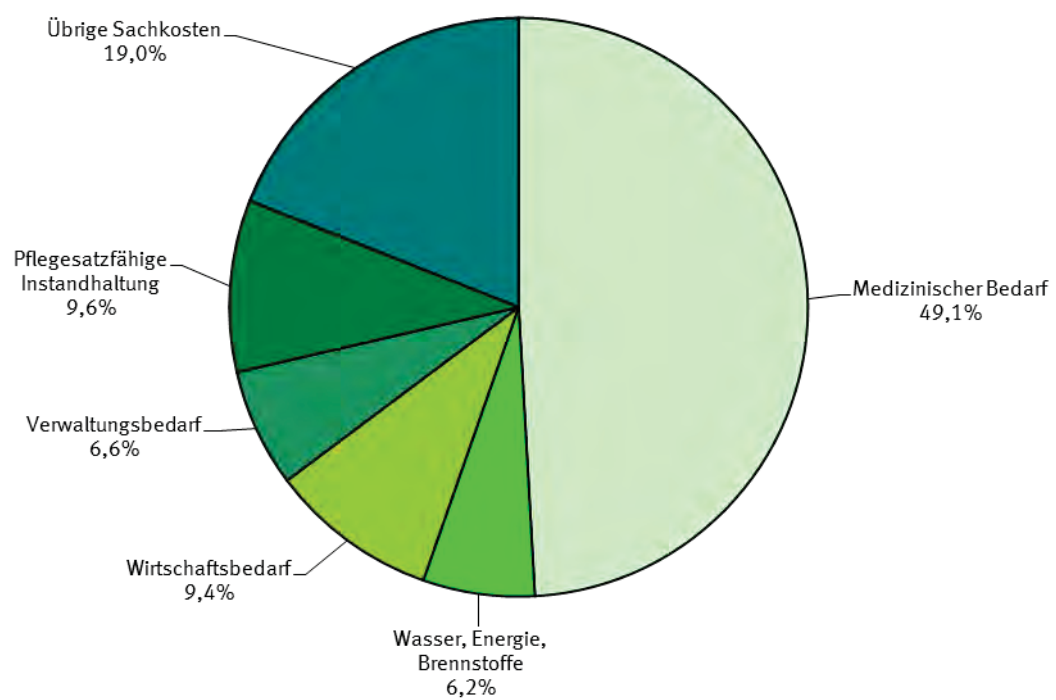


Abbildung 4: Sachkosten der Krankenhäuser 2014





# 1 Eckdaten der Krankenhäuser 2014

## 1.1 Zeitreihe 1991-2014 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Bereinigte Kosten insgesamt <sup>1</sup>		Durchschnittliche bereinigte Kosten <sup>1</sup> je			
			Krankenhaus		Behandlungsfall	
	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne
	in 1 000 EUR				in EUR	
1991 .....	37 420 709		15 521		2 567	
1992 .....	41 266 727		17 332		2 756	
1993 .....	43 268 276		18 381		2 848	
1994 .....	45 247 583		19 361		2 920	
1995 .....	47 846 070		20 579		3 003	
1996 .....	48 359 216		21 313		2 992	
1997 .....	48 684 650		21 561		2 963	
1998 .....	49 629 670		21 931		2 946	
1999 .....	50 599 442		22 469		2 960	
2000 .....	51 603 471		23 017		2 989	
2001 .....	52 940 317		23 634		3 056	
2002 .....	54 715 328		24 635		3 139	
2003 .....	55 664 518		25 337		3 218	
2004 .....	56 126 142		25 912		3 341	
2005 .....	56 732 375		26 523		3 430	
2006 .....	58 080 678		27 605		3 450	
2007 <sup>2</sup> .....	60 440 251	59 810 431	28 960	28 659	3 518	3 482
2008 <sup>2</sup> .....	63 233 840	62 267 622	30 357	29 893	3 609	3 554
2009 <sup>2</sup> .....	67 189 765	66 170 928	32 241	31 752	3 771	3 714
2010 <sup>2</sup> .....	69 641 979	68 602 870	33 741	33 238	3 862	3 804
2011 .....	72 641 142	71 564 617	35 521	34 995	3 960	3 901
2012 .....	75 591 241	74 474 179	37 477	36 923	4 060	4 000
2013 .....	78 004 821	76 825 428	39 081	38 490	4 152	4 089
2014 .....	81 174 771	79 955 257	40 997	40 381	4 239	4 176
davon (2014):						
Baden-Württemberg .....	9 775 999	9 584 980	36 207	35 500	4 591	4 501
Bayern .....	12 687 813	12 474 990	34 857	34 272	4 306	4 234
Berlin .....	3 723 595	3 682 042	46 545	46 026	4 576	4 525
Brandenburg .....	2 147 296	2 147 296	38 345	38 345	3 811	3 811
Bremen .....	977 225	965 650	69 802	68 975	4 617	4 562
Hamburg .....	2 393 814	2 386 164	46 938	46 788	4 893	4 877
Hessen .....	5 934 590	5 853 816	35 536	35 053	4 355	4 296
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 647 097	1 647 097	42 233	42 233	4 011	4 011
Niedersachsen .....	6 981 168	6 823 534	35 618	34 814	4 143	4 050
Nordrhein-Westfalen .....	18 640 967	18 283 991	51 211	50 231	4 121	4 042
Rheinland-Pfalz .....	3 831 678	3 760 217	42 106	41 321	4 069	3 993
Saarland .....	1 236 461	1 212 603	56 203	55 118	4 488	4 401
Sachsen .....	4 006 004	4 006 004	50 709	50 709	3 990	3 990
Sachsen-Anhalt .....	2 341 654	2 341 654	48 784	48 784	3 808	3 808
Schleswig-Holstein .....	2 551 897	2 510 648	26 862	26 428	4 287	4 218
Thüringen .....	2 297 514	2 274 571	52 216	51 695	3 955	3 915
Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)						
Deutschland .....	4,1	4,1	4,9	4,9	2,1	2,1
Baden-Württemberg .....	3,7	3,7	4,5	4,4	1,8	1,8
Bayern .....	5,0	5,1	5,6	5,6	2,8	2,8
Berlin .....	3,7	3,7	5,0	5,0	1,1	1,2
Brandenburg .....	5,2	5,2	3,3	3,3	3,9	3,9
Bremen .....	3,8	3,8	3,8	3,8	0,9	0,8
Hamburg .....	3,8	3,8	5,9	5,9	0,8	0,8
Hessen .....	4,0	4,4	7,1	7,5	1,6	2,0
Mecklenburg-Vorpommern .....	6,2	6,2	6,2	6,2	4,5	4,5
Niedersachsen .....	4,3	4,3	4,8	4,8	2,4	2,4
Nordrhein-Westfalen .....	3,6	3,5	5,3	5,2	1,2	1,2
Rheinland-Pfalz .....	3,7	3,6	3,7	3,6	1,4	1,4
Saarland .....	4,4	4,3	-0,4	-0,5	4,1	4,0
Sachsen .....	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9
Sachsen-Anhalt .....	3,5	3,5	3,5	3,5	2,1	2,1
Schleswig-Holstein .....	3,8	3,7	3,8	3,7	2,6	2,4
Thüringen .....	3,8	3,8	3,8	3,8	3,2	3,2

1 Bitte beachten Sie die Ausführungen zu den "Änderungen im Zeitablauf" in den Erläuterungen.

2 Werte bereinigt um Fehlkodierungen beim Ausbildungsfonds seit 2007 in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

# 1 Eckdaten der Krankenhäuser 2014

## 1.2 Kostenarten 2014 nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung <sup>1</sup>	Krankenhäuser							
		Ins- gesamt	Öffentliche Krankenhäuser					Freigemein- nützige Kranken- häuser	Private Kranken- häuser
			zusammen	in öffentlich-rechtlicher Form			in privat- rechtlicher Form		
				zu- sammen	rechtlich selbstständig	rechtlich un- selbstständig			
in 1 000 EUR									
1	Personalkosten insgesamt.....	56 152 134	31 084 833	16 290 918	11 952 030	4 338 889	14 793 914	16 900 318	8 166 984
2	Ärztlicher Dienst.....	17 578 470	9 549 338	4 834 563	3 626 882	1 207 682	4 714 774	5 289 121	2 740 011
3	Pflegedienst.....	17 097 815	9 102 383	4 306 720	2 977 474	1 329 246	4 795 664	5 494 748	2 500 684
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	7 637 108	4 817 855	3 071 908	2 363 710	708 198	1 745 947	1 877 012	942 241
5	Funktionsdienst.....	5 613 995	2 975 899	1 374 129	999 576	374 553	1 601 770	1 750 170	887 926
6	Klinisches Hauspersonal.....	366 101	211 061	122 815	89 843	32 972	88 246	97 693	57 347
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 606 681	935 933	486 116	342 857	143 259	449 817	510 784	159 965
8	Technischer Dienst.....	919 699	561 274	335 135	256 186	78 949	226 138	258 076	100 349
9	Verwaltungsdienst.....	3 601 476	2 023 169	1 161 070	889 145	271 925	862 099	1 062 442	515 865
10	Sonderdienste.....	275 842	174 103	89 305	61 906	27 399	84 798	66 349	35 390
11	Sonstiges Personal.....	413 115	238 406	155 298	118 878	36 420	83 108	95 812	78 897
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	1 041 834	495 413	353 860	225 573	128 287	141 553	398 113	148 307
13	Sachkosten insgesamt.....	34 998 158	19 390 788	10 136 521	7 639 977	2 496 544	9 254 267	10 071 410	5 535 959
14	Lebensmittel und bezogene Leistungen.....	2 144 497	1 150 011	548 920	416 839	132 081	601 091	651 990	342 496
15	Medizinischer Bedarf.....	17 185 826	9 710 497	5 364 434	4 169 694	1 194 741	4 346 063	4 819 093	2 656 237
16	dar.: Arzneimittel.....	3 840 477	2 449 070	1 494 466	1 214 075	280 392	954 604	946 988	444 419
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	858 193	553 517	357 992	266 418	91 574	195 525	193 815	110 861
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	287 094	152 459	69 440	53 166	16 274	83 019	86 406	48 229
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	2 047 777	1 171 097	616 772	474 232	142 540	554 325	562 472	314 208
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	1 908 692	928 821	433 047	336 622	96 425	495 774	658 200	321 671
21	Laborbedarf.....	1 043 789	767 810	548 830	460 665	88 165	218 980	190 180	85 799
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	2 185 404	1 256 991	679 074	511 590	167 485	577 917	604 686	323 727
23	Wirtschaftsbedarf.....	3 298 803	1 813 077	897 728	666 955	230 774	915 349	1 003 515	482 211
24	Verwaltungsbedarf.....	2 313 916	1 226 345	602 404	449 695	152 709	623 940	698 617	388 955
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	815 512	361 799	95 766	48 561	47 206	266 033	271 461	182 252
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	349 392	192 753	43 735	26 593	17 142	149 018	118 528	38 111
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	919 462	433 941	189 736	137 840	51 896	244 205	330 922	154 599
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	3 363 166	1 957 377	1 096 463	791 220	305 243	860 914	960 782	445 008
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	49 269	21 814	10 051	8 299	1 752	11 763	15 644	11 811
30	Sonstiges.....	2 372 911	1 266 184	608 208	412 691	195 517	657 976	596 174	510 554
	nachrichtlich:								
31	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal.....	749 308	421 502	183 038	117 985	65 053	238 464	176 959	150 847
32	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen.....	588 418	238 285	57 461	31 686	25 775	180 824	177 838	172 295
33	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing").....	2 891 956	1 699 112	739 182	514 857	224 324	959 931	727 850	464 993
34	Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	540 612	290 395	117 543	80 188	37 354	172 852	115 446	134 771
35	Steuern.....	147 755	63 120	29 535	24 519	5 016	33 584	26 175	58 460
36	Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....	91 838 659	50 829 135	26 574 517	19 696 714	6 877 803	24 254 618	27 113 350	13 896 173
37	Kosten der Ausbildungsstätten.....	643 306	337 560	170 405	130 417	39 988	167 154	220 524	85 222
38	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.....	1 219 514	603 632	259 033	186 246	72 787	344 599	467 691	148 191
39	Brutto-Gesamtkosten.....	93 701 479	51 770 328	27 003 955	20 013 377	6 990 578	24 766 372	27 801 565	14 129 586
40	Abzüge insgesamt.....	12 526 707	9 253 109	7 023 334	5 569 332	1 454 001	2 229 775	2 260 103	1 013 495
41	Ambulanz.....	4 609 998	3 248 011	2 243 207	1 843 258	399 949	1 004 804	966 794	395 193
42	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	3 010 327	2 914 856	2 882 144	2 258 872	623 273	32 712	21 272	74 199
43	Sonstige Abzüge.....	4 906 383	3 090 243	1 897 983	1 467 203	430 780	1 192 260	1 272 038	544 102
44	Bereinigte Kosten.....	81 174 771	42 517 219	19 980 622	14 444 045	5 536 577	22 536 597	25 541 461	13 116 091

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

**1 Eckdaten der Krankenhäuser 2014**  
**1.3 Kostenarten 2014 nach Ländern**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung <sup>1</sup>	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
in 1 000 EUR																		
1	<b>Personalkosten insgesamt.....</b>	<b>56 152 134</b>	<b>7 255 058</b>	<b>8 770 326</b>	<b>2 470 279</b>	<b>1 291 408</b>	<b>588 710</b>	<b>1 608 595</b>	<b>3 772 311</b>	<b>1 138 841</b>	<b>4 939 725</b>	<b>13 313 646</b>	<b>2 737 943</b>	<b>839 103</b>	<b>2 519 446</b>	<b>1 601 938</b>	<b>1 718 504</b>	<b>1 586 302</b>
2	Ärztlicher Dienst.....	17 578 470	2 167 279	2 617 093	833 343	444 310	191 608	550 932	1 171 662	379 205	1 506 052	4 201 603	819 358	248 189	843 800	520 952	556 637	526 448
3	Pflegedienst.....	17 097 815	2 139 019	2 692 062	688 599	436 023	199 648	460 406	1 212 695	333 354	1 472 989	4 027 481	863 182	279 513	822 514	480 637	512 337	477 358
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	7 637 108	1 046 840	1 228 176	342 792	147 852	74 798	218 647	476 662	165 308	729 270	1 689 326	381 465	103 813	304 632	244 516	254 364	228 649
5	Funktionsdienst.....	5 613 995	715 198	882 446	269 092	133 413	68 273	183 179	394 434	108 637	498 787	1 235 039	273 732	86 187	281 208	165 165	165 454	153 753
6	Klinisches Hauspersonal.....	366 101	76 958	59 901	6 362	4 944	4 400	2 763	31 828	6 819	27 537	83 245	22 544	6 358	4 074	8 440	12 024	7 903
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 606 681	285 118	331 972	49 144	23 624	9 648	12 676	92 571	17 767	159 627	365 335	95 497	33 827	34 223	25 118	33 786	36 747
8	Technischer Dienst.....	919 699	153 389	156 757	34 189	11 938	4 146	14 168	57 892	16 922	82 269	228 799	46 157	15 260	29 222	21 794	23 588	23 207
9	Verwaltungsdienst.....	3 601 476	488 439	558 327	165 896	68 146	21 940	108 750	238 568	69 180	324 943	888 666	172 939	52 758	147 402	87 066	116 504	91 952
10	Sonderdienste.....	275 842	35 169	37 966	16 522	5 334	3 912	10 427	19 391	5 540	25 766	54 308	16 179	4 647	10 791	5 280	17 623	6 987
11	Sonstiges Personal.....	413 115	71 834	63 531	14 760	6 336	488	28 206	34 156	24 100	52 259	32 909	18 908	2 525	20 923	24 832	13 758	3 590
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	1 041 834	75 816	142 094	49 580	9 488	9 848	18 440	42 452	12 009	60 227	506 937	27 983	6 025	20 658	18 139	12 430	29 707
13	<b>Sachkosten insgesamt.....</b>	<b>34 998 158</b>	<b>4 171 418</b>	<b>5 430 561</b>	<b>1 794 643</b>	<b>932 807</b>	<b>409 786</b>	<b>1 244 255</b>	<b>2 583 884</b>	<b>760 390</b>	<b>3 003 217</b>	<b>7 935 803</b>	<b>1 439 139</b>	<b>485 542</b>	<b>1 732 270</b>	<b>939 469</b>	<b>1 213 568</b>	<b>921 407</b>
14	Lebensmittel und bezogene Leistungen.....	2 144 497	238 904	369 113	92 533	53 306	21 893	91 480	142 100	52 448	191 385	426 609	78 346	18 014	104 654	57 911	151 699	54 103
15	Medizinischer Bedarf.....	17 185 826	2 153 603	2 689 076	893 181	421 546	190 481	603 113	1 264 356	367 281	1 394 459	3 801 997	712 479	257 284	873 830	488 094	605 905	469 141
16	dar.: Arzneimittel.....	3 840 477	560 057	605 910	167 531	93 541	44 624	96 089	226 969	82 023	276 060	898 747	168 520	60 551	190 223	112 926	136 957	119 747
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	858 193	128 916	106 285	44 916	18 501	7 408	25 819	69 863	16 981	84 676	187 159	36 015	15 785	51 394	24 754	20 312	19 408
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	287 094	32 780	45 032	13 224	7 699	2 362	8 430	21 196	6 215	23 567	63 379	15 682	4 096	15 514	9 125	9 196	9 598
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	2 047 777	251 636	327 941	109 074	55 352	17 157	55 230	138 082	48 821	168 711	471 935	91 312	27 407	95 328	65 812	63 669	60 309
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	1 908 692	231 400	313 545	74 406	36 975	21 659	81 594	136 808	29 607	160 155	468 251	82 356	33 477	78 660	45 739	65 760	48 300
21	Laborbedarf.....	1 043 789	156 048	166 386	28 096	16 480	7 740	25 864	68 323	27 300	98 311	237 182	46 331	12 550	46 587	36 920	40 964	28 707
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	2 185 404	285 402	327 255	113 466	58 028	23 637	54 096	156 443	44 732	177 313	501 762	102 617	42 482	102 150	68 479	65 500	62 040
23	Wirtschaftsbedarf.....	3 298 803	350 223	486 572	189 223	81 757	47 634	155 034	247 291	66 310	279 753	860 542	127 801	38 049	146 649	76 145	72 984	72 834
24	Verwaltungsbedarf.....	2 313 916	299 789	330 896	134 174	63 476	17 059	76 164	167 203	44 799	216 716	532 740	101 864	28 249	108 095	51 459	84 916	56 316
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	815 512	65 051	156 030	21 503	40 365	40 155	56 178	59 589	8 202	60 438	181 891	22 678	14 681	23 798	28 652	24 099	12 204
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	349 392	49 322	77 383	6 702	3 977	6 159	4 108	19 988	2 609	16 037	116 633	15 738	10 322	12 058	2 802	1 951	3 604
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	919 462	95 843	121 979	45 739	25 468	11 711	27 967	79 904	22 259	68 463	224 260	49 064	12 247	49 894	29 466	26 779	28 419
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	3 363 166	422 717	501 310	190 652	77 526	28 793	102 694	212 822	63 086	321 362	810 115	151 458	42 677	157 316	88 285	98 648	93 705
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	49 269	6 571	5 518	1 039	1 180	504	1 482	4 561	503	4 162	13 106	2 729	890	2 830	484	2 416	1 294
30	Sonstiges.....	2 372 911	203 993	365 429	106 430	106 179	21 760	71 939	229 627	88 160	273 127	466 147	74 365	20 647	150 996	47 693	78 670	67 749
31	nachrichtlich: Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal.....	749 308	83 779	146 455	78 522	11 141	9 040	32 377	61 337	5 569	86 699	119 388	19 095	4 580	7 640	15 593	64 864	3 231
32	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen.....	588 418	62 035	99 709	32 260	17 505	4 952	17 107	61 979	20 851	67 840	94 313	25 244	3 743	26 645	20 142	14 314	19 778
33	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing").....	2 891 956	307 951	313 922	355 281	86 177	93 322	131 532	168 683	42 092	206 838	565 946	86 527	27 369	191 086	95 442	134 152	85 635
34	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....</b>	<b>540 612</b>	<b>76 325</b>	<b>73 689</b>	<b>29 546</b>	<b>9 927</b>	<b>12 302</b>	<b>37 721</b>	<b>48 778</b>	<b>5 300</b>	<b>49 351</b>	<b>124 557</b>	<b>19 978</b>	<b>6 129</b>	<b>9 261</b>	<b>6 609</b>	<b>20 776</b>	<b>10 364</b>
35	<b>Steuern.....</b>	<b>147 755</b>	<b>24 934</b>	<b>19 151</b>	<b>5 742</b>	<b>4 496</b>	<b>834</b>	<b>4 393</b>	<b>12 276</b>	<b>8 198</b>	<b>9 312</b>	<b>29 029</b>	<b>4 279</b>	<b>1 133</b>	<b>11 820</b>	<b>6 153</b>	<b>2 705</b>	<b>3 298</b>
36	<b>Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....</b>	<b>91 838 659</b>	<b>11 527 736</b>	<b>14 293 727</b>	<b>4 300 209</b>	<b>2 238 638</b>	<b>1 011 631</b>	<b>2 894 963</b>	<b>6 417 249</b>	<b>1 912 729</b>	<b>8 001 605</b>	<b>21 403 035</b>	<b>4 201 338</b>	<b>1 331 907</b>	<b>4 272 797</b>	<b>2 554 170</b>	<b>2 955 553</b>	<b>2 521 370</b>
37	<b>Kosten der Ausbildungsstätten.....</b>	<b>643 306</b>	<b>75 054</b>	<b>85 529</b>	<b>32 197</b>	<b>19 045</b>	<b>8 952</b>	<b>25 943</b>	<b>47 709</b>	<b>8 498</b>	<b>51 422</b>	<b>159 842</b>	<b>30 111</b>	<b>16 480</b>	<b>30 200</b>	<b>15 763</b>	<b>31 657</b>	<b>4 903</b>
38	<b>Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.....</b>	<b>1 219 514</b>	<b>191 018</b>	<b>212 823</b>	<b>41 553</b>	<b>-</b>	<b>11 575</b>	<b>7 650</b>	<b>80 775</b>	<b>-</b>	<b>157 633</b>	<b>356 976</b>	<b>71 462</b>	<b>23 858</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>41 249</b>	<b>22 944</b>
39	<b>Brutto-Gesamtkosten.....</b>	<b>93 701 479</b>	<b>11 793 808</b>	<b>14 592 079</b>	<b>4 373 959</b>	<b>2 257 683</b>	<b>1 032 158</b>	<b>2 928 556</b>	<b>6 545 733</b>	<b>1 921 227</b>	<b>8 210 661</b>	<b>21 919 853</b>	<b>4 302 911</b>	<b>1 372 245</b>	<b>4 302 997</b>	<b>2 569 933</b>	<b>3 028 459</b>	<b>2 549 217</b>
40	<b>Abzüge insgesamt.....</b>	<b>12 526 707</b>	<b>2 017 809</b>	<b>1 904 266</b>	<b>650 364</b>	<b>110 387</b>	<b>54 933</b>	<b>534 742</b>	<b>611 142</b>	<b>274 130</b>	<b>1 229 493</b>	<b>3 278 886</b>	<b>471 233</b>	<b>135 784</b>	<b>296 993</b>	<b>228 278</b>	<b>476 562</b>	<b>251 703</b>
41	Ambulanz.....	4 609 998	913 642	773 193	177 780	54 392	34 304	103 667	319 353	55 684	399 254	1 088 105	130 279	44 571	155 731	93 415	182 445	84 180
42	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	3 010 327	366 290	426 905	234 924	29	-	117 797	65 999	69 625	432 813	816 315	82 344	21 056	53 346	91 713	157 550	73 622
43	Sonstige Abzüge.....	4 906 383	737 877	704 168	237 660	55 966	20 630	313 278	225 791	148 821	397 426	1 374 466	258 609	70 157	87 916	43 151	136 566	93 901
44	<b>Bereinigte Kosten.....</b>	<b>81 174 771</b>	<b>9 775 999</b>	<b>12 687 813</b>	<b>3 723 595</b>	<b>2 147 296</b>	<b>977 225</b>	<b>2 393 814</b>	<b>5 934 590</b>	<b>1 647 097</b>	<b>6 981 168</b>	<b>18 640 967</b>	<b>3 831 678</b>	<b>1 236 461</b>	<b>4 006 004</b>	<b>2 341 654</b>	<b>2 551 897</b>	<b>2 297 514</b>

<sup>1</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

## 2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2014

### 2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser <sup>1</sup>										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs- fonds	Kosten der Krankenhäuser									
						zusammen	Personal- kosten <sup>2</sup>	Sachkosten		Zinsen und ähnliche Aufwendungen		Steuern			
		zu- sammen						Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen	darunter für Betriebs- mittelkredite				
		Anzahl	in 1 000 EUR												
	<b>Krankenhäuser insgesamt.....</b>	<b>1 980</b>	<b>93 701 479</b>	<b>643 306</b>	<b>1 219 514</b>	<b>91 838 659</b>	<b>56 152 134</b>	<b>34 998 158</b>	<b>24 863 798</b>	<b>10 134 359</b>	<b>540 612</b>	<b>115 835</b>	<b>147 755</b>	<b>12 526 707</b>	<b>81 174 771</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>														
1	KH mit 0 Betten <sup>3</sup> .....	61	57 711	37	613	57 060	40 374	16 358	9 431	6 927	151	54	177	4 195	53 515
2	KH mit 1 bis 49 Betten .....	373	996 822	406	11 007	985 408	559 819	408 433	257 777	150 655	9 709	4 247	7 448	51 269	945 552
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	250	2 458 960	7 229	32 784	2 418 946	1 446 183	943 645	634 092	309 553	19 980	5 382	9 139	123 390	2 335 570
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	249	4 274 877	23 046	69 738	4 182 092	2 606 771	1 541 475	1 027 994	513 481	27 194	8 128	6 653	240 213	4 034 664
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	180	4 612 329	28 894	70 315	4 513 120	2 832 183	1 654 363	1 146 146	508 217	20 998	6 603	5 575	288 621	4 323 708
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	265	10 234 891	75 737	158 306	10 000 848	6 190 486	3 740 706	2 614 875	1 125 831	57 088	12 600	12 568	724 927	9 509 963
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	196	10 636 706	78 220	168 791	10 389 695	6 479 781	3 832 830	2 710 805	1 122 025	61 506	13 603	15 578	865 534	9 771 172
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	141	10 580 754	83 205	152 677	10 344 872	6 389 350	3 887 718	2 797 014	1 090 704	47 012	8 743	20 793	872 603	9 708 150
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	96	9 102 617	57 950	139 740	8 904 927	5 514 915	3 316 589	2 304 468	1 012 121	64 128	12 593	9 296	822 620	8 279 997
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	76	9 462 106	68 581	120 092	9 273 433	5 783 707	3 411 547	2 410 204	1 001 343	65 022	11 547	13 158	893 902	8 568 204
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	93	31 283 708	220 000	295 450	30 768 257	18 308 567	12 244 495	8 950 992	3 293 503	167 825	32 335	47 370	7 639 432	23 644 275
	<b>nach der Trägerschaft</b>														
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	589	51 770 328	337 560	603 632	50 829 135	31 084 833	19 390 788	13 952 390	5 438 398	290 395	46 982	63 120	9 253 109	42 517 219
13	- in privatrechtlicher Form.....	350	24 766 372	167 154	344 599	24 254 618	14 793 914	9 254 267	6 452 181	2 802 086	172 852	24 851	33 584	2 229 775	22 536 597
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	239	27 003 955	170 405	259 033	26 574 517	16 290 918	10 136 521	7 500 209	2 636 312	117 543	22 131	29 535	7 023 334	19 980 622
15	- rechtlich unselbstständig.....	104	6 990 578	39 988	72 787	6 877 803	4 338 889	2 496 544	1 726 832	769 712	37 354	5 246	5 016	1 454 001	5 536 577
16	- rechtlich selbstständig.....	135	20 013 377	130 417	186 246	19 696 714	11 952 030	7 639 977	5 773 376	1 866 600	80 188	16 885	24 519	5 569 332	14 444 045
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	696	27 801 565	220 524	467 691	27 113 350	16 900 318	10 071 410	7 094 928	2 976 483	115 446	26 064	26 175	2 260 103	25 541 461
18	Private Krankenhäuser.....	695	14 129 586	85 222	148 191	13 896 173	8 166 984	5 535 959	3 816 481	1 719 478	134 771	42 789	58 460	1 013 495	13 116 091
	<b>davon:</b>														
19	<b>- Allgemeine Krankenhäuser.....</b>	<b>1 646</b>	<b>88 932 864</b>	<b>615 914</b>	<b>1 172 609</b>	<b>87 144 341</b>	<b>52 667 833</b>	<b>33 822 688</b>	<b>24 208 643</b>	<b>9 614 044</b>	<b>513 881</b>	<b>112 074</b>	<b>139 940</b>	<b>12 189 847</b>	<b>76 743 017</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>														
20	KH bis 49 Betten .....	303	803 618	400	9 568	793 650	424 959	354 331	229 940	124 391	8 619	4 065	5 742	40 748	762 870
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	200	2 143 634	6 369	30 000	2 107 266	1 223 095	859 712	594 780	264 933	18 133	5 188	6 326	102 681	2 040 954
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	206	3 744 718	21 083	64 838	3 658 797	2 224 100	1 403 395	955 181	448 214	25 750	7 442	5 551	204 179	3 540 539
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	155	4 179 048	28 095	66 534	4 084 418	2 512 496	1 547 389	1 082 282	465 107	19 150	5 893	5 383	256 164	3 922 884
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	232	9 352 428	69 453	150 706	9 132 269	5 543 032	3 524 829	2 493 323	1 031 506	52 150	12 410	12 259	660 705	8 691 723
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	167	9 560 537	70 157	157 397	9 332 983	5 689 524	3 572 238	2 567 401	1 004 837	56 930	12 470	14 291	756 429	8 804 108
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	126	9 870 491	76 701	144 504	9 649 286	5 860 821	3 727 443	2 697 615	1 029 828	40 391	8 136	20 631	834 219	9 036 272
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	92	8 879 462	57 486	137 285	8 684 691	5 349 674	3 262 720	2 277 407	985 314	63 045	12 591	9 251	815 267	8 064 194
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	73	9 234 230	66 170	117 604	9 050 456	5 616 149	3 359 118	2 377 242	981 876	62 037	11 547	13 151	882 569	8 351 661
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	32	5 983 357	37 620	69 975	5 875 762	3 504 174	2 314 348	1 640 465	673 883	45 223	4 321	12 018	751 068	5 232 289
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	60	25 181 341	182 381	224 198	24 774 762	14 719 809	9 897 163	7 293 007	2 604 156	122 452	28 011	35 338	6 885 818	18 295 523
	<b>nach der Zulassung</b>														
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	17 936 094	121 066	122 754	17 692 274	10 241 266	7 351 919	5 554 490	1 797 428	76 470	13 499	22 619	6 090 366	11 845 729
32	Plankrankenhäuser.....	1 371	69 661 137	490 871	1 039 351	68 130 915	41 669 518	25 926 965	18 297 978	7 628 987	424 277	90 232	110 156	6 035 135	63 626 002
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	67	932 471	3 577	9 057	919 837	572 220	337 533	224 262	113 271	8 678	5 991	1 407	45 486	886 984
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	173	403 161	401	1 446	401 314	184 830	206 271	131 913	74 358	4 456	2 352	5 757	18 860	384 302

## 2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2014

### 2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser <sup>1</sup>											Abzüge	Bereinigte Kosten
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs- fonds	Kosten der Krankenhäuser									
						zusammen	Personal- kosten <sup>2</sup>	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen		Steuern		
								zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen	darunter für Betriebs- mittelkredite			
		Anzahl	in 1 000 EUR												
	nach der Trägerschaft														
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	494	49 086 151	318 199	577 165	48 190 787	29 086 468	18 760 763	13 596 685	5 164 078	281 015	45 950	62 542	9 008 153	40 077 998
36	KH bis 99 Betten .....	62	538 593	1 282	8 099	529 212	311 073	212 617	148 017	64 600	5 187	1 615	335	49 792	488 801
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	101	2 248 599	11 222	42 547	2 194 830	1 360 000	824 927	573 517	251 410	8 873	2 969	1 030	140 712	2 107 887
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	181	10 636 192	71 372	161 472	10 403 348	6 350 553	3 984 973	2 886 479	1 098 494	54 896	10 331	12 926	892 820	9 743 373
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	150	35 662 767	234 322	365 047	35 063 398	21 064 842	13 738 245	9 988 672	3 749 574	212 060	31 036	48 251	7 924 830	27 737 937
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	581	26 721 746	215 365	456 873	26 049 508	16 096 336	9 816 409	6 952 681	2 863 728	111 187	25 092	25 576	2 205 157	24 516 589
41	KH bis 99 Betten .....	85	789 814	3 046	11 369	775 399	486 541	285 502	197 931	87 571	3 005	1 149	351	49 566	740 248
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	165	3 615 644	30 991	63 249	3 521 404	2 176 145	1 326 265	903 420	422 845	16 840	5 414	2 155	236 119	3 379 525
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	258	13 785 704	117 352	238 354	13 429 999	8 291 858	5 067 929	3 598 605	1 469 323	57 847	11 391	12 365	1 098 488	12 687 216
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	73	8 530 584	63 976	143 901	8 322 707	5 141 792	3 136 714	2 252 725	883 989	33 495	7 137	10 705	820 984	7 709 599
45	- Private Krankenhäuser.....	571	13 124 967	82 351	138 571	12 904 046	7 485 030	5 245 516	3 659 277	1 586 239	121 679	41 033	51 821	976 537	12 148 430
46	KH bis 99 Betten .....	356	1 618 846	2 440	20 100	1 596 306	850 439	715 925	478 772	237 153	18 560	6 489	11 381	44 071	1 574 774
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	95	2 059 523	6 966	25 576	2 026 981	1 200 452	799 592	560 526	239 067	19 188	4 952	7 749	83 513	1 976 010
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	86	4 361 559	27 587	52 780	4 281 192	2 450 967	1 771 609	1 273 255	498 353	36 729	11 294	21 889	260 045	4 101 515
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	34	5 085 039	45 357	40 115	4 999 567	2 983 172	1 958 390	1 346 724	611 666	47 202	18 297	10 803	588 908	4 496 131
	nach der Förderung														
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 242	79 443 495	568 264	1 054 696	77 820 535	47 281 449	29 969 286	21 457 527	8 511 760	460 502	94 098	109 297	11 347 751	68 095 744
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	164	8 153 736	43 673	107 409	8 002 655	4 629 335	3 309 597	2 394 941	914 656	40 245	9 633	23 478	777 749	7 375 987
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	240	1 335 632	3 977	10 504	1 321 152	757 049	543 804	356 175	187 629	13 134	8 344	7 164	64 346	1 271 286
	nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>4</sup>														
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	384	2 804 689	6 306	30 528	2 767 856	1 653 312	1 083 343	724 353	358 990	19 628	6 068	11 573	135 234	2 669 455
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	143	2 217 176	8 748	28 172	2 180 256	1 227 809	927 413	657 458	269 954	19 574	5 126	5 460	109 664	2 107 512
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	138	3 383 615	17 869	41 912	3 323 834	1 871 522	1 422 732	1 038 951	383 780	22 516	9 378	7 065	232 043	3 151 572
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	130	3 723 447	27 997	50 645	3 644 805	2 233 836	1 393 058	1 003 596	389 462	13 486	3 428	4 425	248 521	3 474 926
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	286	10 454 205	76 877	179 073	10 198 255	6 270 646	3 860 315	2 728 552	1 131 763	56 156	14 443	11 138	717 687	9 736 518
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	182	9 354 047	75 216	144 973	9 133 858	5 613 844	3 451 721	2 428 685	1 023 035	57 025	13 131	11 269	718 689	8 635 358
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	108	7 709 819	57 779	133 372	7 518 668	4 664 947	2 801 621	1 950 470	851 151	39 639	7 536	12 462	644 094	7 065 725
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	163	17 031 575	118 870	256 370	16 656 335	10 225 933	6 289 106	4 483 260	1 805 846	111 056	18 043	30 240	1 728 065	15 303 511
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	112	32 254 290	226 251	307 565	31 720 474	18 905 985	12 593 380	9 193 318	3 400 063	174 800	34 920	46 308	7 655 850	24 598 440
	nach dem Anteil der Belegbetten														
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	112	446 556	1 233	8 971	436 351	207 823	222 592	153 150	69 442	2 871	854	3 066	6 255	440 302
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	334	4 768 615	27 392	46 906	4 694 318	3 484 301	1 175 470	655 155	520 315	26 731	3 761	7 815	336 860	4 431 755
	davon:														
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	273	4 710 904	27 354	46 292	4 637 258	3 443 927	1 159 112	645 725	513 388	26 580	3 707	7 638	332 665	4 378 239
64	KH bis 99 Betten .....	120	508 529	866	4 224	503 439	357 949	138 034	67 149	70 885	2 937	376	4 519	31 230	477 299
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	68	963 440	2 762	8 681	951 997	702 358	245 054	136 677	108 377	3 291	1 396	1 295	68 491	894 949
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	77	2 668 894	20 851	27 167	2 620 877	1 966 239	636 743	364 354	272 389	16 135	1 930	1 759	211 712	2 457 183
68	KH mit 500 und mehr Betten .....	8	570 041	2 875	6 220	560 945	417 381	139 282	77 544	61 737	4 217	4	65	21 232	548 809
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	61	57 711	37	613	57 060	40 374	16 358	9 431	6 927	151	54	177	4 195	53 515
	nachrichtlich:														
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

<sup>2</sup> Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

<sup>3</sup> Reine Tages- oder Nachtkliniken

<sup>4</sup> Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

## 2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2014

### 2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser <sup>1</sup>										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs- fonds	Kosten der Krankenhäuser						Steuern			
						zusammen	Personal- kosten <sup>2</sup>	Sachkosten		sonstige betriebliche Auf- wendungen	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
								zu- sammen	Material- aufwand		zusammen				darunter für Betriebs- mittelkredite
		Anzahl	in 1 000 EUR												
	Krankenhäuser insgesamt														
1	Deutschland.....	1 980	93 701 479	643 306	1 219 514	91 838 659	56 152 134	34 998 158	24 863 798	10 134 359	540 612	115 835	147 755	12 526 707	81 174 771
2	Baden-Württemberg .....	270	11 793 808	75 054	191 018	11 527 736	7 255 058	4 171 418	3 034 703	1 136 714	76 325	8 076	24 934	2 017 809	9 775 999
3	Bayern .....	364	14 592 079	85 529	212 823	14 293 727	8 770 326	5 430 561	3 877 535	1 553 026	73 689	20 505	19 151	1 904 266	12 687 813
4	Berlin .....	80	4 373 959	32 197	41 553	4 300 209	2 470 279	1 794 643	1 289 442	505 200	29 546	3 792	5 742	650 364	3 723 595
5	Brandenburg .....	56	2 257 683	19 045	-	2 238 638	1 291 408	932 807	615 816	316 991	9 927	1 728	4 496	110 387	2 147 296
6	Bremen .....	14	1 032 158	8 952	11 575	1 011 631	588 710	409 786	284 149	125 636	12 302	523	834	54 933	977 225
7	Hamburg .....	51	2 928 556	25 943	7 650	2 894 963	1 608 595	1 244 255	905 205	339 050	37 721	7 575	4 393	534 742	2 393 814
8	Hessen .....	167	6 545 733	47 709	80 775	6 417 249	3 772 311	2 583 884	1 814 751	769 133	48 778	13 496	12 276	611 142	5 934 590
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	39	1 921 227	8 498	-	1 912 729	1 138 841	760 390	531 275	229 115	5 300	1 641	8 198	274 130	1 647 097
10	Niedersachsen .....	196	8 210 661	51 422	157 633	8 001 605	4 939 725	3 003 217	2 047 072	956 144	49 351	8 466	9 312	1 229 493	6 981 168
11	Nordrhein-Westfalen.....	364	21 919 853	159 842	356 976	21 403 035	13 313 646	7 935 803	5 604 016	2 331 787	124 557	31 119	29 029	3 278 886	18 640 967
12	Rheinland-Pfalz .....	91	4 302 911	30 111	71 462	4 201 338	2 737 943	1 439 139	1 023 972	415 166	19 978	6 245	4 279	471 233	3 831 678
13	Saarland .....	22	1 372 245	16 480	23 858	1 331 907	839 103	485 542	356 719	128 823	6 129	288	1 133	135 784	1 236 461
14	Sachsen.....	79	4 302 997	30 200	-	4 272 797	2 519 446	1 732 270	1 230 113	502 157	9 261	2 043	11 820	296 993	4 006 004
15	Sachsen-Anhalt.....	48	2 569 933	15 763	-	2 554 170	1 601 938	939 469	691 113	248 356	6 609	2 052	6 153	228 278	2 341 654
16	Schleswig-Holstein.....	95	3 028 459	31 657	41 249	2 955 553	1 718 504	1 213 568	898 504	315 064	20 776	3 316	2 705	476 562	2 551 897
17	Thüringen.....	44	2 549 217	4 903	22 944	2 521 370	1 586 302	921 407	659 411	261 996	10 364	4 972	3 298	251 703	2 297 514
nach der Trägerschaft															
- Öffentliche Krankenhäuser															
18	Deutschland.....	589	51 770 328	337 560	603 632	50 829 135	31 084 833	19 390 788	13 952 390	5 438 398	290 395	46 982	63 120	9 253 109	42 517 219
19	Baden-Württemberg .....	97	8 655 294	57 031	135 662	8 462 601	5 370 193	3 018 080	2 239 868	778 212	60 979	5 650	13 349	1 776 058	6 879 236
20	Bayern .....	163	11 173 526	64 721	157 913	10 950 892	6 757 870	4 143 104	2 983 865	1 159 239	41 195	12 214	8 723	1 691 878	9 481 648
21	Berlin .....	3	2 234 907	12 359	21 168	2 201 381	1 266 289	912 472	672 614	239 858	22 273	301	348	466 339	1 768 568
22	Brandenburg .....	22	1 280 964	11 576	-	1 269 388	718 229	544 159	344 385	199 774	4 745	655	2 255	79 886	1 201 078
23	Bremen .....	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg .....	4	827 944	4 090	566	823 288	400 250	407 708	306 401	101 307	13 348	2 630	1 983	363 216	464 728
25	Hessen .....	55	3 472 026	19 322	37 100	3 415 604	1 999 014	1 381 530	919 128	462 403	27 222	5 006	7 837	347 704	3 124 322
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	7	825 218	4 406	-	820 812	508 923	310 051	241 035	69 015	1 165	399	674	169 313	655 905
27	Niedersachsen .....	51	4 130 942	23 449	68 409	4 039 084	2 437 266	1 578 501	1 058 802	519 699	19 616	1 231	3 701	905 111	3 225 830
28	Nordrhein-Westfalen.....	80	8 613 455	64 155	106 384	8 442 916	5 261 392	3 116 552	2 235 516	881 036	53 570	10 608	11 402	1 973 196	6 640 259
29	Rheinland-Pfalz .....	17	1 826 968	10 850	24 359	1 791 759	1 163 311	616 036	468 107	147 930	11 277	4 960	1 135	328 020	1 498 948
30	Saarland .....	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	2 788 767	20 010	-	2 768 757	1 649 141	1 111 398	791 713	319 685	4 381	1 334	3 837	220 291	2 568 477
32	Sachsen-Anhalt.....	12	1 482 317	9 169	-	1 473 148	940 457	527 648	402 918	124 730	1 916	269	3 127	177 282	1 305 035
33	Schleswig-Holstein.....	15	1 653 457	20 309	20 144	1 613 004	915 025	687 547	527 413	160 134	8 883	570	1 548	399 654	1 253 803
34	Thüringen.....	15	1 175 764	1 645	10 293	1 163 825	742 484	415 940	310 001	105 939	3 610	704	1 791	189 106	986 658

## 2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2014

### 2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser <sup>1</sup>										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs- fonds	Kosten der Krankenhäuser						Steuern			
						zusammen	Personal- kosten <sup>2</sup>	Sachkosten		sonstige betriebliche Auf- wendungen	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
								zu- sammen	Material- aufwand		zusammen				darunter für Betriebs- mittelkredite
		Anzahl	in 1 000 EUR												
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser														
35	Deutschland.....	696	27 801 565	220 524	467 691	27 113 350	16 900 318	10 071 410	7 094 928	2 976 483	115 446	26 064	26 175	2 260 103	25 541 461
36	Baden-Württemberg .....	61	2 140 951	15 234	40 492	2 085 225	1 317 251	759 869	542 054	217 814	6 173	1 201	1 932	186 739	1 954 212
37	Bayern .....	50	1 605 964	15 837	28 067	1 562 060	987 378	567 919	392 062	175 857	5 032	1 110	1 732	140 941	1 465 024
38	Berlin .....	33	1 529 190	14 022	15 303	1 499 865	870 265	625 334	439 498	185 837	3 277	1 046	988	111 090	1 418 099
39	Brandenburg .....	15	376 113	2 754	-	373 359	225 992	145 861	101 124	44 737	1 422	588	84	11 697	364 416
40	Bremen .....	5	220 449	3 870	1 091	215 487	130 840	83 639	58 270	25 369	849	0	160	8 696	211 753
41	Hamburg .....	12	823 696	6 851	3 197	813 648	477 260	328 356	243 620	84 736	7 573	1 519	459	46 353	777 343
42	Hessen .....	42	1 456 951	9 020	24 748	1 423 182	853 477	563 929	417 466	146 463	4 889	1 301	887	73 614	1 383 337
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	262 691	496	-	262 196	169 375	92 062	72 568	19 494	452	234	308	15 780	246 912
44	Niedersachsen .....	74	2 694 020	20 950	59 647	2 613 423	1 676 856	919 188	646 267	272 921	15 673	2 549	1 706	235 186	2 458 833
45	Nordrhein-Westfalen.....	244	11 951 678	87 891	226 557	11 637 230	7 236 463	4 332 219	3 046 521	1 285 698	54 855	13 239	13 693	1 175 607	10 776 071
46	Rheinland-Pfalz .....	56	2 315 932	18 635	43 754	2 253 543	1 474 599	769 664	520 374	249 289	7 158	1 257	2 122	133 415	2 182 518
47	Saarland .....	12	446 461	6 406	11 666	428 389	277 157	150 071	105 328	44 743	879	26	282	10 389	436 072
48	Sachsen.....	18	445 553	6 572	-	438 981	265 603	171 092	118 289	52 803	1 977	429	310	18 996	426 558
49	Sachsen-Anhalt.....	18	535 221	3 792	-	531 429	322 643	206 965	143 155	63 810	1 302	461	519	24 666	510 555
50	Schleswig-Holstein.....	33	551 269	5 111	8 749	537 409	332 587	201 935	138 893	63 042	2 398	664	489	46 890	504 379
51	Thüringen.....	11	445 426	3 083	4 419	437 924	282 574	153 309	109 440	43 870	1 537	438	504	20 047	425 379
	- Private Krankenhäuser														
52	Deutschland.....	695	14 129 586	85 222	148 191	13 896 173	8 166 984	5 535 959	3 816 481	1 719 478	134 771	42 789	58 460	1 013 495	13 116 091
53	Baden-Württemberg .....	112	997 562	2 788	14 864	979 910	567 614	393 469	252 782	140 688	9 173	1 225	9 653	55 012	942 551
54	Bayern .....	151	1 812 588	4 971	26 843	1 780 775	1 025 077	719 538	501 608	217 931	27 463	7 181	8 697	71 447	1 741 141
55	Berlin .....	44	609 862	5 817	5 082	598 963	333 725	256 837	177 331	79 506	3 996	2 445	4 406	72 935	536 927
56	Brandenburg .....	19	600 606	4 715	-	595 891	347 188	242 787	170 307	72 479	3 760	485	2 157	18 805	581 801
57	Bremen .....	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	35	1 276 916	15 002	3 887	1 258 027	731 085	508 191	355 185	153 006	16 800	3 425	1 951	125 174	1 151 742
59	Hessen .....	70	1 616 756	19 366	18 927	1 578 463	919 820	638 425	478 157	160 268	16 666	7 189	3 552	189 825	1 426 931
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	20	833 318	3 596	-	829 721	460 544	358 278	217 672	140 606	3 683	1 008	7 216	89 038	744 280
61	Niedersachsen .....	71	1 385 700	7 024	29 577	1 349 099	825 604	505 528	342 003	163 524	14 063	4 686	3 905	89 196	1 296 504
62	Nordrhein-Westfalen.....	40	1 354 721	7 796	24 035	1 322 889	815 791	487 032	321 980	165 052	16 132	7 272	3 935	130 084	1 224 636
63	Rheinland-Pfalz .....	18	160 011	626	3 349	156 036	100 033	53 439	35 491	17 947	1 543	27	1 022	9 798	150 213
64	Saarland .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	27	1 068 677	3 618	-	1 065 059	604 702	449 781	320 112	129 669	2 903	279	7 673	57 707	1 010 970
66	Sachsen-Anhalt.....	18	552 395	2 802	-	549 593	338 838	204 856	145 040	59 816	3 391	1 322	2 507	26 331	526 065
67	Schleswig-Holstein.....	47	823 732	6 237	12 355	805 140	470 891	324 086	232 198	91 888	9 495	2 083	668	30 018	793 714
68	Thüringen.....	18	928 028	176	8 231	919 622	561 244	352 158	239 971	112 187	5 217	3 829	1 003	42 550	885 478



## 2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2014

### 2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser <sup>1</sup>										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs- fonds	Kosten der Krankenhäuser									
						zusammen	Personal- kosten <sup>2</sup>	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				Steuern
								zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen	darunter für Betriebs- mittelkredite			
		Anzahl	in 1 000 EUR												
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser <sup>3</sup>														
69	Deutschland.....	1 646	88 932 864	615 914	1 172 609	87 144 341	52 667 833	33 822 688	24 208 643	9 614 044	513 881	112 074	139 940	12 189 847	76 743 017
70	Baden-Württemberg .....	205	11 161 272	72 454	183 468	10 905 350	6 798 018	4 016 396	2 955 967	1 060 429	68 631	7 740	22 305	1 989 926	9 171 346
71	Bayern .....	302	13 697 092	81 793	204 039	13 411 260	8 124 196	5 199 740	3 737 562	1 462 178	69 261	19 937	18 064	1 847 104	11 849 989
72	Berlin .....	70	4 298 809	32 141	41 066	4 225 603	2 419 396	1 771 116	1 279 172	491 944	29 492	3 786	5 600	646 747	3 652 062
73	Brandenburg .....	51	2 143 290	18 532	-	2 124 758	1 219 394	892 705	596 338	296 368	8 347	1 728	4 312	108 761	2 034 529
74	Bremen .....	12	1 018 057	8 952	11 396	997 709	582 605	401 973	279 461	122 512	12 301	522	830	54 714	963 343
75	Hamburg .....	49	2 927 090	25 943	7 627	2 893 520	1 607 477	1 243 959	905 016	338 944	37 721	7 575	4 363	534 479	2 392 612
76	Hessen .....	145	6 198 264	43 645	78 365	6 076 254	3 519 082	2 499 149	1 764 948	734 201	46 545	13 473	11 478	597 257	5 601 007
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	33	1 898 226	8 496	-	1 889 730	1 120 900	755 352	527 700	227 652	5 288	1 641	8 190	274 130	1 624 096
78	Niedersachsen .....	168	7 705 485	48 131	151 093	7 506 261	4 573 119	2 879 115	1 977 632	901 482	45 613	7 682	8 415	1 198 229	6 507 256
79	Nordrhein-Westfalen.....	301	20 631 986	150 026	343 774	20 138 187	12 348 671	7 641 404	5 443 714	2 197 690	120 265	30 098	27 847	3 110 736	17 521 250
80	Rheinland-Pfalz .....	74	4 077 361	29 119	68 403	3 979 839	2 565 196	1 391 054	995 699	395 356	19 669	6 209	3 919	458 713	3 618 648
81	Saarland .....	20	1 359 895	16 410	23 577	1 319 909	829 106	483 543	355 361	128 182	6 127	287	1 133	135 746	1 224 149
82	Sachsen.....	71	4 141 557	29 773	-	4 111 784	2 399 408	1 691 667	1 204 802	486 865	8 932	1 893	11 777	293 016	3 848 541
83	Sachsen-Anhalt.....	40	2 444 672	14 838	-	2 429 834	1 514 820	902 539	673 728	228 811	6 369	1 850	6 107	226 038	2 218 634
84	Schleswig-Holstein.....	65	2 800 631	30 758	37 658	2 732 215	1 551 484	1 158 284	868 427	289 858	19 887	2 908	2 559	465 898	2 334 732
85	Thüringen.....	40	2 429 174	4 903	22 143	2 402 128	1 494 963	894 690	643 117	251 573	9 434	4 747	3 041	248 352	2 180 822
	nach der Zulassung darunter: Plankrankenhäuser														
86	Deutschland.....	1 371	69 661 137	490 871	1 039 351	68 130 915	41 669 518	25 926 965	18 297 978	7 628 987	424 277	90 232	110 156	6 035 135	63 626 002
87	Baden-Württemberg .....	154	8 270 755	52 700	156 147	8 061 908	5 114 096	2 874 744	2 066 023	808 721	60 063	7 262	13 006	1 020 767	7 249 988
88	Bayern .....	239	10 596 621	68 585	180 419	10 347 618	6 374 989	3 897 702	2 733 537	1 164 165	61 725	18 292	13 202	882 474	9 714 147
89	Berlin .....	40	2 969 535	28 036	33 339	2 908 160	1 725 580	1 169 729	840 295	329 435	8 733	3 605	4 117	322 267	2 647 269
90	Brandenburg .....	48	2 115 930	18 532	-	2 097 398	1 200 646	884 108	589 224	294 884	8 332	1 713	4 311	108 723	2 007 207
91	Bremen .....	12	1 018 057	8 952	11 396	997 709	582 605	401 973	279 461	122 512	12 301	522	830	54 714	963 343
92	Hamburg .....	28	2 074 532	21 779	7 076	2 045 678	1 196 221	823 459	591 127	232 331	24 050	4 742	1 948	171 121	1 903 412
93	Hessen .....	104	4 819 149	25 062	65 038	4 729 050	2 709 530	1 973 867	1 357 616	616 251	35 159	7 375	10 494	380 556	4 438 593
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	1 264 839	5 399	-	1 259 440	737 160	510 103	341 813	168 290	4 468	1 494	7 710	133 565	1 131 275
95	Niedersachsen .....	162	6 219 983	41 764	140 629	6 037 590	3 744 003	2 243 910	1 591 753	652 157	42 463	7 269	7 214	488 944	5 731 040
96	Nordrhein-Westfalen.....	286	17 096 780	125 449	319 356	16 651 975	10 288 212	6 229 865	4 407 058	1 822 807	111 232	24 789	22 665	1 711 072	15 385 708
97	Rheinland-Pfalz .....	63	3 231 765	24 322	59 943	3 147 500	2 061 740	1 069 306	750 498	318 808	13 296	2 123	3 157	205 413	3 026 352
98	Saarland .....	19	953 159	13 414	17 713	922 032	582 965	331 936	240 561	91 375	6 086	247	1 044	37 646	915 513
99	Sachsen.....	66	3 374 272	22 549	-	3 351 722	1 955 336	1 377 094	969 494	407 600	8 639	1 832	10 654	164 759	3 209 513
100	Sachsen-Anhalt.....	38	1 804 097	10 495	-	1 793 601	1 118 907	663 460	482 190	181 270	6 058	1 850	5 177	99 367	1 704 729
101	Schleswig-Holstein.....	50	1 898 960	19 198	28 932	1 850 830	1 087 773	746 670	543 488	203 182	14 359	2 896	2 028	153 604	1 745 356
102	Thüringen.....	33	1 952 702	4 634	19 364	1 928 705	1 189 755	729 039	513 840	215 199	7 312	4 221	2 598	100 144	1 852 558

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

3 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

### 3 Personalkosten der Krankenhäuser 2014

#### 3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten <sup>1</sup>											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechenbare Personal- kosten
		Anzahl	in 1 000 EUR											
	<b>Krankenhäuser insgesamt.....</b>	<b>1 980</b>	<b>56 152 134</b>	<b>17 578 470</b>	<b>17 097 815</b>	<b>7 637 108</b>	<b>5 613 995</b>	<b>366 101</b>	<b>1 606 681</b>	<b>919 699</b>	<b>3 601 476</b>	<b>275 842</b>	<b>413 115</b>	<b>1 041 834</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>													
1	KH mit 0 Betten <sup>2</sup> .....	61	40 374	11 957	8 544	9 066	5 414	260	700	150	2 859	168	99	1 157
2	KH mit 1 bis 49 Betten .....	373	559 819	134 504	188 380	72 738	55 518	10 972	22 697	8 311	48 663	1 811	6 182	10 044
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	250	1 446 183	364 313	508 811	178 651	132 525	19 793	56 990	21 408	112 885	3 440	11 609	35 758
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	249	2 606 771	715 944	925 024	299 411	252 493	27 570	88 592	39 814	174 289	8 628	15 607	59 398
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	180	2 832 183	854 119	955 612	310 881	289 834	21 351	95 313	42 011	175 638	10 846	15 775	60 802
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	265	6 190 486	1 927 108	2 052 191	650 194	664 622	37 519	178 106	90 601	394 360	26 702	43 727	125 357
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	196	6 479 781	1 999 099	2 142 838	702 061	685 046	31 255	198 153	101 486	415 906	35 126	45 605	123 205
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	141	6 389 350	2 046 526	2 095 295	730 499	658 077	33 424	184 914	92 396	379 016	35 091	29 403	104 708
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	96	5 514 915	1 807 336	1 756 820	624 306	594 898	30 753	159 818	81 470	317 539	20 579	27 836	93 560
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	76	5 783 707	1 893 333	1 852 578	690 568	594 712	28 848	165 510	85 784	322 150	27 815	38 255	84 152
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	93	18 308 567	5 824 230	4 611 723	3 368 733	1 680 855	124 356	455 888	356 267	1 258 171	105 636	179 017	343 691
	<b>nach der Trägerschaft</b>													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	589	31 084 833	9 549 338	9 102 383	4 817 855	2 975 899	211 061	935 933	561 274	2 023 169	174 103	238 406	495 413
13	- in privatrechtlicher Form.....	350	14 793 914	4 714 774	4 795 664	1 745 947	1 601 770	88 246	449 817	226 138	862 099	84 798	83 108	141 553
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	239	16 290 918	4 834 563	4 306 720	3 071 908	1 374 129	122 815	486 116	335 135	1 161 070	89 305	155 298	353 860
15	- rechtlich unselbstständig.....	104	4 338 889	1 207 682	1 329 246	708 198	374 553	32 972	143 259	78 949	271 925	27 399	36 420	128 287
16	- rechtlich selbstständig.....	135	11 952 030	3 626 882	2 977 474	2 363 710	999 576	89 843	342 857	256 186	889 145	61 906	118 878	225 573
17	Frei gemeinnützige Krankenhäuser.....	696	16 900 318	5 289 121	5 494 748	1 877 012	1 750 170	97 693	510 784	258 076	1 062 442	66 349	95 812	398 113
18	Private Krankenhäuser.....	695	8 166 984	2 740 011	2 500 684	942 241	887 926	57 347	159 965	100 349	515 865	35 390	78 897	148 307
	<b>davon:</b>													
19	<b>- Allgemeine Krankenhäuser.....</b>	<b>1 646</b>	<b>52 667 833</b>	<b>16 884 903</b>	<b>15 530 774</b>	<b>7 134 948</b>	<b>5 451 825</b>	<b>325 759</b>	<b>1 479 257</b>	<b>861 241</b>	<b>3 401 156</b>	<b>258 295</b>	<b>394 494</b>	<b>945 180</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>													
20	KH bis 49 Betten .....	303	424 959	100 598	142 091	50 560	48 184	8 615	15 802	6 862	39 809	1 190	5 172	6 077
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	200	1 223 095	313 233	429 165	144 881	121 730	15 474	45 670	18 031	97 888	2 947	8 894	25 183
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	206	2 224 100	637 971	762 296	246 466	235 062	22 198	76 699	33 001	147 469	7 228	13 115	42 596
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	155	2 512 496	786 043	816 146	261 380	276 442	16 975	81 955	36 393	157 013	9 771	13 935	56 444
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	232	5 543 032	1 801 084	1 746 394	553 664	634 594	32 354	159 790	80 279	360 684	23 098	40 718	110 374
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	167	5 689 524	1 844 349	1 788 972	585 243	647 125	22 947	170 155	88 302	374 340	30 528	42 932	94 630
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	126	5 860 821	1 950 878	1 831 977	663 748	634 729	27 988	165 163	83 876	347 521	31 627	26 025	97 289
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	92	5 349 674	1 780 267	1 673 101	602 176	587 969	28 041	151 779	77 994	309 182	19 752	27 034	92 380
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	73	5 616 149	1 860 999	1 773 982	667 748	587 886	27 749	160 349	82 440	313 248	26 839	37 781	77 129
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	32	3 504 174	1 165 438	1 019 885	502 620	375 597	18 787	71 368	53 676	205 484	22 754	32 671	35 894
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	60	14 719 809	4 644 044	3 546 767	2 856 462	1 302 507	104 632	380 529	300 388	1 048 519	82 561	146 216	307 185
	<b>nach der Zulassung</b>													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	10 241 266	3 207 945	2 116 702	2 331 435	835 880	75 543	237 988	224 553	799 044	59 813	133 535	218 830
32	Plankrankenhäuser.....	1 371	41 669 518	13 473 999	13 179 685	4 705 624	4 535 497	236 055	1 211 909	623 501	2 538 233	195 033	253 895	716 085
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	67	572 220	149 783	185 339	81 369	54 865	10 333	21 822	11 065	43 583	2 809	4 359	6 894
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	173	184 830	53 177	49 049	16 519	25 584	3 827	7 539	2 122	20 296	641	2 705	3 371

### 3 Personalkosten der Krankenhäuser 2014

#### 3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten <sup>1</sup>											nicht zu- rechnbare Personal- kosten
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	
		Anzahl	in 1 000 EUR											
	nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	494	29 086 468	9 175 929	8 149 473	4 541 627	2 888 944	191 692	873 724	525 768	1 916 416	162 869	229 303	430 723
36	KH bis 99 Betten .....	62	311 073	83 547	112 509	36 907	29 414	3 456	11 031	5 460	19 102	706	2 587	6 354
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	101	1 360 000	399 456	457 504	139 357	161 507	9 736	56 482	21 550	81 588	5 917	8 830	18 074
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	181	6 350 553	2 040 613	2 041 093	689 633	714 235	31 443	210 273	98 110	404 597	34 759	31 205	54 593
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	150	21 064 842	6 652 314	5 538 368	3 675 729	1 983 788	147 057	595 938	400 649	1 411 129	121 487	186 682	351 703
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	581	16 096 336	5 128 732	5 121 853	1 768 865	1 708 780	88 366	481 902	247 673	1 016 604	62 589	92 158	378 815
41	KH bis 99 Betten .....	85	486 541	114 181	179 028	66 362	42 082	6 063	21 920	6 916	37 735	1 816	2 571	7 866
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	165	2 176 145	645 558	744 178	235 418	224 048	15 853	69 351	31 855	143 270	6 658	14 210	45 747
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	258	8 291 858	2 690 716	2 593 152	862 164	909 196	41 758	248 299	127 821	523 155	37 324	52 315	205 959
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	73	5 141 792	1 678 277	1 605 496	604 920	533 454	24 692	142 332	81 081	312 444	16 791	23 063	119 243
45	- Private Krankenhäuser.....	571	7 485 030	2 580 242	2 259 448	824 457	854 101	45 702	123 632	87 799	468 136	32 837	73 033	135 642
46	KH bis 99 Betten .....	356	850 439	216 103	279 718	92 171	98 419	14 569	28 520	12 517	80 860	1 615	8 909	17 039
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	95	1 200 452	379 001	376 760	133 070	125 949	13 584	32 822	15 989	79 623	4 423	4 011	35 220
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	86	2 450 967	864 982	733 099	250 858	293 016	10 088	36 536	26 526	154 794	13 170	26 156	41 741
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	34	2 983 172	1 120 156	869 871	348 356	336 717	7 461	25 754	32 768	152 859	13 629	33 958	41 643
	nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 242	47 281 449	15 170 738	13 893 484	6 475 357	4 859 038	284 308	1 326 833	780 753	3 040 767	225 417	338 362	886 393
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	164	4 629 335	1 511 205	1 402 902	561 703	512 339	27 291	123 064	67 301	296 511	29 429	49 068	48 522
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	240	757 049	202 960	234 388	97 888	80 449	14 161	29 361	13 187	63 879	3 449	7 064	10 264
	nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>3</sup>													
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	384	1 653 312	407 275	584 789	237 206	140 785	24 381	62 716	26 256	129 258	5 875	9 126	25 645
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	143	1 227 809	359 980	405 646	140 803	117 951	9 634	34 619	16 154	87 596	3 403	7 385	44 638
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	138	1 871 522	592 916	603 094	219 712	201 615	15 698	50 107	25 313	117 802	7 652	12 675	24 939
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	130	2 233 836	675 679	727 537	249 527	249 515	20 190	77 129	33 057	134 495	9 485	10 884	46 339
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	286	6 270 646	1 983 946	2 021 080	599 649	727 473	30 793	195 142	97 851	409 559	32 160	53 472	119 521
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	182	5 613 844	1 843 940	1 789 109	576 978	652 514	24 483	147 579	79 619	357 134	24 893	28 289	89 306
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	108	4 664 947	1 546 011	1 470 386	498 206	520 422	23 239	132 062	66 617	274 255	18 932	27 866	86 951
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	163	10 225 933	3 412 894	3 151 982	1 168 197	1 110 209	47 873	294 780	159 759	619 520	47 221	62 825	150 673
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	112	18 905 985	6 062 264	4 777 153	3 444 668	1 731 340	129 468	485 123	356 617	1 271 537	108 675	181 971	357 168
	nach dem Anteil der Belegbetten													
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	112	207 823	17 120	81 793	7 927	41 696	7 068	11 731	4 305	29 179	796	2 527	3 680

### 3 Personalkosten der Krankenhäuser 2014

#### 3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten <sup>1</sup>											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechenbare Personal- kosten
		Anzahl	in 1 000 EUR											
<b>63</b>	<b>- Sonstige Krankenhäuser .....</b>	<b>334</b>	<b>3 484 301</b>	<b>693 566</b>	<b>1 567 041</b>	<b>502 160</b>	<b>162 170</b>	<b>40 341</b>	<b>127 424</b>	<b>58 458</b>	<b>200 320</b>	<b>17 546</b>	<b>18 621</b>	<b>96 654</b>
	davon:													
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	273	3 443 927	681 610	1 558 497	493 095	156 755	40 081	126 724	58 308	197 461	17 378	18 522	95 497
64	KH bis 99 Betten .....	120	357 949	84 986	125 935	55 948	18 129	6 676	18 216	4 827	23 851	1 113	3 725	14 543
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	68	702 358	146 050	302 195	102 446	30 823	9 748	25 250	12 431	45 446	2 476	4 332	21 161
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	77	1 966 239	376 423	922 980	280 099	91 298	18 910	66 065	32 026	106 736	11 665	9 060	50 978
68	KH mit 500 und mehr Betten .....	8	417 381	74 152	207 387	54 601	16 506	4 747	17 192	9 024	21 428	2 124	1 405	8 815
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	61	40 374	11 957	8 544	9 066	5 414	260	700	150	2 859	168	99	1 157
	nachrichtlich:													
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

<sup>2</sup> Reine Tages- oder Nachtkliniken

<sup>3</sup> Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.  
In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

### 3 Personalkosten der Krankenhäuser 2014

#### 3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten <sup>1</sup>											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechenbare Personal- kosten
		Anzahl	in 1 000 EUR											
	<b>Krankenhäuser insgesamt</b>													
1	<b>Deutschland.....</b>	<b>1 980</b>	<b>56 152 134</b>	<b>17 578 470</b>	<b>17 097 815</b>	<b>7 637 108</b>	<b>5 613 995</b>	<b>366 101</b>	<b>1 606 681</b>	<b>919 699</b>	<b>3 601 476</b>	<b>275 842</b>	<b>413 115</b>	<b>1 041 834</b>
2	Baden-Württemberg .....	270	7 255 058	2 167 279	2 139 019	1 046 840	715 198	76 958	285 118	153 389	488 439	35 169	71 834	75 816
3	Bayern .....	364	8 770 326	2 617 093	2 692 062	1 228 176	882 446	59 901	331 972	156 757	558 327	37 966	63 531	142 094
4	Berlin .....	80	2 470 279	833 343	688 599	342 792	269 092	6 362	49 144	34 189	165 896	16 522	14 760	49 580
5	Brandenburg .....	56	1 291 408	444 310	436 023	147 852	133 413	4 944	23 624	11 938	68 146	5 334	6 336	9 488
6	Bremen .....	14	588 710	191 608	199 648	74 798	68 273	4 400	9 648	4 146	21 940	3 912	488	9 848
7	Hamburg .....	51	1 608 595	550 932	460 406	218 647	183 179	2 763	12 676	14 168	108 750	10 427	28 206	18 440
8	Hessen .....	167	3 772 311	1 171 662	1 212 695	476 662	394 434	31 828	92 571	57 892	238 568	19 391	34 156	42 452
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	39	1 138 841	379 205	333 354	165 308	108 637	6 819	17 767	16 922	69 180	5 540	24 100	12 009
10	Niedersachsen .....	196	4 939 725	1 506 052	1 472 989	729 270	498 787	27 537	159 627	82 269	324 943	25 766	52 259	60 227
11	Nordrhein-Westfalen.....	364	13 313 646	4 201 603	4 027 481	1 689 326	1 235 039	83 245	365 335	228 799	888 666	54 308	32 909	506 937
12	Rheinland-Pfalz .....	91	2 737 943	819 358	863 182	381 465	273 732	22 544	95 497	46 157	172 939	16 179	18 908	27 983
13	Saarland .....	22	839 103	248 189	279 513	103 813	86 187	6 358	33 827	15 260	52 758	4 647	2 525	6 025
14	Sachsen.....	79	2 519 446	843 800	822 514	304 632	281 208	4 074	34 223	29 222	147 402	10 791	20 923	20 658
15	Sachsen-Anhalt.....	48	1 601 938	520 952	480 637	244 516	165 165	8 440	25 118	21 794	87 066	5 280	24 832	18 139
16	Schleswig-Holstein.....	95	1 718 504	556 637	512 337	254 364	165 454	12 024	33 786	23 588	116 504	17 623	13 758	12 430
17	Thüringen.....	44	1 586 302	526 448	477 358	228 649	153 753	7 903	36 747	23 207	91 952	6 987	3 590	29 707
	<b>nach der Trägerschaft</b>													
	<b>- Öffentliche Krankenhäuser</b>													
18	<b>Deutschland.....</b>	<b>589</b>	<b>31 084 833</b>	<b>9 549 338</b>	<b>9 102 383</b>	<b>4 817 855</b>	<b>2 975 899</b>	<b>211 061</b>	<b>935 933</b>	<b>561 274</b>	<b>2 023 169</b>	<b>174 103</b>	<b>238 406</b>	<b>495 413</b>
19	Baden-Württemberg .....	97	5 370 193	1 608 662	1 552 996	827 386	516 365	55 031	203 905	124 917	360 610	28 559	42 816	48 945
20	Bayern .....	163	6 757 870	2 046 489	2 085 773	985 418	662 577	37 835	254 401	123 856	402 882	30 300	45 385	82 955
21	Berlin .....	3	1 266 289	397 004	316 851	209 416	132 858	29	36 580	22 410	97 147	11 873	9 919	32 201
22	Brandenburg .....	22	718 229	254 019	243 184	79 806	73 279	2 435	11 518	6 347	37 395	3 148	2 364	4 735
23	Bremen .....	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg .....	4	400 250	138 781	83 182	90 423	34 972	75	221	1 506	41 579	3 620	5 070	821
25	Hessen .....	55	1 999 014	626 198	655 638	256 466	206 010	16 114	45 427	32 089	113 378	9 956	13 514	24 224
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	7	508 923	164 962	124 378	87 596	43 227	4 095	9 218	9 278	35 629	2 972	21 907	5 660
27	Niedersachsen .....	51	2 437 266	732 281	664 296	448 317	228 317	10 076	83 977	43 373	169 635	15 147	23 641	18 205
28	Nordrhein-Westfalen.....	80	5 261 392	1 570 198	1 459 565	816 986	439 977	50 549	148 526	103 672	388 560	27 713	19 282	236 365
29	Rheinland-Pfalz .....	17	1 163 311	340 258	337 893	208 601	106 942	11 249	40 123	19 644	72 533	8 905	10 184	6 979
30	Saarland .....	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	1 649 141	530 375	537 421	219 969	182 605	1 463	25 740	19 775	97 977	7 718	15 249	10 848
32	Sachsen-Anhalt.....	12	940 457	291 991	262 832	168 122	93 330	6 561	16 950	14 911	54 032	3 080	21 269	7 378
33	Schleswig-Holstein.....	15	915 025	313 959	246 777	162 098	82 340	2 870	12 650	12 985	61 268	10 449	4 671	4 960
34	Thüringen.....	15	742 484	240 547	203 272	130 288	72 804	4 410	20 486	13 793	44 539	4 574	1 931	5 840

### 3 Personalkosten der Krankenhäuser 2014

#### 3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten <sup>1</sup>											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechenbare Personal- kosten
		Anzahl	in 1 000 EUR											
	<b>- Freigemeinnützige Krankenhäuser</b>													
35	<b>Deutschland.....</b>	<b>696</b>	<b>16 900 318</b>	<b>5 289 121</b>	<b>5 494 748</b>	<b>1 877 012</b>	<b>1 750 170</b>	<b>97 693</b>	<b>510 784</b>	<b>258 076</b>	<b>1 062 442</b>	<b>66 349</b>	<b>95 812</b>	<b>398 113</b>
36	Baden-Württemberg .....	61	1 317 251	388 129	415 956	149 266	143 258	13 110	61 376	21 992	87 342	4 625	19 152	13 045
37	Bayern .....	50	987 378	286 634	311 148	110 785	105 127	8 173	41 327	16 553	68 375	3 483	6 449	29 325
38	Berlin .....	33	870 265	307 754	270 822	99 099	94 758	4 512	10 638	10 540	51 447	3 543	4 796	12 355
39	Brandenburg .....	15	225 992	73 619	73 829	23 084	27 823	1 815	3 574	3 022	14 169	1 234	1 564	2 259
40	Bremen .....	5	130 840	43 966	36 544	15 272	15 836	252	5 109	930	10 247	458	20	2 205
41	Hamburg .....	12	477 260	148 112	149 902	61 698	53 280	2 158	8 963	5 516	29 377	3 924	6 204	8 126
42	Hessen .....	42	853 477	237 618	295 704	89 750	96 431	8 679	26 039	11 188	61 940	4 142	10 498	11 489
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	169 375	53 636	57 078	21 619	16 870	1 481	3 199	2 590	10 094	796	568	1 444
44	Niedersachsen .....	74	1 676 856	518 300	541 102	193 223	176 451	9 549	56 606	26 578	102 307	6 346	16 719	29 675
45	Nordrhein-Westfalen.....	244	7 236 463	2 322 019	2 344 167	781 167	703 933	30 500	205 677	114 352	450 356	22 744	12 527	249 020
46	Rheinland-Pfalz .....	56	1 474 599	450 714	496 342	162 912	157 768	9 320	50 202	24 386	89 689	7 038	8 237	17 992
47	Saarland .....	12	277 157	83 036	95 640	30 526	29 779	457	10 770	5 109	14 872	1 840	1 692	3 436
48	Sachsen.....	18	265 603	90 948	87 832	24 512	34 598	1 310	3 732	2 796	14 622	1 300	1 792	2 159
49	Sachsen-Anhalt.....	18	322 643	106 756	111 880	38 960	31 511	1 638	2 887	3 187	18 267	908	2 587	4 063
50	Schleswig-Holstein.....	33	332 587	98 213	112 794	40 971	34 268	2 528	10 108	4 583	20 265	3 327	2 507	3 024
51	Thüringen.....	11	282 574	79 667	94 009	34 168	28 478	2 212	10 577	4 753	19 075	642	498	8 494
	<b>- Private Krankenhäuser</b>													
52	<b>Deutschland.....</b>	<b>695</b>	<b>8 166 984</b>	<b>2 740 011</b>	<b>2 500 684</b>	<b>942 241</b>	<b>887 926</b>	<b>57 347</b>	<b>159 965</b>	<b>100 349</b>	<b>515 865</b>	<b>35 390</b>	<b>78 897</b>	<b>148 307</b>
53	Baden-Württemberg .....	112	567 614	170 488	170 067	70 188	55 575	8 818	19 836	6 480	40 486	1 985	9 866	13 826
54	Bayern .....	151	1 025 077	283 970	295 141	131 973	114 742	13 894	36 244	16 348	87 071	4 183	11 697	29 814
55	Berlin .....	44	333 725	128 585	100 926	34 276	41 475	1 821	1 926	1 238	17 302	1 107	45	5 023
56	Brandenburg .....	19	347 188	116 672	119 010	44 961	32 312	695	8 533	2 570	16 583	952	2 408	2 494
57	Bremen .....	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	35	731 085	264 039	227 322	66 526	94 927	530	3 493	7 146	37 795	2 883	16 932	9 493
59	Hessen .....	70	919 820	307 847	261 353	130 446	91 993	7 035	21 104	14 615	63 251	5 294	10 144	6 740
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	20	460 544	160 607	151 897	56 094	48 540	1 244	5 350	5 055	23 457	1 773	1 624	4 905
61	Niedersachsen .....	71	825 604	255 471	267 591	87 730	94 019	7 912	19 044	12 318	53 001	4 274	11 899	12 347
62	Nordrhein-Westfalen.....	40	815 791	309 386	223 749	91 172	91 128	2 196	11 131	10 775	49 750	3 851	1 100	21 552
63	Rheinland-Pfalz .....	18	100 033	28 386	28 947	9 952	9 021	1 975	5 171	2 128	10 718	236	487	3 012
64	Saarland .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	27	604 702	222 477	197 261	60 151	64 004	1 301	4 751	6 651	34 803	1 772	3 882	7 651
66	Sachsen-Anhalt.....	18	338 838	122 206	105 925	37 434	40 323	241	5 281	3 697	14 767	1 292	975	6 698
67	Schleswig-Holstein.....	47	470 891	144 465	152 766	51 295	48 846	6 626	11 028	6 020	34 971	3 847	6 580	4 446
68	Thüringen.....	18	561 244	206 234	180 078	64 193	52 471	1 281	5 684	4 660	28 338	1 772	1 161	15 373

### 3 Personalkosten der Krankenhäuser 2014

#### 3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten <sup>1</sup>											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechenbare Personal- kosten
		Anzahl	in 1 000 EUR											
	<b>Darunter: Allgemeine Krankenhäuser<sup>2</sup></b>													
69	Deutschland.....	1 646	52 667 833	16 884 903	15 530 774	7 134 948	5 451 825	325 759	1 479 257	861 241	3 401 156	258 295	394 494	945 180
70	Baden-Württemberg .....	205	6 798 018	2 076 889	1 932 609	988 678	691 926	70 169	263 003	145 132	457 054	33 613	68 255	70 690
71	Bayern .....	302	8 124 196	2 483 847	2 409 014	1 123 209	856 668	50 808	306 287	145 498	522 010	34 782	60 766	131 308
72	Berlin .....	70	2 419 396	819 306	667 191	335 728	265 808	6 290	48 038	34 029	163 759	16 149	14 579	48 520
73	Brandenburg .....	51	1 219 394	428 059	402 409	136 380	130 059	4 638	21 894	11 491	64 763	5 167	6 179	8 357
74	Bremen .....	12	582 605	189 513	197 236	74 178	68 092	4 400	9 272	3 905	21 871	3 912	488	9 739
75	Hamburg .....	49	1 607 477	550 545	460 303	218 324	183 114	2 754	12 676	14 168	108 520	10 427	28 206	18 440
76	Hessen .....	145	3 519 082	1 125 176	1 092 957	437 803	384 683	29 929	85 784	52 772	220 839	16 403	33 069	39 667
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	33	1 120 900	375 417	325 962	162 395	107 643	6 252	17 006	16 721	67 998	5 526	24 057	11 923
78	Niedersachsen .....	168	4 573 119	1 434 930	1 304 311	675 943	481 332	22 883	142 622	74 541	305 517	24 155	49 711	57 174
79	Nordrhein-Westfalen.....	301	12 348 671	4 021 180	3 595 194	1 567 427	1 190 232	72 923	333 033	213 416	833 664	49 767	28 605	443 229
80	Rheinland-Pfalz .....	74	2 565 196	781 828	787 361	356 280	266 583	19 739	88 928	43 558	162 968	15 398	17 490	25 062
81	Saarland .....	20	829 106	246 226	274 835	102 464	85 511	6 351	33 371	15 197	52 031	4 606	2 524	5 991
82	Sachsen.....	71	2 399 408	819 256	765 033	286 043	275 484	3 279	31 173	27 233	141 688	10 201	20 390	19 629
83	Sachsen-Anhalt.....	40	1 514 820	502 398	439 337	230 869	161 471	8 092	23 337	20 341	82 558	4 887	24 079	17 452
84	Schleswig-Holstein.....	65	1 551 484	520 895	439 735	226 146	154 248	10 197	29 456	21 675	108 622	16 757	13 018	10 736
85	Thüringen.....	40	1 494 963	509 438	437 289	213 082	148 974	7 056	33 379	21 562	87 296	6 545	3 078	27 265
	<b>nach der Zulassung</b>													
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>													
86	Deutschland.....	1 371	41 669 518	13 473 999	13 179 685	4 705 624	4 535 497	236 055	1 211 909	623 501	2 538 233	195 033	253 895	716 085
87	Baden-Württemberg .....	154	5 114 096	1 576 970	1 556 471	604 825	565 940	45 019	216 607	92 737	326 532	25 305	39 722	63 968
88	Bayern .....	239	6 374 989	1 933 594	2 037 112	727 459	696 855	35 267	262 815	108 803	402 032	28 895	50 670	91 487
89	Berlin .....	40	1 725 580	595 504	526 462	198 039	201 137	6 196	32 212	22 593	108 343	10 262	5 172	19 660
90	Brandenburg .....	48	1 200 646	423 907	394 358	131 910	129 141	4 638	21 639	11 194	64 206	5 161	6 179	8 314
91	Bremen .....	12	582 605	189 513	197 236	74 178	68 092	4 400	9 272	3 905	21 871	3 912	488	9 739
92	Hamburg .....	28	1 196 221	409 385	372 894	127 925	146 346	2 385	12 424	12 585	65 755	6 807	22 996	16 720
93	Hessen .....	104	2 709 530	854 050	859 248	318 761	301 295	24 896	68 513	37 994	170 112	13 258	24 846	36 557
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	737 160	254 740	236 075	85 966	78 755	3 964	13 691	10 085	41 100	2 620	2 403	7 760
95	Niedersachsen .....	162	3 744 003	1 211 516	1 153 982	414 166	430 212	22 148	108 306	55 078	239 806	18 761	38 589	51 439
96	Nordrhein-Westfalen.....	286	10 288 212	3 393 608	3 229 742	1 131 868	1 050 592	42 164	280 060	159 545	631 704	35 725	18 723	314 480
97	Rheinland-Pfalz .....	63	2 061 740	632 991	679 516	227 784	223 234	16 040	74 281	34 999	126 735	10 669	11 923	23 568
98	Saarland .....	19	582 965	172 694	207 785	68 058	55 812	4 565	20 064	8 901	33 042	3 841	2 211	5 991
99	Sachsen.....	66	1 955 336	680 475	652 021	206 462	224 285	3 088	22 030	20 731	106 053	9 978	13 787	16 425
100	Sachsen-Anhalt.....	38	1 118 907	377 209	356 808	135 815	126 935	5 744	17 831	14 734	60 245	3 772	3 794	16 021
101	Schleswig-Holstein.....	50	1 087 773	353 814	350 804	121 725	110 567	9 772	28 404	14 386	68 562	10 925	10 350	8 464
102	Thüringen.....	33	1 189 755	414 028	369 171	130 683	126 301	5 768	23 759	15 231	72 136	5 145	2 041	25 491

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.



#### 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

##### 4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 980	34 998 158	2 144 497	17 185 826	3 840 477	858 193	287 094	2 047 777	1 908 692	1 043 789	2 822 458	74 406
	nach der Bettenzahl												
1	KH mit 0 Betten <sup>2</sup> .....	61	16 358	3 403	2 407	503	-	46	108	5	89	39	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten .....	373	408 433	48 567	144 985	21 737	1 513	5 118	19 160	21 629	3 237	28 242	777
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	250	943 645	82 613	417 740	59 689	14 834	8 936	40 103	49 328	13 405	84 385	6 327
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	249	1 541 475	120 950	661 893	101 567	19 880	12 588	61 209	81 414	22 045	130 174	1 237
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	180	1 654 363	124 651	754 133	103 935	23 883	15 184	83 498	103 536	24 889	153 139	901
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	265	3 740 706	263 154	1 750 588	262 355	59 763	32 622	187 182	246 558	64 656	340 290	1 263
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	196	3 832 830	260 828	1 800 207	330 935	64 830	34 403	207 378	233 354	67 277	304 544	1 243
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	141	3 887 718	207 641	1 942 280	361 429	84 853	34 580	234 081	241 834	79 122	319 105	7 807
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	96	3 316 589	239 662	1 575 564	343 413	69 415	28 745	207 368	199 495	69 833	253 163	9 735
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	76	3 411 547	199 604	1 651 575	410 691	78 740	28 478	211 495	212 657	74 177	252 365	6 741
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	93	12 244 495	593 425	6 484 453	1 844 224	440 482	86 394	796 194	518 883	625 060	957 014	38 374
	nach der Trägerschaft												
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	589	19 390 788	1 150 011	9 710 497	2 449 070	553 517	152 459	1 171 097	928 821	767 810	1 477 000	46 432
13	- in privatrechtlicher Form.....	350	9 254 267	601 091	4 346 063	954 604	195 525	83 019	554 325	495 774	218 980	691 338	10 630
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	239	10 136 521	548 920	5 364 434	1 494 466	357 992	69 440	616 772	433 047	548 830	785 663	35 802
15	- rechtlich unselbstständig.....	104	2 496 544	132 081	1 194 741	280 392	91 574	16 274	142 540	96 425	88 165	175 629	5 059
16	- rechtlich selbstständig.....	135	7 639 977	416 839	4 169 694	1 214 075	266 418	53 166	474 232	336 622	460 665	610 033	30 743
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	696	10 071 410	651 990	4 819 093	946 988	193 815	86 406	562 472	658 200	190 180	820 689	4 692
18	Private Krankenhäuser.....	695	5 535 959	342 496	2 656 237	444 419	110 861	48 229	314 208	321 671	85 799	524 768	23 282
	davon:												
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 646	33 822 688	1 998 979	16 981 921	3 777 828	856 350	283 939	2 032 934	1 908 411	1 031 931	2 822 398	74 406
	nach der Bettenzahl												
20	KH bis 49 Betten .....	303	354 331	40 963	139 018	20 273	1 511	5 014	18 884	21 621	2 928	28 242	777
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	200	859 712	69 567	408 025	56 200	14 834	8 778	39 681	49 319	12 894	84 385	6 327
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	206	1 403 395	99 303	641 485	95 918	19 763	12 199	59 832	81 350	21 057	130 174	1 237
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	155	1 547 389	110 333	736 029	98 991	23 800	14 933	81 865	103 491	24 593	153 136	901
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	232	3 524 829	234 239	1 710 871	252 006	58 903	32 089	184 993	246 488	62 339	340 273	1 263
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	167	3 572 238	235 549	1 753 113	314 196	64 367	33 660	204 481	233 293	64 047	304 544	1 243
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	126	3 727 443	190 719	1 910 909	352 015	84 798	34 105	231 029	241 826	76 847	319 105	7 807
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	92	3 262 720	234 536	1 565 161	340 405	69 231	28 579	206 691	199 490	69 192	253 163	9 735
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	73	3 359 118	193 393	1 639 051	405 175	78 712	28 281	210 061	212 653	73 588	252 365	6 741
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	32	2 314 348	134 457	1 168 165	307 376	58 786	19 340	163 479	113 623	86 680	175 459	3 420
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	60	9 897 163	455 919	5 310 094	1 535 273	381 644	66 962	631 938	405 257	537 765	781 555	34 954
	nach der Zulassung												
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	7 351 919	350 605	4 138 743	1 218 634	310 744	45 428	467 343	279 558	478 588	605 796	35 140
32	Plankrankenhäuser.....	1 371	25 926 965	1 604 950	12 609 669	2 527 513	540 624	230 660	1 531 565	1 605 395	546 779	2 176 862	38 489
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	67	337 533	24 326	142 578	23 521	4 126	4 485	25 635	13 311	4 863	26 956	120
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	173	206 271	19 098	90 931	8 160	856	3 366	8 391	10 147	1 700	12 784	657

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
	nach der Trägerschaft												
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	494	18 760 763	1 085 123	9 590 724	2 412 975	552 108	150 790	1 161 775	928 684	760 045	1 476 982	46 432
36	KH bis 99 Betten .....	62	212 617	22 490	88 594	12 059	1 760	1 360	7 490	11 343	4 922	12 967	609
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	101	824 927	70 870	365 593	46 773	11 223	7 936	35 997	53 784	15 253	73 751	185
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	181	3 984 973	267 817	1 971 514	331 994	73 064	39 384	231 626	252 360	87 368	352 083	945
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	150	13 738 245	723 946	7 165 023	2 022 149	466 061	102 109	886 662	611 196	652 502	1 038 182	44 692
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	581	9 816 409	612 176	4 777 461	935 146	193 651	85 699	559 772	658 119	187 861	820 689	4 692
41	KH bis 99 Betten .....	85	285 502	31 070	123 058	25 447	8 000	2 462	13 279	13 337	4 477	20 728	154
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	165	1 326 265	94 346	599 958	90 551	18 497	11 523	63 477	80 733	19 945	121 917	697
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	258	5 067 929	292 712	2 476 879	450 322	99 678	45 914	286 420	357 061	95 666	413 117	1 590
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	73	3 136 714	194 047	1 577 567	368 827	67 476	25 800	196 596	206 987	67 773	264 928	2 252
45	- Private Krankenhäuser.....	571	5 245 516	301 681	2 613 737	429 707	110 591	47 451	311 387	321 609	84 025	524 727	23 282
46	KH bis 99 Betten .....	356	715 925	56 970	335 392	38 968	6 585	9 971	37 796	46 260	6 424	78 931	6 341
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	95	799 592	44 420	411 964	57 584	13 843	7 672	42 223	50 323	10 453	87 642	1 256
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	86	1 771 609	99 978	926 499	135 902	35 326	14 556	102 457	112 186	20 198	198 722	7 778
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	34	1 958 390	100 312	939 882	197 253	54 837	15 252	128 911	112 839	46 951	159 432	7 906
	nach der Förderung												
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 242	29 969 286	1 759 166	15 064 357	3 449 064	775 189	249 045	1 789 648	1 688 875	955 446	2 459 457	64 024
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	164	3 309 597	196 389	1 684 055	297 084	76 179	27 043	209 261	196 078	69 921	323 201	9 605
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	240	543 804	43 424	233 509	31 681	4 982	7 852	34 026	23 458	6 563	39 740	777
	nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>3</sup>												
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	384	1 083 343	78 957	486 146	85 108	10 756	14 211	52 958	54 936	13 615	112 219	6 539
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	143	927 413	71 384	455 026	67 929	17 832	7 435	40 668	53 532	13 985	112 042	493
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	138	1 422 732	90 361	748 194	86 203	29 544	11 201	91 123	87 618	21 417	178 617	7 955
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	130	1 393 058	80 688	687 964	90 955	30 168	12 366	72 557	95 448	28 969	133 071	226
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	286	3 860 315	267 128	1 822 748	272 146	61 314	34 017	198 555	259 600	64 529	315 572	1 707
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	182	3 451 721	253 138	1 640 488	288 871	60 704	33 184	188 393	228 811	67 556	283 681	806
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	108	2 801 621	158 091	1 334 815	266 152	50 859	24 791	168 102	187 678	59 593	199 597	7 864
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	163	6 289 106	379 714	3 141 396	731 790	143 102	56 726	390 199	403 795	140 549	500 315	11 995
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	112	12 593 380	619 519	6 665 145	1 888 674	452 070	90 010	830 380	536 993	621 717	987 284	36 820
	nach dem Anteil der Belegbetten												
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	112	222 592	14 523	109 481	7 789	1 251	2 914	7 392	21 453	1 472	25 818	315

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate
		Anzahl	in 1 000 EUR										
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	334	1 175 470	145 518	203 905	62 649	1 843	3 155	14 842	280	11 858	59	-
	davon:												
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	273	1 159 112	142 115	201 499	62 145	1 843	3 109	14 735	276	11 770	20	-
64	KH bis 99 Betten .....	120	138 034	20 649	15 682	4 952	2	261	698	16	820	0	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	68	245 054	35 965	38 513	10 593	200	641	3 010	109	1 283	3	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	77	636 743	71 115	118 182	36 501	1 378	1 751	8 138	139	7 822	17	-
68	KH mit 500 und mehr Betten .....	8	139 282	14 386	29 122	10 099	264	456	2 889	12	1 844	-	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	61	16 358	3 403	2 407	503	-	46	108	5	89	39	-
	nachrichtlich:												
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten <sup>1</sup>												
		Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pfle- ge- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versiche- rungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	nachrichtlich:		
												Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")
in 1 000 EUR														
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 185 404	3 298 803	2 313 916	815 512	349 392	3 363 166	250 809	668 653	49 269	2 372 911	749 308	588 418	2 891 956
	nach der Bettenzahl													
1	KH mit 0 Betten <sup>2</sup> .....	1 170	2 142	2 089	1 275	523	936	163	313	309	1 629	2 127	669	570
2	KH mit 1 bis 49 Betten .....	23 088	38 603	41 293	14 478	3 142	25 290	6 261	8 339	2 534	51 853	14 307	28 381	24 937
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	54 945	76 513	81 214	30 843	13 710	74 709	8 231	17 168	2 281	83 677	32 178	35 829	59 521
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	101 348	140 804	128 690	67 379	21 813	131 708	12 269	34 044	2 999	117 578	52 918	56 392	118 736
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	105 123	158 948	117 460	51 075	33 572	143 710	15 257	43 071	3 291	104 073	52 813	48 886	125 762
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	232 593	361 406	262 989	107 552	48 807	344 069	24 990	89 141	7 134	248 283	102 052	89 899	323 504
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	241 407	402 472	266 089	91 632	45 623	365 697	26 833	87 155	5 891	238 995	82 609	84 851	326 465
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	227 624	415 931	259 283	80 794	50 127	364 722	24 090	85 594	3 538	226 093	82 925	93 896	366 767
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	198 314	288 216	220 127	111 753	29 019	340 534	24 235	74 083	2 711	212 369	80 754	56 178	244 491
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	209 243	344 866	208 734	106 516	44 288	316 269	24 858	68 721	4 915	231 956	70 203	39 359	282 451
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	790 549	1 068 901	725 948	152 214	58 767	1 255 522	83 623	161 024	13 664	856 404	176 422	54 078	1 018 753
	nach der Trägerschaft													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	1 256 991	1 813 077	1 226 345	361 799	192 753	1 957 377	133 650	300 291	21 814	1 266 184	421 502	238 285	1 699 112
13	- in privatrechtlicher Form.....	577 917	915 349	623 940	266 033	149 018	860 914	72 379	171 826	11 763	657 976	238 464	180 824	959 931
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	679 074	897 728	602 404	95 766	43 735	1 096 463	61 271	128 465	10 051	608 208	183 038	57 461	739 182
15	- rechtlich unselbstständig.....	167 485	230 774	152 709	47 206	17 142	305 243	16 205	35 690	1 752	195 517	65 053	25 775	224 324
16	- rechtlich selbstständig.....	511 590	666 955	449 695	48 561	26 593	791 220	45 066	92 774	8 299	412 691	117 985	31 686	514 857
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	604 686	1 003 515	698 617	271 461	118 528	960 782	74 427	256 495	15 644	596 174	176 959	177 838	727 850
18	Private Krankenhäuser.....	323 727	482 211	388 955	182 252	38 111	445 008	42 732	111 867	11 811	510 554	150 847	172 295	464 993
	davon:													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	2 076 214	3 108 010	2 207 217	727 072	323 321	3 211 635	238 958	651 284	43 519	2 254 558	688 423	577 856	2 807 334
	nach der Bettenzahl													
20	KH bis 49 Betten .....	18 951	28 750	35 135	9 886	2 260	21 116	5 687	7 475	2 258	42 833	10 406	26 145	22 087
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	47 498	67 638	70 465	22 167	11 691	66 213	7 487	15 771	2 051	71 140	31 181	34 112	53 981
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	88 974	123 552	113 882	55 032	19 879	114 531	10 515	31 671	1 867	102 703	49 183	54 968	110 839
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	94 608	138 304	107 024	45 418	32 511	129 370	13 565	41 262	3 009	95 958	45 572	48 430	117 473
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	210 430	331 962	242 368	87 173	43 740	319 032	22 778	85 970	5 822	230 445	91 524	88 848	300 878
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	218 175	355 752	246 329	74 863	33 824	333 654	24 553	83 418	4 812	208 196	64 958	84 372	308 866
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	212 587	380 321	246 354	74 602	49 320	340 220	22 847	83 572	3 079	212 913	75 200	92 056	361 201
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	192 620	282 404	216 710	103 235	29 019	330 682	23 807	73 373	2 685	208 489	75 688	56 026	242 668
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	204 045	336 481	205 044	106 160	42 311	307 812	24 402	68 117	4 272	228 030	69 661	39 359	275 666
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	139 707	195 429	138 446	88 148	30 250	206 123	13 586	37 181	2 707	160 150	32 950	16 273	221 063
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	648 619	867 417	585 461	60 388	28 517	1 042 881	69 732	123 475	10 957	693 701	142 100	37 267	792 614
	nach der Zulassung													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	477 718	581 690	413 687	18 555	11 923	766 726	42 565	70 508	5 735	473 465	85 127	17 584	630 282
32	Plankrankenhäuser.....	1 569 162	2 478 901	1 740 470	700 864	311 018	2 411 369	187 755	569 880	35 295	1 707 631	590 517	533 589	2 147 100
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	20 658	35 573	31 023	5 550	182	25 288	4 733	7 274	1 126	39 221	9	68	467
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	8 676	11 846	22 037	2 103	198	8 251	3 905	3 622	1 363	34 242	8 047	15 971	15 165

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten <sup>1</sup>												
		Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pflege- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versiche- rungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	nachrichtlich:		
												Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")
in 1 000 EUR														
	nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	1 202 945	1 697 349	1 177 519	304 858	180 842	1 865 486	128 096	292 738	20 544	1 214 539	390 810	233 695	1 646 899
36	KH bis 99 Betten .....	12 967	23 808	13 862	7 884	2 677	22 419	1 402	4 204	157	12 152	12 598	9 339	28 324
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	56 830	79 061	54 511	30 030	22 290	73 114	5 188	20 194	1 164	46 083	35 785	33 581	52 382
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	242 628	399 436	261 318	74 886	58 581	372 239	23 755	78 987	5 085	228 728	95 201	96 255	402 735
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	890 520	1 195 044	847 828	192 058	97 293	1 397 715	97 750	189 352	14 139	927 576	247 226	94 520	1 163 458
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	577 983	970 053	671 199	256 188	112 614	928 548	71 386	251 578	15 009	572 215	170 874	174 835	713 051
41	KH bis 99 Betten .....	18 416	24 934	26 778	7 726	2 544	22 803	1 719	5 756	453	20 244	5 259	8 036	18 701
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	81 320	125 533	100 996	47 597	23 810	111 180	11 414	36 815	2 264	91 033	40 732	38 878	119 850
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	300 926	520 950	353 201	115 498	58 163	472 723	35 437	140 973	7 138	293 327	83 071	97 101	380 298
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	177 321	298 636	190 223	85 366	28 097	321 843	22 816	68 034	5 155	167 611	41 811	30 821	194 202
45	- Private Krankenhäuser.....	295 286	440 608	358 499	166 026	29 866	417 600	39 476	106 968	7 966	467 804	126 739	169 326	447 384
46	KH bis 99 Betten .....	35 065	47 645	64 960	16 442	8 730	42 107	10 053	13 286	3 700	81 576	23 730	42 882	29 042
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	45 432	57 262	65 400	22 823	6 289	59 607	7 478	15 923	1 448	61 546	18 238	30 939	56 080
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	97 638	147 650	120 531	46 255	10 140	147 944	10 985	33 000	1 490	129 499	53 409	71 922	187 912
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	117 151	188 051	107 609	80 506	4 707	167 941	10 960	44 760	1 327	195 183	31 361	23 583	174 350
	nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 874 254	2 724 976	1 939 643	671 314	307 955	2 911 054	213 771	577 728	34 774	1 890 296	590 079	441 053	2 528 871
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	172 626	335 615	214 514	48 105	14 986	267 042	16 549	62 660	6 256	290 800	85 565	110 121	248 511
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	29 334	47 419	53 060	7 653	380	33 539	8 638	10 896	2 489	73 462	12 779	26 683	29 952
	nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>3</sup>													
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	62 825	90 345	97 829	30 665	18 431	80 462	8 996	20 122	6 081	102 484	26 696	32 481	76 007
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	49 613	79 932	69 585	21 960	6 933	74 724	8 257	16 959	1 503	71 537	16 975	25 362	73 414
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	70 489	128 038	97 345	35 301	11 662	113 806	8 607	27 061	1 869	89 999	37 639	44 139	148 209
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	82 604	149 820	88 961	44 340	17 651	115 803	8 760	31 643	2 519	82 304	32 301	40 377	89 229
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	241 993	392 718	277 900	98 946	55 627	338 224	30 391	97 612	3 965	233 063	122 369	118 517	316 986
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	219 255	311 855	232 954	101 560	52 077	328 906	22 635	83 444	3 948	201 460	73 161	86 054	326 672
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	169 535	284 793	191 071	62 981	35 813	268 251	18 502	72 381	3 236	202 152	53 266	54 144	244 192
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	371 725	584 139	411 519	160 556	65 156	590 240	44 171	134 106	6 287	400 098	130 075	107 510	489 329
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	808 174	1 086 370	740 054	170 762	59 971	1 301 219	88 638	167 956	14 111	871 462	195 940	69 274	1 043 294
	nach dem Anteil der Belegbetten													
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	12 069	15 702	18 869	3 048	1 187	15 961	1 826	4 346	1 375	24 205	2 531	3 405	8 724

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten <sup>1</sup>												
		Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pfle- ge- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versiche- rungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	nachrichtlich:		
												Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")
in 1 000 EUR														
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	109 190	190 793	106 699	88 440	26 071	151 532	11 851	17 368	5 750	118 353	60 885	10 562	84 622
	davon:													
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	108 020	188 650	104 611	87 166	25 548	150 596	11 689	17 055	5 441	116 724	58 758	9 892	84 052
64	KH bis 99 Betten .....	11 584	18 728	16 908	13 268	2 902	12 670	1 318	2 261	506	21 558	4 898	3 953	8 391
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	22 888	37 896	25 243	18 004	2 995	31 518	3 446	4 182	1 415	22 989	10 976	1 880	16 187
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	60 433	111 774	53 311	43 340	17 674	81 582	5 735	8 929	2 850	61 818	35 904	3 369	45 791
68	KH mit 500 und mehr Betten .....	13 115	20 253	9 149	12 553	1 977	24 826	1 189	1 683	669	10 359	6 980	690	13 685
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	1 170	2 142	2 089	1 275	523	936	163	313	309	1 629	2 127	669	570
	nachrichtlich:													
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sons

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedo

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate
		Anzahl	in 1 000 EUR										
	Krankenhäuser insgesamt												
1	Deutschland.....	1 980	34 998 158	2 144 497	17 185 826	3 840 477	858 193	287 094	2 047 777	1 908 692	1 043 789	2 822 458	74 406
2	Baden-Württemberg .....	270	4 171 418	238 904	2 153 603	560 057	128 916	32 780	251 636	231 400	156 048	355 549	13 621
3	Bayern .....	364	5 430 561	369 113	2 689 076	605 910	106 285	45 032	327 941	313 545	166 386	454 628	8 677
4	Berlin .....	80	1 794 643	92 533	893 181	167 531	44 916	13 224	109 074	74 406	28 096	144 158	3 822
5	Brandenburg .....	56	932 807	53 306	421 546	93 541	18 501	7 699	55 352	36 975	16 480	77 970	344
6	Bremen .....	14	409 786	21 893	190 481	44 624	7 408	2 362	17 157	21 659	7 740	27 721	516
7	Hamburg .....	51	1 244 255	91 480	603 113	96 089	25 819	8 430	55 230	81 594	25 864	91 811	3 650
8	Hessen .....	167	2 583 884	142 100	1 264 356	226 969	69 863	21 196	138 082	136 808	68 323	186 865	10 232
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	39	760 390	52 448	367 281	82 023	16 981	6 215	48 821	29 607	27 300	57 168	1 498
10	Niedersachsen .....	196	3 003 217	191 385	1 394 459	276 060	84 676	23 567	168 711	160 155	98 311	251 267	3 408
11	Nordrhein-Westfalen.....	364	7 935 803	426 609	3 801 997	898 747	187 159	63 379	471 935	468 251	237 182	613 601	6 389
12	Rheinland-Pfalz .....	91	1 439 139	78 346	712 479	168 520	36 015	15 682	91 312	82 356	46 331	117 111	1 522
13	Saarland .....	22	485 542	18 014	257 284	60 551	15 785	4 096	27 407	33 477	12 550	39 001	658
14	Sachsen.....	79	1 732 270	104 654	873 830	190 223	51 394	15 514	95 328	78 660	46 587	143 239	10 857
15	Sachsen-Anhalt.....	48	939 469	57 911	488 094	112 926	24 754	9 125	65 812	45 739	36 920	87 271	899
16	Schleswig-Holstein.....	95	1 213 568	151 699	605 905	136 957	20 312	9 196	63 669	65 760	40 964	89 409	2 301
17	Thüringen.....	44	921 407	54 103	469 141	119 747	19 408	9 598	60 309	48 300	28 707	85 688	6 014
	nach der Trägerschaft												
	- Öffentliche Krankenhäuser												
18	Deutschland.....	589	19 390 788	1 150 011	9 710 497	2 449 070	553 517	152 459	1 171 097	928 821	767 810	1 477 000	46 432
19	Baden-Württemberg .....	97	3 018 080	168 134	1 591 765	435 612	103 528	22 093	183 370	151 352	131 861	249 685	6 803
20	Bayern .....	163	4 143 104	280 795	2 069 910	508 571	91 619	32 613	259 820	222 197	148 166	324 270	8 139
21	Berlin .....	3	912 472	34 449	475 033	107 850	29 510	6 021	52 048	28 563	16 977	63 016	2 916
22	Brandenburg .....	22	544 159	30 008	227 092	50 209	10 153	4 483	33 751	18 911	12 322	32 926	152
23	Bremen .....	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg .....	4	407 708	14 181	245 127	43 715	9 338	2 399	23 125	20 274	19 163	25 839	1 865
25	Hessen .....	55	1 381 530	91 270	619 409	128 638	35 055	10 637	69 814	66 044	39 812	102 003	8 170
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	7	310 051	25 874	169 625	40 324	9 037	2 410	25 507	9 441	18 256	24 478	1 366
27	Niedersachsen .....	51	1 578 501	85 715	723 901	159 645	59 943	11 125	91 642	69 896	72 627	117 867	3 006
28	Nordrhein-Westfalen.....	80	3 116 552	132 968	1 510 071	412 344	90 074	24 579	193 400	159 609	139 500	227 973	5 353
29	Rheinland-Pfalz .....	17	616 036	23 860	340 241	100 443	21 258	7 735	45 550	30 945	31 267	50 656	1 493
30	Saarland .....	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	1 111 398	68 398	561 606	145 785	36 582	9 709	55 528	44 138	39 511	75 608	3 243
32	Sachsen-Anhalt.....	12	527 648	30 535	288 577	72 195	17 165	5 152	38 900	22 772	28 585	48 718	843
33	Schleswig-Holstein.....	15	687 547	111 229	353 139	96 371	12 674	4 887	42 029	26 147	35 018	50 937	1 027
34	Thüringen.....	15	415 940	24 101	220 851	64 329	9 477	4 655	24 042	21 451	18 364	37 942	881



## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser												
35	Deutschland.....	696	10 071 410	651 990	4 819 093	946 988	193 815	86 406	562 472	658 200	190 180	820 689	4 692
36	Baden-Württemberg .....	61	759 869	43 194	388 827	96 744	19 529	6 940	45 331	58 302	19 101	65 304	740
37	Bayern .....	50	567 919	27 163	277 533	47 746	6 644	5 523	32 319	42 141	10 734	50 642	260
38	Berlin .....	33	625 334	44 840	293 554	40 652	12 300	5 260	40 522	33 059	8 374	61 388	703
39	Brandenburg .....	15	145 861	7 133	73 651	13 692	3 472	1 437	8 338	8 552	1 248	19 353	124
40	Bremen .....	5	83 639	2 593	43 067	9 838	1 634	672	3 719	5 660	1 606	8 136	-
41	Hamburg .....	12	328 356	39 582	125 763	16 791	4 136	2 697	13 822	19 620	3 407	22 746	185
42	Hessen .....	42	563 929	28 838	294 520	38 226	7 620	4 235	23 903	38 425	7 778	38 382	449
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	92 062	6 574	45 911	11 354	2 289	1 224	6 096	5 898	3 690	6 365	36
44	Niedersachsen .....	74	919 188	72 383	441 680	80 773	16 182	7 551	50 929	62 901	18 251	83 485	282
45	Nordrhein-Westfalen.....	244	4 332 219	264 981	2 073 621	450 145	90 017	34 776	248 063	281 378	87 259	337 835	773
46	Rheinland-Pfalz .....	56	769 664	49 217	351 309	64 101	14 314	7 493	43 637	48 677	14 015	64 398	29
47	Saarland .....	12	150 071	6 742	74 181	9 231	2 818	1 596	6 680	10 462	1 953	10 171	0
48	Sachsen.....	18	171 092	16 252	72 388	12 481	3 165	1 819	7 812	9 423	2 204	13 148	100
49	Sachsen-Anhalt.....	18	206 965	12 635	98 188	22 143	3 451	1 734	14 840	10 900	3 364	16 124	28
50	Schleswig-Holstein.....	33	201 935	22 111	87 136	18 650	2 880	2 090	8 415	13 172	3 811	10 736	982
51	Thüringen.....	11	153 309	7 752	77 762	14 420	3 364	1 360	8 046	9 631	3 386	12 476	-
	- Private Krankenhäuser												
52	Deutschland.....	695	5 535 959	342 496	2 656 237	444 419	110 861	48 229	314 208	321 671	85 799	524 768	23 282
53	Baden-Württemberg .....	112	393 469	27 577	173 011	27 702	5 860	3 747	22 934	21 746	5 086	40 560	6 078
54	Bayern .....	151	719 538	61 155	341 633	49 593	8 022	6 896	35 803	49 207	7 485	79 716	278
55	Berlin .....	44	256 837	13 243	124 594	19 029	3 106	1 943	16 504	12 784	2 745	19 754	203
56	Brandenburg .....	19	242 787	16 164	120 803	29 641	4 876	1 778	13 263	9 512	2 910	25 691	67
57	Bremen .....	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	35	508 191	37 716	232 223	35 583	12 345	3 335	18 283	41 699	3 294	43 225	1 599
59	Hessen .....	70	638 425	21 993	350 427	60 105	27 188	6 324	44 364	32 339	20 734	46 480	1 613
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	20	358 278	20 001	151 745	30 345	5 656	2 581	17 219	14 269	5 354	26 324	96
61	Niedersachsen .....	71	505 528	33 287	228 877	35 642	8 551	4 891	26 141	27 357	7 433	49 915	120
62	Nordrhein-Westfalen.....	40	487 032	28 660	218 305	36 258	7 068	4 024	30 472	27 264	10 423	47 793	263
63	Rheinland-Pfalz .....	18	53 439	5 269	20 928	3 976	443	455	2 126	2 734	1 050	2 057	-
64	Saarland .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	27	449 781	20 004	239 836	31 957	11 648	3 986	31 988	25 098	4 873	54 484	7 513
66	Sachsen-Anhalt.....	18	204 856	14 741	101 328	18 588	4 138	2 239	12 072	12 067	4 971	22 429	28
67	Schleswig-Holstein.....	47	324 086	18 359	165 630	21 937	4 757	2 219	13 225	26 442	2 135	27 735	291
68	Thüringen.....	18	352 158	22 250	170 527	40 998	6 568	3 583	28 221	17 218	6 957	35 270	5 133

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
	<b>Darunter: Allgemeine Krankenhäuser<sup>2</sup></b>												
69	Deutschland.....	1 646	33 822 688	1 998 979	16 981 921	3 777 828	856 350	283 939	2 032 934	1 908 411	1 031 931	2 822 398	74 406
70	Baden-Württemberg .....	205	4 016 396	216 525	2 128 179	551 842	128 916	32 426	249 968	231 381	154 322	355 510	13 621
71	Bayern .....	302	5 199 740	342 136	2 650 502	592 870	105 545	44 275	323 892	313 520	163 673	454 628	8 677
72	Berlin .....	70	1 771 116	90 292	889 269	166 676	44 845	13 195	108 862	74 401	28 015	144 158	3 822
73	Brandenburg .....	51	892 705	52 450	412 612	91 809	18 220	7 582	54 657	36 944	16 046	77 970	344
74	Bremen .....	12	401 973	21 537	190 076	44 490	7 408	2 345	17 120	21 659	7 672	27 721	516
75	Hamburg .....	49	1 243 959	91 412	603 063	96 072	25 819	8 423	55 230	81 594	25 864	91 811	3 650
76	Hessen .....	145	2 499 149	132 097	1 248 612	222 838	69 805	21 020	136 721	136 758	68 138	186 865	10 232
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	33	755 352	51 489	366 070	81 663	16 981	6 195	48 760	29 607	27 259	57 168	1 498
78	Niedersachsen .....	168	2 879 115	173 287	1 377 415	271 578	84 676	23 394	167 679	160 145	97 191	251 264	3 408
79	Nordrhein-Westfalen.....	301	7 641 404	389 347	3 749 531	880 708	186 857	62 691	468 755	468 189	234 681	613 601	6 389
80	Rheinland-Pfalz .....	74	1 391 054	72 278	702 858	165 761	35 809	15 591	90 258	82 332	45 525	117 111	1 522
81	Saarland .....	20	483 543	17 634	256 892	60 444	15 785	4 089	27 372	33 477	12 496	39 001	658
82	Sachsen.....	71	1 691 667	99 483	864 399	187 229	51 238	15 286	94 748	78 654	45 517	143 222	10 857
83	Sachsen-Anhalt.....	40	902 539	53 323	482 445	111 854	24 728	9 032	65 505	45 720	36 433	87 271	899
84	Schleswig-Holstein.....	65	1 158 284	144 095	597 338	134 393	20 310	8 954	63 386	65 736	40 442	89 409	2 301
85	Thüringen.....	40	894 690	51 596	462 661	117 603	19 408	9 441	60 022	48 295	28 656	85 688	6 014
	<b>nach der Zulassung</b>												
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>												
86	Deutschland.....	1 371	25 926 965	1 604 950	12 609 669	2 527 513	540 624	230 660	1 531 565	1 605 395	546 779	2 176 862	38 489
87	Baden-Württemberg .....	154	2 874 744	172 590	1 458 981	353 171	72 670	24 858	177 459	192 260	84 764	248 243	7 324
88	Bayern .....	239	3 897 702	221 784	1 922 840	365 098	67 430	35 809	242 931	258 325	82 137	355 605	1 803
89	Berlin .....	40	1 169 729	73 264	569 783	76 692	21 185	10 540	74 550	57 498	13 552	109 550	1 316
90	Brandenburg .....	48	884 108	51 376	407 097	91 318	18 183	7 442	54 525	36 872	16 015	77 421	343
91	Bremen .....	12	401 973	21 537	190 076	44 490	7 408	2 345	17 120	21 659	7 672	27 721	516
92	Hamburg .....	28	823 459	74 910	354 043	51 940	16 468	5 883	31 161	60 857	6 632	65 002	1 785
93	Hessen .....	104	1 973 867	116 258	943 719	153 959	38 381	15 920	96 390	116 413	40 509	137 398	9 029
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	510 103	27 713	239 030	46 139	10 351	4 316	26 778	25 075	11 105	38 204	132
95	Niedersachsen .....	162	2 243 910	159 220	1 098 987	201 436	48 895	20 059	135 256	146 989	48 489	201 691	521
96	Nordrhein-Westfalen.....	286	6 229 865	357 993	2 987 211	650 153	134 139	53 692	372 991	403 220	132 384	484 925	1 277
97	Rheinland-Pfalz .....	63	1 069 306	65 440	511 726	98 733	22 462	13 523	69 110	68 422	25 646	95 438	39
98	Saarland .....	19	331 936	15 174	164 751	28 116	6 975	2 935	20 504	21 343	5 148	27 360	158
99	Sachsen.....	66	1 377 094	92 242	684 564	138 162	33 131	12 571	80 144	63 695	26 187	120 935	7 639
100	Sachsen-Anhalt.....	38	663 460	43 965	337 076	80 806	14 000	6 616	42 170	39 712	17 754	62 953	189
101	Schleswig-Holstein.....	50	746 670	63 854	376 276	68 112	13 498	6 412	38 537	52 397	13 052	52 501	1 273
102	Thüringen.....	33	729 039	47 630	363 509	79 186	15 446	7 739	51 941	40 657	15 734	71 913	5 143

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten <sup>1</sup>										nachrichtlich:				
		Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pflege- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versiche- rungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")		
		in 1 000 EUR														
	Krankenhäuser insgesamt															
1	Deutschland.....	2 185 404	3 298 803	2 313 916	815 512	349 392	3 363 166	250 809	668 653	49 269	2 372 911	749 308	588 418	2 891 956		
2	Baden-Württemberg .....	285 402	350 223	299 789	65 051	49 322	422 717	31 193	64 650	6 571	203 993	83 779	62 035	307 951		
3	Bayern .....	327 255	486 572	330 896	156 030	77 383	501 310	32 619	89 360	5 518	365 429	146 455	99 709	313 922		
4	Berlin .....	113 466	189 223	134 174	21 503	6 702	190 652	11 733	34 006	1 039	106 430	78 522	32 260	355 281		
5	Brandenburg .....	58 028	81 757	63 476	40 365	3 977	77 526	6 855	18 612	1 180	106 179	11 141	17 505	86 177		
6	Bremen .....	23 637	47 634	17 059	40 155	6 159	28 793	5 854	5 857	504	21 760	9 040	4 952	93 322		
7	Hamburg .....	54 096	155 034	76 164	56 178	4 108	102 694	4 903	23 064	1 482	71 939	32 377	17 107	131 532		
8	Hessen .....	156 443	247 291	167 203	59 589	19 988	212 822	26 280	53 623	4 561	229 627	61 337	61 979	168 683		
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	44 732	66 310	44 799	8 202	2 609	63 086	8 187	14 073	503	88 160	5 569	20 851	42 092		
10	Niedersachsen .....	177 313	279 753	216 716	60 438	16 037	321 362	13 804	54 659	4 162	273 127	86 699	67 840	206 838		
11	Nordrhein-Westfalen.....	501 762	860 542	532 740	181 891	116 633	810 115	58 200	166 060	13 106	466 147	119 388	94 313	565 946		
12	Rheinland-Pfalz .....	102 617	127 801	101 864	22 678	15 738	151 458	13 843	35 221	2 729	74 365	19 095	25 244	86 527		
13	Saarland .....	42 482	38 049	28 249	14 681	10 322	42 677	3 161	9 086	890	20 647	4 580	3 743	27 369		
14	Sachsen.....	102 150	146 649	108 095	23 798	12 058	157 316	13 420	36 474	2 830	150 996	7 640	26 645	191 086		
15	Sachsen-Anhalt.....	68 479	76 145	51 459	28 652	2 802	88 285	8 205	21 261	484	47 693	15 593	20 142	95 442		
16	Schleswig-Holstein.....	65 500	72 984	84 916	24 099	1 951	98 648	6 463	20 316	2 416	78 670	64 864	14 314	134 152		
17	Thüringen.....	62 040	72 834	56 316	12 204	3 604	93 705	6 090	22 329	1 294	67 749	3 231	19 778	85 635		
	nach der Trägerschaft															
	- Öffentliche Krankenhäuser															
18	Deutschland.....	1 256 991	1 813 077	1 226 345	361 799	192 753	1 957 377	133 650	300 291	21 814	1 266 184	421 502	238 285	1 699 112		
19	Baden-Württemberg .....	209 185	268 009	205 173	37 975	35 304	315 638	20 593	41 807	2 777	121 722	64 774	41 643	240 654		
20	Bayern .....	256 767	374 501	232 340	123 949	67 933	388 530	23 721	65 711	1 892	257 055	111 335	54 591	217 757		
21	Berlin .....	64 639	98 436	70 599	195	-	106 122	6 715	14 303	57	41 923	48 164	10 448	240 566		
22	Brandenburg .....	33 826	53 006	34 269	21 473	2 550	48 327	3 972	10 579	454	78 604	1 195	11 626	71 796		
23	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
24	Hamburg .....	13 804	33 281	32 932	1 541	-	42 159	1 315	3 204	7	20 156	3 983	4 000	74 575		
25	Hessen .....	78 214	126 817	88 340	37 706	18 762	114 071	16 867	26 551	3 418	160 104	33 400	23 119	82 591		
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	19 870	25 647	18 688	22	-	28 221	3 274	5 183	20	13 628	1 148	2 407	7 532		
27	Niedersachsen .....	93 629	153 371	108 410	24 919	1 231	201 277	5 974	17 844	2 186	160 043	49 783	24 885	90 085		
28	Nordrhein-Westfalen.....	222 967	362 822	191 096	44 823	44 902	348 213	19 103	43 528	6 688	189 371	40 013	28 290	238 071		
29	Rheinland-Pfalz .....	42 202	61 321	41 530	2 275	148	66 445	6 161	10 642	483	20 730	5 898	5 153	40 509		
30	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
31	Sachsen.....	68 678	91 380	75 371	12 394	9 189	104 674	9 914	23 059	1 651	85 084	2 857	12 309	115 882		
32	Sachsen-Anhalt.....	40 474	43 032	25 950	6 249	1 883	50 867	4 477	11 194	299	24 109	1 798	7 673	37 992		
33	Schleswig-Holstein.....	33 519	29 317	52 602	2 699	375	53 908	2 221	10 294	208	38 036	49 314	2 384	111 546		
34	Thüringen.....	31 530	32 592	23 584	1 608	521	40 173	2 674	8 320	926	29 058	488	5 255	29 912		

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten <sup>1</sup>											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pfle- ge- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versiche- rungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												in 1 000 EUR			
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser														
35	Deutschland.....	604 686	1 003 515	698 617	271 461	118 528	960 782	74 427	256 495	15 644	596 174	176 959	177 838	727 850	
36	Baden-Württemberg .....	51 771	56 248	54 370	15 727	7 716	79 234	5 315	15 924	2 014	39 527	12 157	11 136	45 219	
37	Bayern .....	32 464	53 397	38 017	12 750	2 096	59 797	4 086	11 761	1 505	47 350	16 354	6 376	43 901	
38	Berlin .....	35 407	65 094	42 395	11 948	4 742	65 836	3 828	14 941	603	42 148	19 823	10 965	68 514	
39	Brandenburg .....	9 585	10 734	12 470	9 425	978	10 917	1 068	3 804	20	6 074	1 693	1 956	6 208	
40	Bremen .....	4 720	7 449	5 166	-	5 354	6 153	651	2 305	441	5 741	1 615	1 580	4 207	
41	Hamburg .....	13 559	64 035	20 033	11 149	3 201	27 520	1 870	6 221	682	14 743	11 261	3 557	23 648	
42	Hessen .....	34 280	59 509	39 785	10 350	1 024	45 765	4 686	16 224	320	28 629	12 968	22 382	50 561	
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	6 189	13 724	5 797	139	413	8 608	519	2 139	170	1 878	343	4 106	17 318	
44	Niedersachsen .....	54 140	77 078	67 963	20 604	5 255	81 002	4 963	26 779	985	66 355	11 562	17 963	79 307	
45	Nordrhein-Westfalen.....	249 481	452 497	298 994	122 851	70 695	412 391	34 141	112 796	5 941	233 830	65 041	56 128	279 599	
46	Rheinland-Pfalz .....	56 238	61 544	54 814	19 172	15 590	79 019	7 173	23 139	2 065	50 381	13 161	17 643	43 020	
47	Saarland .....	11 259	13 007	10 469	10 074	366	12 921	1 399	3 720	139	5 793	1 213	1 918	12 748	
48	Sachsen.....	10 772	18 799	11 729	3 667	99	18 179	918	4 264	79	13 946	918	6 056	22 197	
49	Sachsen-Anhalt.....	11 987	20 214	11 864	11 133	884	18 614	1 731	4 086	131	15 498	1 501	4 717	20 764	
50	Schleswig-Holstein.....	11 664	17 474	14 525	11 839	115	18 323	952	4 187	509	13 101	6 679	3 042	4 812	
51	Thüringen.....	11 173	12 713	10 225	632	-	16 503	1 125	4 206	40	11 179	667	8 313	5 828	
	- Private Krankenhäuser														
52	Deutschland.....	323 727	482 211	388 955	182 252	38 111	445 008	42 732	111 867	11 811	510 554	150 847	172 295	464 993	
53	Baden-Württemberg .....	24 446	25 967	40 245	11 348	6 302	27 845	5 284	6 919	1 780	42 744	6 847	9 256	22 077	
54	Bayern .....	38 025	58 675	60 538	19 331	7 354	52 983	4 812	11 889	2 121	61 024	18 766	38 743	52 264	
55	Berlin .....	13 421	25 693	21 180	9 360	1 961	18 694	1 190	4 763	379	22 359	10 535	10 847	46 202	
56	Brandenburg .....	14 618	18 017	16 737	9 467	449	18 281	1 815	4 229	705	21 500	8 253	3 923	8 173	
57	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
58	Hamburg .....	26 734	57 719	23 200	43 488	907	33 016	1 718	13 639	793	37 040	17 133	9 550	33 310	
59	Hessen .....	43 949	60 965	39 078	11 533	202	52 986	4 727	10 848	823	40 894	14 970	16 478	35 531	
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	18 674	26 939	20 314	8 041	2 195	26 258	4 393	6 751	314	72 654	4 078	14 339	17 242	
61	Niedersachsen .....	29 545	49 304	40 343	14 915	9 551	39 083	2 867	10 036	990	46 729	25 355	24 993	37 446	
62	Nordrhein-Westfalen.....	29 315	45 223	42 650	14 217	1 036	49 511	4 956	9 736	477	42 947	14 334	9 894	48 276	
63	Rheinland-Pfalz .....	4 177	4 936	5 520	1 231	-	5 994	509	1 439	181	3 254	35	2 449	2 999	
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
65	Sachsen.....	22 701	36 471	20 995	7 737	2 770	34 462	2 588	9 151	1 101	51 966	3 865	8 280	53 007	
66	Sachsen-Anhalt.....	16 018	12 899	13 645	11 270	34	18 803	1 997	5 981	54	8 086	12 294	7 752	36 686	
67	Schleswig-Holstein.....	20 318	26 193	17 790	9 561	1 461	26 417	3 291	5 835	1 698	27 533	8 870	8 888	17 794	
68	Thüringen.....	19 337	27 529	22 506	9 964	3 083	37 029	2 291	9 803	327	27 511	2 076	6 211	49 895	

## 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2014

### 4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten <sup>1</sup>											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pfle- ge- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versiche- rungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												in 1 000 EUR			
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser <sup>2</sup>														
69	Deutschland.....	2 076 214	3 108 010	2 207 217	727 072	323 321	3 211 635	238 958	651 284	43 519	2 254 558	688 423	577 856	2 807 334	
70	Baden-Württemberg .....	271 416	334 295	285 857	58 847	46 903	396 145	29 049	62 286	5 552	181 342	80 006	58 725	294 301	
71	Bayern .....	310 299	429 853	311 696	132 865	75 808	475 148	31 044	85 931	4 772	349 686	119 117	97 504	300 645	
72	Berlin .....	111 200	187 374	131 952	18 356	3 988	188 576	11 629	33 558	1 037	103 885	77 112	32 121	350 460	
73	Brandenburg .....	55 037	75 764	59 155	38 578	3 875	73 238	6 263	18 159	474	97 099	7 101	17 424	83 305	
74	Bremen .....	23 240	44 105	16 514	40 155	5 339	28 389	5 839	5 804	504	20 473	5 602	4 849	92 579	
75	Hamburg .....	54 076	154 990	76 087	56 178	4 108	102 692	4 896	23 061	1 475	71 923	32 377	17 082	131 532	
76	Hessen .....	147 673	232 035	158 588	54 430	16 425	203 420	25 513	52 759	4 532	223 066	61 158	61 109	157 516	
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	44 119	65 574	44 384	8 118	2 195	62 824	8 175	14 009	448	87 946	5 516	20 799	42 092	
78	Niedersachsen .....	165 745	257 140	201 924	56 302	11 913	305 483	13 092	52 789	4 046	259 981	74 356	67 035	191 898	
79	Nordrhein-Westfalen.....	474 089	818 742	511 160	151 729	107 515	770 578	54 755	162 167	12 005	439 786	116 106	92 945	555 757	
80	Rheinland-Pfalz .....	97 728	120 167	96 998	20 571	15 379	143 733	13 268	34 375	2 669	71 031	18 134	24 698	84 053	
81	Saarland .....	42 197	37 751	27 919	14 681	10 322	42 550	3 125	9 033	886	20 553	4 580	3 743	27 143	
82	Sachsen.....	97 632	141 025	103 114	23 401	12 058	152 926	12 673	35 620	2 263	147 072	5 973	26 115	184 728	
83	Sachsen-Anhalt.....	64 507	73 083	49 196	22 675	2 781	84 567	7 848	20 717	370	41 027	13 669	19 893	93 836	
84	Schleswig-Holstein.....	59 495	66 265	78 582	19 038	1 107	92 732	6 021	19 193	1 233	73 184	64 459	14 176	133 029	
85	Thüringen.....	57 760	69 848	54 091	11 149	3 604	88 635	5 769	21 821	1 252	66 504	3 158	19 638	84 461	
	nach der Zulassung														
	darunter: Plankrankenhäuser														
86	Deutschland.....	1 569 162	2 478 901	1 740 470	700 864	311 018	2 411 369	187 755	569 880	35 295	1 707 631	590 517	533 589	2 147 100	
87	Baden-Württemberg .....	202 444	227 055	216 986	57 976	46 762	287 547	18 912	51 182	4 952	129 356	71 781	45 509	191 877	
88	Bayern .....	232 628	351 977	232 188	131 481	75 722	376 243	23 671	78 869	4 309	245 991	109 837	96 374	232 670	
89	Berlin .....	70 117	126 415	88 186	17 745	3 867	117 632	7 134	26 385	716	68 485	50 796	26 680	191 059	
90	Brandenburg .....	54 700	75 576	58 949	38 468	3 875	72 556	6 257	17 981	474	96 797	7 093	17 375	83 305	
91	Bremen .....	23 240	44 105	16 514	40 155	5 339	28 389	5 839	5 804	504	20 473	5 602	4 849	92 579	
92	Hamburg .....	39 923	120 866	41 774	54 637	4 108	60 226	3 505	19 453	1 385	48 630	27 855	12 308	56 738	
93	Hessen .....	111 863	181 636	135 099	49 516	16 392	155 778	21 876	44 528	4 139	193 061	52 978	57 670	128 310	
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	28 886	45 736	28 417	7 839	2 195	40 492	3 083	10 780	448	75 484	4 164	17 065	35 060	
95	Niedersachsen .....	127 169	202 598	176 146	45 521	11 913	206 624	11 925	48 768	3 780	151 260	72 659	65 662	190 413	
96	Nordrhein-Westfalen.....	366 828	687 018	431 678	151 022	105 060	598 505	47 417	146 745	8 008	342 380	114 873	86 798	459 576	
97	Rheinland-Pfalz .....	77 333	93 610	74 845	19 880	15 379	113 660	9 301	30 416	2 388	55 326	13 950	21 445	63 791	
98	Saarland .....	24 518	35 710	22 134	13 397	871	31 240	2 313	7 548	408	13 872	4 580	3 743	27 143	
99	Sachsen.....	77 687	113 842	86 936	22 994	12 058	125 002	10 404	29 967	1 158	120 239	5 930	25 820	184 245	
100	Sachsen-Anhalt.....	45 874	54 905	39 371	20 603	2 781	62 419	5 697	16 767	370	33 632	13 642	18 959	81 745	
101	Schleswig-Holstein.....	40 045	62 090	46 434	19 035	1 107	61 579	5 414	14 423	1 224	55 188	32 463	14 029	54 713	
102	Thüringen.....	45 907	55 762	44 812	10 595	3 588	73 478	5 005	20 265	1 032	57 456	2 315	19 304	73 877	

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da dies

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhäuser"

## 5 Kosten der Ausbildungsstätten 2014

### 5.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten <sup>1</sup>			Auf- wen- dungen für den Aus- bildungs- fonds
				Ins- gesamt	davon		
					Personal- kosten	Sach- kosten	
		Anzahl		in 1 000 EUR			
	<b>Krankenhäuser insgesamt.....</b>	<b>1 980</b>	<b>982</b>	<b>643 306</b>	<b>429 640</b>	<b>213 665</b>	<b>1 219 514</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>						
1	KH mit 0 Betten <sup>2</sup> .....	61	-	37	26	11	613
2	KH mit 1 bis 49 Betten .....	373	7	406	322	84	11 007
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	250	34	7 229	5 417	1 812	32 784
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	249	103	23 046	11 254	11 792	69 738
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	180	98	28 894	15 490	13 404	70 315
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	265	199	75 737	49 387	26 350	158 306
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	196	165	78 220	49 580	28 640	168 791
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	141	130	83 205	55 964	27 241	152 677
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	96	88	57 950	38 020	19 930	139 740
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	76	72	68 581	49 822	18 759	120 092
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	93	86	220 000	154 358	65 642	295 450
	<b>nach der Trägerschaft</b>						
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	589	397	337 560	243 488	94 072	603 632
13	- in privatrechtlicher Form.....	350	246	167 154	121 416	45 738	344 599
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	239	151	170 405	122 071	48 334	259 033
15	- rechtlich unselbstständig.....	104	61	39 988	30 607	9 381	72 787
16	- rechtlich selbstständig.....	135	90	130 417	91 464	38 953	186 246
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	696	444	220 524	137 784	82 740	467 691
18	Private Krankenhäuser.....	695	141	85 222	48 369	36 853	148 191
	<b>davon:</b>						
19	<b>- Allgemeine Krankenhäuser.....</b>	<b>1 646</b>	<b>911</b>	<b>615 914</b>	<b>410 997</b>	<b>204 917</b>	<b>1 172 609</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>						
20	KH bis 49 Betten .....	303	7	400	322	78	9 568
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	200	32	6 369	4 815	1 554	30 000
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	206	94	21 083	10 153	10 930	64 838
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	155	96	28 095	14 851	13 244	66 534
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	232	182	69 453	44 938	24 515	150 706
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	167	144	70 157	44 038	26 119	157 397
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	126	117	76 701	51 617	25 084	144 504
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	92	85	57 486	37 634	19 852	137 285
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	73	69	66 170	48 270	17 900	117 604
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	32	29	37 620	28 828	8 792	69 975
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	60	56	182 381	125 531	56 850	224 198
	<b>nach der Zulassung</b>						
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	32	121 066	82 452	38 614	122 754
32	Plankrankenhäuser.....	1 371	866	490 871	325 575	165 296	1 039 351
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	67	10	3 577	2 590	987	9 057
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	173	3	401	380	20	1 446
	<b>nach der Trägerschaft</b>						
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	494	349	318 199	229 454	88 744	577 165
36	KH bis 99 Betten .....	62	7	1 282	941	341	8 099
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	101	52	11 222	7 504	3 718	42 547
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	181	150	71 372	52 022	19 350	161 472
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	150	140	234 322	168 987	65 336	365 047
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	581	429	215 365	135 232	80 133	456 873
41	KH bis 99 Betten .....	85	17	3 046	2 077	969	11 369
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	165	104	30 991	14 106	16 885	63 249
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	258	237	117 352	74 569	42 782	238 354
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	73	71	63 976	44 480	19 496	143 901
45	- Private Krankenhäuser.....	571	133	82 351	46 311	36 040	138 571
46	KH bis 99 Betten .....	356	15	2 440	2 118	322	20 100
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	95	34	6 966	3 394	3 572	25 576
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	86	56	27 587	14 002	13 585	52 780
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	34	28	45 357	26 796	18 561	40 115
	<b>nach der Förderung</b>						
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 242	817	568 264	378 961	189 304	1 054 696
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	164	81	43 673	29 066	14 606	107 409
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	240	13	3 977	2 970	1 007	10 504
	<b>nach der Zahl der Fachabteilungen<sup>3</sup></b>						
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	384	32	6 306	3 468	2 838	30 528
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	143	37	8 748	4 745	4 003	28 172
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	138	62	17 869	10 938	6 930	41 912
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	130	77	27 997	18 075	9 923	50 645
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	286	205	76 877	47 355	29 523	179 073
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	182	148	75 216	45 340	29 876	144 973
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	108	100	57 779	40 896	16 884	133 372
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	163	150	118 870	79 074	39 795	256 370
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	112	100	226 251	161 105	65 146	307 565
	<b>nach dem Anteil der Belegbetten</b>						
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	112	4	1 233	821	412	8 971

## 5 Kosten der Ausbildungsstätten 2014

### 5.1 Kostenarten nach Krankenhaus typen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten <sup>1</sup>			Auf- wen- dungen für den Ausbildungs- fonds
				Ins- gesamt	davon		
					Personal- kosten	Sach- kosten	
		Anzahl		in 1 000 EUR			
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	334	71	27 392	18 643	8 748	46 906
	davon:						
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	273	71	27 354	18 617	8 737	46 292
64	KH bis 99 Betten .....	120	2	866	602	265	4 224
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	68	11	2 762	1 740	1 022	8 681
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	77	51	20 851	14 336	6 514	27 167
68	KH mit 500 und mehr Betten .....	8	7	2 875	1 939	937	6 220
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	61	-	37	26	11	613
	nachrichtlich:						
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.  
In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.



## 5 Kosten der Ausbildungsstätten 2014

### 5.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten <sup>1</sup>			Auf- wen- dungen für den Ausbildungs- fonds
				Ins- gesamt	davon		
					Personal- kosten	Sach- kosten	
		Anzahl		in 1 000 EUR			
	Krankenhäuser insgesamt						
1	Deutschland.....	1 980	982	643 306	429 640	213 665	1 219 514
2	Baden-Württemberg .....	270	103	75 054	53 211	21 843	191 018
3	Bayern .....	364	132	85 529	66 116	19 413	212 823
4	Berlin .....	80	34	32 197	18 380	13 817	41 553
5	Brandenburg .....	56	42	19 045	9 438	9 607	-
6	Bremen .....	14	7	8 952	5 833	3 119	11 575
7	Hamburg .....	51	22	25 943	13 474	12 469	7 650
8	Hessen .....	167	79	47 709	33 853	13 856	80 775
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	39	13	8 498	2 698	5 799	-
10	Niedersachsen .....	196	104	51 422	39 458	11 964	157 633
11	Nordrhein-Westfalen.....	364	249	159 842	99 368	60 474	356 976
12	Rheinland-Pfalz .....	91	57	30 111	22 550	7 561	71 462
13	Saarland .....	22	21	16 480	11 335	5 145	23 858
14	Sachsen.....	79	54	30 200	23 551	6 649	-
15	Sachsen-Anhalt.....	48	26	15 763	12 300	3 463	-
16	Schleswig-Holstein.....	95	31	31 657	14 932	16 725	41 249
17	Thüringen.....	44	8	4 903	3 143	1 760	22 944
	nach der Trägerschaft						
	- Öffentliche Krankenhäuser						
18	Deutschland.....	589	397	337 560	243 488	94 072	603 632
19	Baden-Württemberg .....	97	65	57 031	39 982	17 049	135 662
20	Bayern .....	163	95	64 721	51 123	13 598	157 913
21	Berlin .....	3	2	12 359	11 190	1 169	21 168
22	Brandenburg .....	22	18	11 576	6 611	4 965	-
23	Bremen .....	5	3	.	.	.	.
24	Hamburg .....	4	1	4 090	2 979	1 111	566
25	Hessen .....	55	38	19 322	15 154	4 168	37 100
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	7	5	4 406	1 655	2 751	-
27	Niedersachsen .....	51	38	23 449	20 167	3 282	68 409
28	Nordrhein-Westfalen.....	80	60	64 155	42 529	21 626	106 384
29	Rheinland-Pfalz .....	17	16	10 850	9 365	1 485	24 359
30	Saarland .....	9	9	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	26	20 010	15 911	4 099	-
32	Sachsen-Anhalt.....	12	10	9 169	6 810	2 359	-
33	Schleswig-Holstein.....	15	8	20 309	7 524	12 785	20 144
34	Thüringen.....	15	3	1 645	843	802	10 293
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser						
35	Deutschland.....	696	444	220 524	137 784	82 740	467 691
36	Baden-Württemberg .....	61	28	15 234	11 413	3 822	40 492
37	Bayern .....	50	28	15 837	11 775	4 063	28 067
38	Berlin .....	33	24	14 022	6 700	7 322	15 303
39	Brandenburg .....	15	12	2 754	1 128	1 626	-
40	Bremen .....	5	3	3 870	1 133	2 737	1 091
41	Hamburg .....	12	11	6 851	4 393	2 458	3 197
42	Hessen .....	42	29	9 020	5 062	3 958	24 748
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	2	496	32	463	-
44	Niedersachsen .....	74	47	20 950	13 392	7 557	59 647
45	Nordrhein-Westfalen.....	244	172	87 891	52 132	35 759	226 557
46	Rheinland-Pfalz .....	56	40	18 635	13 060	5 575	43 754
47	Saarland .....	12	12	6 406	3 797	2 610	11 666
48	Sachsen.....	18	13	6 572	4 863	1 709	-
49	Sachsen-Anhalt.....	18	10	3 792	3 094	698	-
50	Schleswig-Holstein.....	33	9	5 111	3 646	1 465	8 749
51	Thüringen.....	11	4	3 083	2 164	919	4 411

## 5 Kosten der Ausbildungsstätten 2014

### 5.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten <sup>1</sup>			Auf- wendungen für den Ausbildungs- fonds
				Ins- gesamt	davon		
					Personal- kosten	Sach- kosten	
		Anzahl		in 1 000 EUR			
	- Private Krankenhäuser						
52	Deutschland.....	695	141	85 222	48 369	36 853	148 191
53	Baden-Württemberg .....	112	10	2 788	1 816	972	14 864
54	Bayern .....	151	9	4 971	3 218	1 753	26 843
55	Berlin .....	44	8	5 817	491	5 326	5 082
56	Brandenburg .....	19	12	4 715	1 699	3 016	-
57	Bremen .....	4	1	.	.	.	.
58	Hamburg .....	35	10	15 002	6 102	8 900	3 887
59	Hessen .....	70	12	19 366	13 637	5 729	18 927
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	20	6	3 596	1 011	2 586	-
61	Niedersachsen .....	71	19	7 024	5 899	1 124	29 577
62	Nordrhein-Westfalen.....	40	17	7 796	4 707	3 089	24 035
63	Rheinland-Pfalz .....	18	1	626	126	500	3 349
64	Saarland .....	1	-	.	.	.	.
65	Sachsen.....	27	15	3 618	2 777	841	-
66	Sachsen-Anhalt.....	18	6	2 802	2 396	407	-
67	Schleswig-Holstein.....	47	14	6 237	3 761	2 476	12 355
68	Thüringen.....	18	1	176	136	40	8 231
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser <sup>2</sup>						
69	Deutschland.....	1 646	911	615 914	410 997	204 917	1 172 609
70	Baden-Württemberg .....	205	95	72 454	51 369	21 085	183 468
71	Bayern .....	302	122	81 793	63 105	18 689	204 039
72	Berlin .....	70	34	32 141	18 380	13 760	41 066
73	Brandenburg .....	51	39	18 532	9 438	9 094	-
74	Bremen .....	12	7	8 952	5 833	3 119	11 396
75	Hamburg .....	49	22	25 943	13 474	12 469	7 627
76	Hessen .....	145	70	43 645	30 798	12 847	78 365
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	33	13	8 496	2 696	5 799	-
78	Niedersachsen .....	168	96	48 131	37 255	10 875	151 093
79	Nordrhein-Westfalen.....	301	229	150 026	93 727	56 299	343 774
80	Rheinland-Pfalz .....	74	54	29 119	21 640	7 479	68 403
81	Saarland .....	20	20	16 410	11 335	5 075	23 577
82	Sachsen.....	71	51	29 773	23 281	6 492	-
83	Sachsen-Anhalt.....	40	24	14 838	11 415	3 423	-
84	Schleswig-Holstein.....	65	27	30 758	14 106	16 652	37 658
85	Thüringen.....	40	8	4 903	3 143	1 760	22 143
	nach der Zulassung						
	darunter: Plankrankenhäuser						
86	Deutschland.....	1 371	866	490 871	325 575	165 296	1 039 351
87	Baden-Württemberg .....	154	88	52 700	41 032	11 668	156 147
88	Bayern .....	239	117	68 585	52 893	15 692	180 419
89	Berlin .....	40	31	28 036	14 549	13 487	33 339
90	Brandenburg .....	48	39	18 532	9 438	9 094	-
91	Bremen .....	12	7	8 952	5 833	3 119	11 396
92	Hamburg .....	28	20	21 779	10 453	11 326	7 076
93	Hessen .....	104	63	25 062	15 716	9 346	65 038
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	11	5 399	1 976	3 424	-
95	Niedersachsen .....	162	94	41 764	31 442	10 322	140 629
96	Nordrhein-Westfalen.....	286	222	125 449	74 163	51 286	319 356
97	Rheinland-Pfalz .....	63	51	24 322	17 335	6 987	59 943
98	Saarland .....	19	19	13 414	8 569	4 845	17 713
99	Sachsen.....	66	49	22 549	17 333	5 216	-
100	Sachsen-Anhalt.....	38	22	10 495	7 865	2 630	-
101	Schleswig-Holstein.....	50	25	19 198	14 106	5 092	28 932
102	Thüringen.....	33	8	4 634	2 874	1 760	19 364

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

## 6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2014

### 6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten <sup>1)</sup>	Abzüge <sup>1</sup>				Bereinigte Kosten <sup>1)</sup>
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
	<b>Krankenhäuser insgesamt.....</b>	<b>1 980</b>	<b>93 701 479</b>	<b>12 526 707</b>	<b>4 609 998</b>	<b>3 010 327</b>	<b>4 906 383</b>	<b>81 174 771</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>							
1	KH mit 0 Betten <sup>2</sup> .....	61	57 711	4 195	3 654	-	541	53 515
2	KH mit 1 bis 49 Betten .....	373	996 822	51 269	24 915	72	26 282	945 552
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	250	2 458 960	123 390	54 080	543	68 767	2 335 570
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	249	4 274 877	240 213	107 763	2 427	130 023	4 034 664
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	180	4 612 329	288 621	133 954	6 369	148 299	4 323 708
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	265	10 234 891	724 927	312 601	11 552	400 774	9 509 963
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	196	10 636 706	865 534	343 234	5 483	516 817	9 771 172
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	141	10 580 754	872 603	376 111	14 894	481 599	9 708 150
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	96	9 102 617	822 620	377 096	5 723	439 802	8 279 997
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	76	9 462 106	893 902	428 090	6 967	458 845	8 568 204
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	93	31 283 708	7 639 432	2 448 500	2 956 298	2 234 635	23 644 275
	<b>nach der Trägerschaft</b>							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	589	51 770 328	9 253 109	3 248 011	2 914 856	3 090 243	42 517 219
13	- in privatrechtlicher Form.....	350	24 766 372	2 229 775	1 004 804	32 712	1 192 260	22 536 597
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	239	27 003 955	7 023 334	2 243 207	2 882 144	1 897 983	19 980 622
15	- rechtlich unselbstständig.....	104	6 990 578	1 454 001	399 949	623 273	430 780	5 536 577
16	- rechtlich selbstständig.....	135	20 013 377	5 569 332	1 843 258	2 258 872	1 467 203	14 444 045
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	696	27 801 565	2 260 103	966 794	21 272	1 272 038	25 541 461
18	Private Krankenhäuser.....	695	14 129 586	1 013 495	395 193	74 199	544 102	13 116 091
	<b>davon:</b>							
19	<b>- Allgemeine Krankenhäuser.....</b>	<b>1 646</b>	<b>88 932 864</b>	<b>12 189 847</b>	<b>4 419 708</b>	<b>3 003 285</b>	<b>4 766 855</b>	<b>76 743 017</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>							
20	KH bis 49 Betten .....	303	803 618	40 748	17 909	72	22 767	762 870
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	200	2 143 634	102 681	41 849	528	60 303	2 040 954
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	206	3 744 718	204 179	91 253	2 094	110 832	3 540 539
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	155	4 179 048	256 164	110 684	6 199	139 282	3 922 884
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	232	9 352 428	660 705	275 856	8 189	376 660	8 691 723
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	167	9 560 537	756 429	292 313	2 322	461 793	8 804 108
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	126	9 870 491	834 219	347 910	14 894	471 416	9 036 272
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	92	8 879 462	815 267	373 266	5 723	436 279	8 064 194
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	73	9 234 230	882 569	420 167	6 967	455 435	8 351 661
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	32	5 983 357	751 068	249 101	144 824	357 142	5 232 289
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	60	25 181 341	6 885 818	2 199 399	2 811 473	1 874 946	18 295 523
	<b>nach der Zulassung</b>							
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	17 936 094	6 090 366	1 833 895	2 937 558	1 318 913	11 845 729
32	Plankrankenhäuser.....	1 371	69 661 137	6 035 135	2 554 899	64 768	3 415 468	63 626 002
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	67	932 471	45 486	26 846	720	17 921	886 984
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	173	403 161	18 860	4 069	238	14 553	384 302
	<b>nach der Trägerschaft</b>							
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	494	49 086 151	9 008 153	3 117 057	2 907 828	2 983 268	40 077 998
36	KH bis 99 Betten .....	62	538 593	49 792	18 706	280	30 805	488 801
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	101	2 248 599	140 712	63 756	2 051	74 905	2 107 887
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	181	10 636 192	892 820	381 362	14 712	496 746	9 743 373
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	150	35 662 767	7 924 830	2 653 234	2 890 785	2 380 811	27 737 937
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	581	26 721 746	2 205 157	927 217	21 272	1 256 668	24 516 589
41	KH bis 99 Betten .....	85	789 814	49 566	28 118	133	21 315	740 248
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	165	3 615 644	236 119	103 532	5 185	127 401	3 379 525
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	258	13 785 704	1 098 488	424 009	5 186	669 293	12 687 216
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	73	8 530 584	820 984	371 558	10 767	438 659	7 709 599
45	- Private Krankenhäuser.....	571	13 124 967	976 537	375 433	74 185	526 919	12 148 430
46	KH bis 99 Betten .....	356	1 618 846	44 071	12 934	188	30 950	1 574 774
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	95	2 059 523	83 513	34 650	1 056	47 807	1 976 010
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	86	4 361 559	260 045	110 708	5 506	143 830	4 101 515
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	34	5 085 039	588 908	217 141	67 435	304 332	4 496 131
	<b>nach der Förderung</b>							
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 242	79 443 495	11 347 751	4 044 903	2 932 694	4 370 154	68 095 744
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	164	8 153 736	777 749	343 890	69 632	364 227	7 375 987
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	240	1 335 632	64 346	30 914	958	32 474	1 271 286
	<b>nach der Zahl der Fachabteilungen<sup>3</sup></b>							
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	384	2 804 689	135 234	53 439	1 989	79 807	2 669 455
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	143	2 217 176	109 664	48 992	1 026	59 646	2 107 512
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	138	3 383 615	232 043	85 408	19 789	126 846	3 151 572
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	130	3 723 447	248 521	103 014	4 256	141 251	3 474 926
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	286	10 454 205	717 687	317 577	1 180	398 930	9 736 518
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	182	9 354 047	718 689	272 338	3 385	442 966	8 635 358
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	108	7 709 819	644 094	289 386	4 824	349 884	7 065 725
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	163	17 031 575	1 728 065	752 428	48 669	926 968	15 303 511
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	112	32 254 290	7 655 850	2 497 126	2 918 165	2 240 558	24 598 440
	<b>nach dem Anteil der Belegbetten</b>							
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	112	446 556	6 255	1 907	-	4 348	440 302

## 6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2014

### 6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten <sup>1)</sup>	Abzüge <sup>1</sup>				Bereinigte Kosten <sup>1)</sup>
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	334	4 768 615	336 860	190 290	7 042	139 528	4 431 755
	davon:							
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	273	4 710 904	332 665	186 636	7 042	138 987	4 378 239
64	KH bis 99 Betten .....	120	508 529	31 230	19 237	15	11 978	477 299
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	68	963 440	68 491	39 780	504	28 208	894 949
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	77	2 668 894	211 712	115 867	6 524	89 321	2 457 183
68	KH mit 500 und mehr Betten .....	8	570 041	21 232	11 753	-	9 480	548 809
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	61	57 711	4 195	3 654	-	541	53 515
	nachrichtlich:							
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.  
In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

## 6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2014

### 6.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten <sup>1)</sup>	Abzüge <sup>1)</sup>				Bereinigte Kosten <sup>1)</sup>
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
	Krankenhäuser insgesamt							
1	Deutschland.....	1 980	93 701 479	12 526 707	4 609 998	3 010 327	4 906 383	81 174 771
2	Baden-Württemberg .....	270	11 793 808	2 017 809	913 642	366 290	737 877	9 775 999
3	Bayern .....	364	14 592 079	1 904 266	773 193	426 905	704 168	12 687 813
4	Berlin .....	80	4 373 959	650 364	177 780	234 924	237 660	3 723 595
5	Brandenburg .....	56	2 257 683	110 387	54 392	29	55 966	2 147 296
6	Bremen .....	14	1 032 158	54 933	34 304	-	20 630	977 225
7	Hamburg .....	51	2 928 556	534 742	103 667	117 797	313 278	2 393 814
8	Hessen .....	167	6 545 733	611 142	319 353	65 999	225 791	5 934 590
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	39	1 921 227	274 130	55 684	69 625	148 821	1 647 097
10	Niedersachsen .....	196	8 210 661	1 229 493	399 254	432 813	397 426	6 981 168
11	Nordrhein-Westfalen.....	364	21 919 853	3 278 886	1 088 105	816 315	1 374 466	18 640 967
12	Rheinland-Pfalz .....	91	4 302 911	471 233	130 279	82 344	258 609	3 831 678
13	Saarland .....	22	1 372 245	135 784	44 571	21 056	70 157	1 236 461
14	Sachsen.....	79	4 302 997	296 993	155 731	53 346	87 916	4 006 004
15	Sachsen-Anhalt.....	48	2 569 933	228 278	93 415	91 713	43 151	2 341 654
16	Schleswig-Holstein.....	95	3 028 459	476 562	182 445	157 550	136 566	2 551 897
17	Thüringen.....	44	2 549 217	251 703	84 180	73 622	93 901	2 297 514
	nach der Trägerschaft							
	- Öffentliche Krankenhäuser							
18	Deutschland.....	589	51 770 328	9 253 109	3 248 011	2 914 856	3 090 243	42 517 219
19	Baden-Württemberg .....	97	8 655 294	1 776 058	786 433	363 725	625 901	6 879 236
20	Bayern .....	163	11 173 526	1 691 878	690 556	425 082	576 240	9 481 648
21	Berlin .....	3	2 234 907	466 339	103 324	228 749	134 266	1 768 568
22	Brandenburg .....	22	1 280 964	79 886	32 289	-	47 596	1 201 078
23	Bremen .....	5	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg .....	4	827 944	363 216	40 114	116 283	206 819	464 728
25	Hessen .....	55	3 472 026	347 704	189 124	286	158 294	3 124 322
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	7	825 218	169 313	27 805	69 623	71 885	655 905
27	Niedersachsen .....	51	4 130 942	905 111	227 924	432 571	244 617	3 225 830
28	Nordrhein-Westfalen.....	80	8 613 455	1 973 196	625 176	804 680	543 340	6 640 259
29	Rheinland-Pfalz .....	17	1 826 968	328 020	65 828	82 286	179 905	1 498 948
30	Saarland .....	9	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	2 788 767	220 291	115 270	48 036	56 985	2 568 477
32	Sachsen-Anhalt.....	12	1 482 317	177 282	67 134	91 632	18 516	1 305 035
33	Schleswig-Holstein.....	15	1 653 457	399 654	156 302	157 283	86 069	1 253 803
34	Thüringen.....	15	1 175 764	189 106	51 972	73 565	63 568	986 658
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser							
35	Deutschland.....	696	27 801 565	2 260 103	966 794	21 272	1 272 038	25 541 461
36	Baden-Württemberg .....	61	2 140 951	186 739	101 937	2 339	82 464	1 954 212
37	Bayern .....	50	1 605 964	140 941	65 233	1 574	74 134	1 465 024
38	Berlin .....	33	1 529 190	111 090	53 472	5 160	52 458	1 418 099
39	Brandenburg .....	15	376 113	11 697	7 633	29	4 036	364 416
40	Bremen .....	5	220 449	8 696	3 152	-	5 544	211 753
41	Hamburg .....	12	823 696	46 353	21 353	988	24 012	777 343
42	Hessen .....	42	1 456 951	73 614	37 913	17	35 683	1 383 337
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	262 691	15 780	11 626	-	4 154	246 912
44	Niedersachsen .....	74	2 694 020	235 186	128 169	145	106 872	2 458 833
45	Nordrhein-Westfalen.....	244	11 951 678	1 175 607	420 524	10 866	744 216	10 776 071
46	Rheinland-Pfalz .....	56	2 315 932	133 415	60 179	1	73 235	2 182 518
47	Saarland .....	12	446 461	10 389	4 225	-	6 164	436 072
48	Sachsen.....	18	445 553	18 996	12 739	-	6 257	426 558
49	Sachsen-Anhalt.....	18	535 221	24 666	15 351	36	9 279	510 555
50	Schleswig-Holstein.....	33	551 269	46 890	12 082	117	34 691	504 379
51	Thüringen.....	11	445 426	20 047	11 208	-	8 838	425 379
	- Private Krankenhäuser							
52	Deutschland.....	695	14 129 586	1 013 495	395 193	74 199	544 102	13 116 091
53	Baden-Württemberg .....	112	997 562	55 012	25 273	226	29 513	942 551
54	Bayern .....	151	1 812 588	71 447	17 404	249	53 794	1 741 141
55	Berlin .....	44	609 862	72 935	20 984	1 015	50 935	536 927
56	Brandenburg .....	19	600 606	18 805	14 471	-	4 334	581 801
57	Bremen .....	4	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	35	1 276 916	125 174	42 200	526	82 447	1 151 742
59	Hessen .....	70	1 616 756	189 825	92 316	65 695	31 813	1 426 931
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	20	833 318	89 038	16 253	2	72 782	744 280
61	Niedersachsen .....	71	1 385 700	89 196	43 162	97	45 937	1 296 504
62	Nordrhein-Westfalen.....	40	1 354 721	130 084	42 405	768	86 911	1 224 636
63	Rheinland-Pfalz .....	18	160 011	9 798	4 273	57	5 468	150 213
64	Saarland .....	1	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	27	1 068 677	57 707	27 723	5 310	24 674	1 010 970
66	Sachsen-Anhalt.....	18	552 395	26 331	10 930	46	15 355	526 065
67	Schleswig-Holstein.....	47	823 732	30 018	14 061	150	15 807	793 714
68	Thüringen.....	18	928 028	42 550	20 999	56	21 495	885 478

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2014  
6.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten <sup>1)</sup>	Abzüge <sup>1</sup>				Bereinigte Kosten <sup>1)</sup>
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
	<b>Darunter: Allgemeine Krankenhäuser<sup>2</sup></b>							
69	Deutschland.....	1 646	88 932 864	12 189 847	4 419 708	3 003 285	4 766 855	76 743 017
70	Baden-Württemberg .....	205	11 161 272	1 989 926	906 597	366 275	717 054	9 171 346
71	Bayern .....	302	13 697 092	1 847 104	734 333	426 905	685 866	11 849 989
72	Berlin .....	70	4 298 809	646 747	174 727	234 924	237 096	3 652 062
73	Brandenburg .....	51	2 143 290	108 761	52 905	29	55 827	2 034 529
74	Bremen .....	12	1 018 057	54 714	34 106	-	20 609	963 343
75	Hamburg .....	49	2 927 090	534 479	103 403	117 797	313 278	2 392 612
76	Hessen .....	145	6 198 264	597 257	311 919	65 999	219 340	5 601 007
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	33	1 898 226	274 130	55 684	69 625	148 821	1 624 096
78	Niedersachsen .....	168	7 705 485	1 198 229	373 825	432 813	391 591	6 507 256
79	Nordrhein-Westfalen.....	301	20 631 986	3 110 736	1 005 965	812 448	1 292 323	17 521 250
80	Rheinland-Pfalz .....	74	4 077 361	458 713	120 986	82 344	255 383	3 618 648
81	Saarland .....	20	1 359 895	135 746	44 571	21 056	70 119	1 224 149
82	Sachsen.....	71	4 141 557	293 016	151 944	53 346	87 726	3 848 541
83	Sachsen-Anhalt.....	40	2 444 672	226 038	91 361	91 713	42 964	2 218 634
84	Schleswig-Holstein.....	65	2 800 631	465 898	175 505	154 389	136 005	2 334 732
85	Thüringen.....	40	2 429 174	248 352	81 876	73 622	92 854	2 180 822
	<b>nach der Zulassung</b>							
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>							
86	Deutschland.....	1 371	69 661 137	6 035 135	2 554 899	64 768	3 415 468	63 626 002
87	Baden-Württemberg .....	154	8 270 755	1 020 767	462 995	17 397	540 375	7 249 988
88	Bayern .....	239	10 596 621	882 474	390 257	9 915	482 301	9 714 147
89	Berlin .....	40	2 969 535	322 267	108 265	6 175	207 826	2 647 269
90	Brandenburg .....	48	2 115 930	108 723	52 892	29	55 801	2 007 207
91	Bremen .....	12	1 018 057	54 714	34 106	-	20 609	963 343
92	Hamburg .....	28	2 074 532	171 121	63 484	1 514	106 123	1 903 412
93	Hessen .....	104	4 819 149	380 556	177 013	733	202 811	4 438 593
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	1 264 839	133 565	34 004	523	99 038	1 131 275
95	Niedersachsen .....	162	6 219 983	488 944	241 299	1 559	246 085	5 731 040
96	Nordrhein-Westfalen.....	286	17 096 780	1 711 072	626 744	17 142	1 067 186	15 385 708
97	Rheinland-Pfalz .....	63	3 231 765	205 413	87 362	888	117 163	3 026 352
98	Saarland .....	19	953 159	37 646	16 465	-	21 181	915 513
99	Sachsen.....	66	3 374 272	164 759	95 889	6 135	62 735	3 209 513
100	Sachsen-Anhalt.....	38	1 804 097	99 367	58 905	854	39 608	1 704 729
101	Schleswig-Holstein.....	50	1 898 960	153 604	57 885	1 522	94 197	1 745 356
102	Thüringen.....	33	1 952 702	100 144	47 333	382	52 429	1 852 558

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.  
2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

## 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

### 7.1 Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

#### 7.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt <sup>2,3</sup>	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal <sup>3</sup>
		Anzahl	in EUR										
	<b>Krankenhäuser insgesamt.....</b>	<b>1 980</b>	<b>64 112</b>	<b>116 602</b>	<b>53 640</b>	<b>53 528</b>	<b>54 830</b>	<b>33 626</b>	<b>40 545</b>	<b>54 837</b>	<b>58 145</b>	<b>63 511</b>	<b>14 909</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>												
1	KH mit 0 Betten <sup>4</sup> .....	61	56 697	91 552	46 234	48 403	51 173	30 981	35 710	32 652	47 648	88 527	10 876
2	KH mit 1 bis 49 Betten .....	373	53 331	113 181	47 399	51 693	45 034	27 506	31 524	42 210	46 972	50 433	20 155
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	250	56 355	115 366	48 601	47 957	47 803	29 962	35 606	45 192	52 657	55 211	19 465
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	249	61 129	119 631	52 206	50 657	53 945	31 124	38 436	52 580	54 450	53 726	15 011
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	180	62 208	117 641	52 337	50 614	54 929	30 632	38 415	51 968	55 726	63 316	12 322
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	265	64 430	120 260	53 352	52 699	54 987	31 010	42 159	54 438	58 966	67 909	14 638
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	196	63 892	118 115	53 475	52 254	55 962	32 348	40 076	53 065	55 214	64 427	16 039
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	141	64 385	118 214	53 903	52 224	55 153	32 998	38 627	55 188	60 102	63 988	10 484
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	96	64 588	117 103	54 352	51 698	54 834	35 540	40 505	54 940	57 517	68 415	10 751
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	76	65 529	117 917	55 205	53 312	55 409	33 033	40 609	56 534	60 368	59 409	14 220
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	93	65 290	113 571	54 349	55 669	55 149	37 581	43 321	56 736	60 019	63 813	16 948
	<b>nach der Trägerschaft</b>												
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	589	64 574	114 659	54 998	54 991	55 618	35 802	41 852	56 079	59 380	62 544	14 576
13	- in privatrechtlicher Form.....	350	64 916	117 640	55 160	53 406	56 127	35 882	41 845	57 031	60 806	64 387	11 917
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	239	64 266	111 894	54 818	55 935	55 037	35 745	41 859	55 455	58 363	60 888	16 554
15	- rechtlich unselbstständig.....	104	63 638	110 631	55 674	58 635	53 483	33 679	41 179	54 175	58 118	56 481	11 279
16	- rechtlich selbstständig.....	135	64 497	112 320	54 445	55 173	55 642	36 568	42 149	55 861	58 439	63 066	19 322
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	696	64 551	119 562	53 490	51 881	55 354	31 270	39 956	54 257	57 103	67 455	14 090
18	Private Krankenhäuser.....	695	61 568	117 931	49 499	49 892	51 429	30 702	35 703	50 015	55 698	61 451	17 326
	<b>davon:</b>												
19	<b>- Allgemeine Krankenhäuser.....</b>	<b>1 646</b>	<b>64 653</b>	<b>117 414</b>	<b>53 692</b>	<b>53 609</b>	<b>54 958</b>	<b>33 875</b>	<b>40 850</b>	<b>55 482</b>	<b>58 622</b>	<b>64 305</b>	<b>15 239</b>
	<b>nach der Bettenzahl</b>												
20	KH bis 49 Betten .....	303	53 054	118 700	47 326	53 260	43 488	27 202	30 761	42 303	47 202	46 834	21 433
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	200	56 312	117 885	48 112	47 969	47 278	30 472	36 434	46 197	53 368	62 711	17 284
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	206	61 643	121 971	52 216	50 155	54 218	31 169	38 868	53 348	54 940	55 299	14 866
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	155	63 421	119 636	52 654	50 866	55 487	30 652	39 140	53 276	56 315	63 572	12 095
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	232	65 595	122 444	53 518	52 540	55 248	31 841	41 921	55 622	60 075	69 742	16 079
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	167	64 814	119 560	53 458	52 141	56 229	31 284	40 252	53 991	55 813	66 035	17 942
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	126	65 026	119 119	53 616	52 022	55 219	32 375	38 942	55 884	60 619	65 643	10 373
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	92	64 838	117 393	54 289	51 576	54 917	35 771	40 458	55 096	57 539	68 466	10 687
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	73	65 711	118 506	55 220	53 227	55 444	32 812	40 670	56 485	60 314	60 082	14 526
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	32	64 747	114 288	53 464	52 505	55 550	41 408	41 170	55 727	59 378	65 612	20 997
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	60	65 512	113 486	54 607	56 280	55 102	36 992	43 891	57 210	60 271	63 382	16 289

## 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

### 7.1 Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

#### 7.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt <sup>2,3</sup>	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal <sup>3</sup>
		Anzahl	in EUR										
	nach der Zulassung												
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	65 112	112 167	53 317	56 570	54 734	37 009	43 374	55 970	59 037	64 142	20 557
32	Plankrankenhäuser.....	1 371	64 766	118 740	53 906	52 363	55 196	33 136	40 626	55 561	58 668	64 675	13 417
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	67	55 462	120 511	47 026	48 596	47 046	35 220	34 193	49 506	57 285	52 797	13 472
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	173	50 786	108 636	43 665	48 715	43 370	24 240	29 459	32 502	44 257	41 594	18 717
	nach der Trägerschaft												
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	494	65 006	115 434	54 984	54 959	55 830	35 861	41 989	56 617	59 729	62 986	15 043
36	KH bis 99 Betten .....	62	71 651	145 678	59 938	63 776	65 965	41 790	40 675	60 328	58 167	66 609	31 206
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	101	64 156	122 687	55 555	53 355	58 186	28 933	40 793	55 555	56 517	56 141	13 343
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	181	64 972	119 779	54 945	52 737	57 023	34 929	40 500	56 580	59 810	66 131	10 987
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	150	64 983	113 472	54 860	55 383	55 108	36 527	42 686	56 637	59 924	62 487	16 013
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	581	64 959	120 069	53 527	51 821	55 454	31 624	40 110	54 767	57 508	69 136	14 121
41	KH bis 99 Betten .....	85	56 428	120 267	48 994	50 958	49 404	33 114	39 039	47 240	54 077	67 762	10 320
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	165	62 462	120 012	52 786	50 019	55 263	30 557	38 780	52 687	55 263	64 957	14 279
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	258	65 786	120 595	53 852	52 176	55 594	30 345	40 394	55 012	58 168	67 875	15 806
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	73	65 680	119 245	53 907	52 145	55 836	34 471	40 460	56 004	57 931	74 262	11 692
45	- Private Krankenhäuser.....	571	62 691	119 451	49 817	50 517	51 328	30 949	36 480	51 222	56 709	62 476	17 735
46	KH bis 99 Betten .....	356	50 724	109 049	43 765	44 131	41 264	26 077	30 519	39 660	48 964	46 141	21 016
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	95	61 067	119 717	48 515	48 669	50 629	33 075	36 702	51 711	55 440	57 821	10 624
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	86	63 448	120 730	48 990	50 988	52 229	29 863	38 810	50 797	57 647	65 917	20 366
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	34	67 277	120 592	53 584	52 960	54 689	44 018	41 620	57 781	61 582	63 596	16 708
	nach der Förderung												
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 242	65 049	117 266	54 007	53 891	55 352	34 315	40 962	55 891	58 928	64 881	14 993
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	164	62 715	118 960	52 079	51 433	53 040	31 019	42 059	53 206	57 054	62 112	17 206
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	240	54 242	117 155	46 281	48 616	45 811	31 378	32 838	45 661	52 385	50 282	15 091
	nach der Zahl der Fachabteilungen <sup>5</sup>												
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	384	53 478	110 892	46 267	47 381	45 137	28 901	34 916	47 181	52 444	58 689	12 725
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	143	62 461	119 602	50 141	51 531	50 991	31 465	38 156	51 023	54 536	63 606	22 935
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	138	63 290	122 853	52 900	52 320	54 308	31 681	40 957	53 720	54 528	60 926	13 263
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	130	62 997	120 055	54 019	52 311	53 336	33 808	39 296	50 368	56 527	63 443	9 306
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	286	64 357	119 500	53 201	51 920	56 186	27 841	39 490	54 714	57 325	68 484	18 460
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	182	64 541	120 685	53 537	51 627	55 273	33 288	38 795	54 166	56 949	64 041	10 742
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	108	66 272	118 867	54 539	53 233	55 664	30 429	42 458	56 594	62 014	72 094	14 076
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	163	65 833	118 849	54 727	52 110	55 977	37 071	40 610	56 162	59 818	63 138	14 710
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	112	65 444	114 239	54 474	55 666	55 066	37 232	43 286	57 130	59 943	63 212	16 630
	nach dem Anteil der Belegbetten												
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	112	47 986	105 096	47 168	44 508	46 293	28 897	34 625	41 081	55 621	55 674	19 740



## 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

### 7.1 Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

#### 7.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt <sup>2, 3</sup>	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal <sup>3</sup>
		Anzahl	in EUR										
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	334	56 915	99 792	53 135	52 391	50 851	31 742	37 313	46 815	51 085	53 741	10 221
	davon:												
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	273	56 917	99 950	53 179	52 471	50 840	31 747	37 322	46 868	51 138	53 538	10 218
64	KH bis 99 Betten .....	120	55 675	100 969	49 959	48 119	56 248	28 411	32 917	40 869	47 493	43 146	25 303
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	68	56 300	101 128	51 408	51 221	48 200	30 769	35 128	47 106	51 620	52 120	15 169
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	77	57 292	100 420	53 839	53 452	51 581	32 892	39 419	47 707	51 244	55 154	7 542
68	KH mit 500 und mehr Betten .....	8	57 305	94 449	55 093	54 903	46 959	34 957	38 443	47 295	54 139	53 376	7 865
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	61	56 697	91 552	46 234	48 403	51 173	30 981	35 710	32 652	47 648	88 527	10 876
	nachrichtlich:												
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Die Zahl der Vollkräfte im Jahresdurchschnitt wird mit einer Nachkommastelle erfasst. Dadurch kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

2 Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

3 Enthalten sind auch die auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Schüler/-innen und Auszubildenden. Diese sind in den Vollkräften der Grunddaten (Fachserie 12 Reihe 6.1.1) nicht enthalten.

4 Reine Tages- oder Nachtkliniken

5 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

## 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

### 7.1 Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

#### 7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt <sup>2</sup>	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal <sup>3</sup>
		Anzahl	in EUR										
	<b>Krankenhäuser insgesamt</b>												
1	<b>Deutschland.....</b>	<b>1 980</b>	<b>64 112</b>	<b>116 602</b>	<b>53 640</b>	<b>53 528</b>	<b>54 830</b>	<b>33 626</b>	<b>40 545</b>	<b>54 837</b>	<b>58 145</b>	<b>63 511</b>	<b>14 909</b>
2	Baden-Württemberg .....	270	64 170	115 527	57 148	54 527	57 715	33 219	42 636	59 196	59 733	64 330	14 478
3	Bayern .....	364	63 646	113 223	55 046	52 572	56 003	35 100	40 615	53 466	56 358	60 677	19 164
4	Berlin .....	80	65 610	109 231	52 477	54 032	55 195	31 188	41 538	53 866	60 937	68 077	21 287
5	Brandenburg .....	56	58 976	111 855	47 424	48 401	48 887	30 540	35 860	49 270	53 314	60 539	12 236
6	Bremen .....	14	68 024	120 032	56 720	55 978	57 454	38 872	46 187	57 035	64 454	73 665	2 167
7	Hamburg .....	51	66 314	113 564	52 393	55 620	56 701	33 005	39 837	58 693	67 250	79 655	26 474
8	Hessen .....	167	62 756	115 901	53 108	50 750	54 983	32 192	40 315	54 242	59 730	62 573	17 559
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	39	59 194	113 007	47 653	48 720	46 714	30 348	35 190	48 753	50 441	53 270	39 053
10	Niedersachsen .....	196	65 220	120 261	55 308	56 965	57 187	33 137	40 848	55 505	59 848	68 600	17 227
11	Nordrhein-Westfalen.....	364	67 577	120 909	54 605	53 662	55 853	36 748	41 569	56 874	60 147	60 815	7 891
12	Rheinland-Pfalz .....	91	64 493	123 410	55 103	60 723	57 192	32 868	40 093	54 695	58 335	65 289	9 662
13	Saarland .....	22	63 140	119 093	57 049	52 654	58 357	35 051	39 116	53 902	56 943	81 963	4 634
14	Sachsen.....	79	57 621	108 494	47 997	48 178	46 050	20 556	35 983	48 126	51 165	52 611	13 605
15	Sachsen-Anhalt.....	48	60 439	117 221	48 449	49 143	49 964	34 688	38 442	48 239	51 002	50 672	35 510
16	Schleswig-Holstein.....	95	60 173	116 761	50 848	54 468	56 098	28 614	32 637	48 207	55 004	79 635	7 590
17	Thüringen.....	44	61 262	120 120	48 339	54 977	47 200	30 105	36 268	50 176	53 142	50 486	5 862
	<b>nach der Trägerschaft</b>												
	<b>- Öffentliche Krankenhäuser</b>												
18	<b>Deutschland.....</b>	<b>589</b>	<b>64 574</b>	<b>114 659</b>	<b>54 998</b>	<b>54 991</b>	<b>55 618</b>	<b>35 802</b>	<b>41 852</b>	<b>56 079</b>	<b>59 380</b>	<b>62 544</b>	<b>14 576</b>
19	Baden-Württemberg .....	97	65 388	115 561	59 289	55 666	58 738	35 658	44 564	60 840	61 086	63 635	11 163
20	Bayern .....	163	64 078	113 375	55 417	52 965	56 997	37 896	41 446	54 034	56 676	60 178	18 120
21	Berlin .....	3	68 361	108 634	55 895	56 292	57 094	26 021	44 523	56 980	68 636	63 833	29 548
22	Brandenburg .....	22	59 763	109 984	48 864	46 928	48 990	28 146	34 734	48 524	53 697	55 711	10 131
23	Bremen .....	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg .....	4	72 496	116 701	52 438	60 536	67 657	12 360	58 138	70 723	73 331	107 107	49 268
25	Hessen .....	55	64 078	113 327	54 537	51 485	56 312	34 887	40 691	58 206	60 365	64 985	15 931
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	7	61 545	110 765	48 981	50 144	48 100	36 597	39 011	50 258	52 628	50 282	67 201
27	Niedersachsen .....	51	65 658	117 253	57 878	62 011	57 125	36 038	42 348	56 161	61 582	67 710	10 956
34	Nordrhein-Westfalen.....	80	67 589	116 396	55 616	53 992	56 034	40 677	43 221	57 701	61 348	60 961	10 356
29	Rheinland-Pfalz .....	17	65 961	122 391	56 695	71 500	57 941	38 185	42 648	57 271	60 855	65 433	8 300
30	Saarland .....	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	57 315	106 752	48 903	48 954	46 112	12 869	38 310	49 107	51 850	49 476	13 519
32	Sachsen-Anhalt.....	12	59 916	114 844	48 455	49 434	50 858	34 735	37 236	47 052	51 740	52 564	49 510
33	Schleswig-Holstein.....	15	62 665	118 703	50 220	54 632	58 207	15 962	28 710	51 651	60 530	74 106	7 341
34	Thüringen.....	15	60 939	118 560	47 962	63 121	46 339	29 977	35 634	52 168	52 258	49 716	5 502

## 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

### 7.1 Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

#### 7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt <sup>2</sup>	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal <sup>3</sup>
		Anzahl	in EUR										
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser												
35	Deutschland.....	696	64 551	119 562	53 490	51 881	55 354	31 270	39 956	54 257	57 103	67 455	14 090
36	Baden-Württemberg .....	61	62 736	115 787	54 496	53 110	57 427	28 617	41 591	56 002	60 600	68 418	21 976
37	Bayern .....	50	65 173	113 636	57 567	52 136	56 550	34 138	40 107	54 647	56 639	69 105	15 787
38	Berlin .....	33	63 365	110 671	50 967	50 807	53 926	34 237	37 805	51 240	52 706	84 348	16 264
39	Brandenburg .....	15	59 162	111 106	46 092	49 955	53 443	33 734	32 910	49 291	53 712	90 735	21 818
40	Bremen .....	5	69 034	119 377	53 170	53 776	60 235	40 604	52 289	60 811	67 683	42 842	1 707
41	Hamburg .....	12	63 602	111 004	52 653	52 833	51 894	39 660	40 155	55 054	61 470	68 843	28 804
42	Hessen .....	42	60 496	115 343	50 913	49 539	56 379	28 464	43 355	47 853	58 639	62 476	23 026
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	54 365	112 704	45 128	46 095	43 079	25 838	31 059	47 787	41 589	86 481	11 892
44	Niedersachsen .....	74	64 950	120 867	54 793	49 774	57 585	31 360	38 510	56 251	57 690	64 686	28 366
45	Nordrhein-Westfalen.....	244	67 126	122 916	54 065	53 222	55 641	32 126	40 507	55 959	58 956	60 105	5 858
46	Rheinland-Pfalz .....	56	64 404	124 969	54 830	52 261	57 837	29 309	39 514	54 800	57 177	64 744	12 094
47	Saarland .....	12	61 130	119 065	55 927	51 039	58 174	#DIV/0!	35 638	55 716	50 089	120 234	5 453
48	Sachsen.....	18	57 413	113 246	47 039	42 690	47 259	31 649	28 839	44 809	49 151	82 303	17 383
49	Sachsen-Anhalt.....	18	61 077	116 064	50 718	50 102	47 824	36 312	41 601	47 494	47 956	64 408	17 992
50	Schleswig-Holstein.....	33	57 556	120 967	51 147	52 185	52 639	28 594	38 087	41 660	42 235	142 805	6 997
51	Thüringen.....	11	59 492	120 161	49 753	49 757	47 662	30 944	37 950	48 406	54 023	48 982	5 056
	- Private Krankenhäuser												
52	Deutschland.....	695	61 568	117 931	49 499	49 892	51 429	30 702	35 703	50 015	55 698	61 451	17 326
53	Baden-Württemberg .....	112	57 131	114 621	47 203	46 037	50 230	27 966	31 189	44 596	48 638	65 500	38 734
54	Bayern .....	151	59 650	111 733	50 346	50 140	50 472	29 636	36 060	48 540	54 724	58 262	29 098
55	Berlin .....	44	61 879	107 702	47 175	50 893	52 427	25 614	24 044	34 688	52 289	75 295	711
56	Brandenburg .....	19	57 297	116 672	45 500	50 405	45 343	32 172	39 033	51 191	52 146	52 879	11 315
57	Bremen .....	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	35	65 088	113 429	52 208	52 399	56 270	22 829	38 296	59 597	66 052	71 886	22 663
59	Hessen .....	70	62 124	121 992	52 225	50 187	50 968	31 703	36 436	51 790	59 693	58 558	15 825
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	20	58 635	115 512	47 596	47 654	46 885	22 406	32 307	46 671	51 918	49 659	6 673
61	Niedersachsen .....	71	64 494	128 397	50 685	51 899	56 604	32 044	41 865	51 886	58 792	79 437	41 575
62	Nordrhein-Westfalen.....	40	71 771	130 603	53 862	54 539	56 630	29 999	40 537	58 978	62 017	64 191	6 469
63	Rheinland-Pfalz .....	18	52 071	112 375	44 356	40 243	42 414	26 941	30 313	38 063	52 512	78 500	9 939
64	Saarland .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	27	58 567	110 906	46 088	47 910	45 249	30 178	31 718	46 806	50 162	53 207	12 652
66	Sachsen-Anhalt.....	18	61 315	124 459	46 249	46 963	49 677	25 875	41 000	54 524	52 383	41 005	7 746
67	Schleswig-Holstein.....	47	57 574	110 236	51 670	55 890	55 269	43 593	33 500	47 069	55 856	67 488	8 044
68	Thüringen.....	18	62 638	121 974	48 051	45 585	48 187	29 170	35 615	46 646	53 987	53 204	7 123

## 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

### 7.1 Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

#### 7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft <sup>1</sup>										
			Ins- gesamt <sup>2</sup>	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal <sup>3</sup>
		Anzahl	in EUR										
	<b>Darunter: Allgemeine Krankenhäuser<sup>2</sup></b>												
69	Deutschland.....	1 646	64 653	117 414	53 692	53 609	54 958	33 875	40 850	55 482	58 622	64 305	15 239
70	Baden-Württemberg .....	205	64 814	116 461	57 348	54 962	57 749	33 641	43 590	60 007	60 239	64 852	14 404
71	Bayern .....	302	64 405	114 642	55 232	52 543	56 339	35 465	40 938	54 545	57 240	62 289	20 140
72	Berlin .....	70	65 840	109 586	52 618	54 107	55 155	31 294	41 812	53 929	61 483	67 092	21 405
73	Brandenburg .....	51	59 157	112 742	47 420	47 694	48 845	30 434	35 745	49 657	53 176	61 509	12 120
74	Bremen .....	12	69 062	120 924	57 925	57 060	57 734	38 872	47 573	59 715	65 796	73 665	2 167
75	Hamburg .....	49	66 328	113 594	52 395	55 672	56 727	33 106	39 837	58 693	67 211	79 655	26 474
76	Hessen .....	145	63 133	116 806	52 736	50 551	55 128	33 332	39 996	55 115	60 864	63 212	17 816
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	33	59 458	113 255	47 717	48 953	46 807	30 467	35 415	49 382	50 477	53 448	39 156
78	Niedersachsen .....	168	65 770	121 001	55 407	57 089	57 286	31 778	41 009	56 084	60 051	69 470	16 980
79	Nordrhein-Westfalen.....	301	68 092	121 666	54 554	53 591	55 987	37 200	41 944	57 253	60 463	61 976	7 783
80	Rheinland-Pfalz .....	74	65 223	124 608	55 373	61 226	57 406	32 992	40 253	55 587	58 859	65 165	9 843
81	Saarland .....	20	63 216	119 440	57 073	52 697	58 281	35 029	39 154	54 102	56 927	83 285	4 648
82	Sachsen.....	71	58 060	108 731	48 247	48 078	46 178	21 741	35 363	48 337	51 528	53 719	13 734
83	Sachsen-Anhalt.....	40	61 138	117 622	48 794	49 226	50 623	34 909	38 811	49 121	51 409	47 537	36 133
84	Schleswig-Holstein.....	65	61 102	118 760	50 410	55 051	55 601	27 823	32 291	48 403	55 490	82 547	8 602
85	Thüringen.....	40	61 901	120 301	48 758	55 161	47 402	29 896	36 163	50 746	53 366	50 192	5 199
	<b>nach der Zulassung</b>												
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>												
86	Deutschland.....	1 371	64 766	118 740	53 906	52 363	55 196	33 136	40 626	55 561	58 668	64 675	13 417
87	Baden-Württemberg .....	154	65 509	118 521	57 523	54 580	57 579	34 282	42 914	59 565	61 509	66 908	12 458
88	Bayern .....	239	64 946	116 180	56 008	52 732	57 660	35 148	40 840	55 574	57 664	61 557	20 900
89	Berlin .....	40	64 420	109 805	51 926	52 339	55 644	33 584	42 047	55 092	59 726	73 719	10 098
90	Brandenburg .....	48	59 114	112 418	47 412	46 815	48 956	30 434	37 110	49 009	53 111	61 441	12 120
91	Bremen .....	12	69 062	120 924	57 925	57 060	57 734	38 872	47 573	59 715	65 796	73 665	2 167
92	Hamburg .....	28	64 881	113 093	52 547	52 798	55 179	35 484	40 155	58 157	65 001	70 099	24 355
93	Hessen .....	104	63 937	116 800	52 548	51 795	56 216	33 394	41 886	55 653	62 294	70 859	20 390
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	58 478	115 728	48 473	48 028	46 537	27 683	34 695	47 685	49 620	55 271	5 627
95	Niedersachsen .....	162	66 266	122 719	55 167	51 859	57 701	31 644	40 830	56 846	60 259	70 796	22 682
96	Nordrhein-Westfalen.....	286	67 942	123 247	54 551	53 607	56 056	34 734	41 398	57 142	60 454	62 609	6 162
97	Rheinland-Pfalz .....	63	64 346	124 440	55 421	52 530	57 842	32 425	40 011	56 061	58 296	65 658	10 053
98	Saarland .....	19	62 596	118 162	57 352	53 350	58 004	34 171	36 835	53 108	55 636	87 698	4 360
99	Sachsen.....	66	59 333	112 951	48 526	48 949	46 984	21 226	35 585	49 231	51 890	53 758	12 679
100	Sachsen-Anhalt.....	38	61 695	119 035	49 460	49 282	50 357	35 174	38 864	51 733	51 926	42 810	11 808
101	Schleswig-Holstein.....	50	60 140	117 691	52 817	56 190	52 278	28 171	32 219	46 065	53 414	83 141	8 610
102	Thüringen.....	33	60 256	119 100	48 685	45 587	46 914	28 346	34 624	47 345	52 547	45 491	4 750

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

3 Enthalten sind auch die auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Schüler/-innen und Auszubildenden. Diese sind in den Vollkräften der Grunddaten (Fachserie 12 Reihe 6.1.1) nicht enthalten.

# 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

## 7.2 Kosten je Behandlungsfall

### 7.2.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall <sup>1</sup>					Abzüge	Bereinigte Kosten
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
		Anzahl	in EUR						
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 980	4 893	2 932	1 828	1 298	529	654	4 239
	nach der Bettenzahl								
1	KH mit 0 Betten <sup>2</sup> .....	61	-	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten .....	373	4 484	2 518	1 837	1 159	678	231	4 253
3	KH mit 50 bis 99 Betten .....	250	4 554	2 678	1 747	1 174	573	228	4 325
4	KH mit 100 bis 149 Betten .....	249	4 086	2 491	1 473	982	491	230	3 856
5	KH mit 150 bis 199 Betten .....	180	4 067	2 497	1 459	1 011	448	254	3 812
6	KH mit 200 bis 299 Betten .....	265	4 133	2 500	1 511	1 056	455	293	3 841
7	KH mit 300 bis 399 Betten .....	196	4 192	2 554	1 510	1 068	442	341	3 851
8	KH mit 400 bis 499 Betten .....	141	4 335	2 618	1 593	1 146	447	358	3 978
9	KH mit 500 bis 599 Betten .....	96	4 244	2 571	1 546	1 074	472	384	3 860
10	KH mit 600 bis 799 Betten .....	76	4 651	2 843	1 677	1 185	492	439	4 212
11	KH mit 800 und mehr Betten .....	93	6 842	4 004	2 678	1 958	720	1 671	5 171
	nach der Trägerschaft								
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	589	5 516	3 312	2 066	1 486	579	986	4 530
13	- in privatrechtlicher Form.....	350	4 447	2 656	1 662	1 158	503	400	4 046
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	239	7 076	4 269	2 656	1 965	691	1 840	5 235
15	- rechtlich unselbstständig.....	104	6 101	3 787	2 179	1 507	672	1 269	4 832
16	- rechtlich selbstständig.....	135	7 493	4 475	2 861	2 162	699	2 085	5 408
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	696	4 248	2 582	1 539	1 084	455	345	3 903
18	Private Krankenhäuser.....	695	4 391	2 538	1 720	1 186	534	315	4 076
	davon: <sup>2</sup>								
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 646	4 801	2 843	1 826	1 307	519	658	4 143
	nach der Bettenzahl								
20	KH bis 49 Betten .....	303	4 011	2 121	1 768	1 148	621	203	3 807
21	KH mit 50 bis 99 Betten .....	200	4 291	2 448	1 721	1 191	530	206	4 085
22	KH mit 100 bis 149 Betten .....	206	3 819	2 268	1 431	974	457	208	3 610
23	KH mit 150 bis 199 Betten .....	155	3 879	2 332	1 436	1 004	432	238	3 641
24	KH mit 200 bis 299 Betten .....	232	3 970	2 353	1 496	1 058	438	280	3 690
25	KH mit 300 bis 399 Betten .....	167	3 994	2 377	1 492	1 073	420	316	3 678
26	KH mit 400 bis 499 Betten .....	126	4 213	2 502	1 591	1 151	440	356	3 857
27	KH mit 500 bis 599 Betten .....	92	4 202	2 531	1 544	1 078	466	386	3 816
28	KH mit 600 bis 799 Betten .....	73	4 606	2 801	1 676	1 186	490	440	4 166
29	KH mit 800 bis 999 Betten .....	32	5 103	2 988	1 974	1 399	575	641	4 462
30	KH mit 1 000 und mehr Betten .....	60	7 443	4 351	2 926	2 156	770	2 035	5 408
	nach der Zulassung								
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	9 767	5 577	4 003	3 025	979	3 316	6 450
32	Plankrankenhäuser.....	1 371	4 237	2 535	1 577	1 113	464	367	3 870
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	67	6 084	3 733	2 202	1 463	739	297	5 787
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	173	4 316	1 979	2 208	1 412	796	202	4 114
	nach der Trägerschaft								
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	494	5 430	3 217	2 075	1 504	571	996	4 433
36	KH bis 99 Betten .....	62	4 430	2 559	1 749	1 218	531	410	4 021
37	KH mit 100 bis 199 Betten .....	101	3 552	2 148	1 303	906	397	222	3 330
38	KH mit 200 bis 499 Betten .....	181	4 066	2 428	1 523	1 103	420	341	3 725
39	KH mit 500 und mehr Betten .....	150	6 290	3 715	2 423	1 762	661	1 398	4 892
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	581	4 175	2 515	1 534	1 086	447	345	3 830
41	KH bis 99 Betten .....	85	4 424	2 725	1 599	1 109	490	278	4 146
42	KH mit 100 bis 199 Betten .....	165	3 900	2 347	1 431	974	456	255	3 645
43	KH mit 200 bis 499 Betten .....	258	4 069	2 447	1 496	1 062	434	324	3 745
44	KH mit 500 und mehr Betten .....	73	4 474	2 697	1 645	1 181	464	431	4 043
45	- Private Krankenhäuser.....	571	4 258	2 428	1 702	1 187	515	317	3 941
46	KH bis 99 Betten .....	356	4 049	2 127	1 790	1 197	593	110	3 938
47	KH mit 100 bis 199 Betten .....	95	4 136	2 411	1 606	1 126	480	168	3 968
48	KH mit 200 bis 499 Betten .....	86	4 009	2 253	1 628	1 170	458	239	3 770
49	KH mit 500 und mehr Betten .....	34	4 636	2 720	1 785	1 228	558	537	4 099
	nach der Förderung								
50	Geförderte Krankenhäuser .....	1 242	4 814	2 865	1 816	1 300	516	688	4 127
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser .....	164	4 591	2 607	1 864	1 349	515	438	4 153
52	Nicht geförderte Krankenhäuser .....	240	5 414	3 069	2 204	1 444	761	261	5 153

## 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

### 7.2 Kosten je Behandlungsfall

#### 7.2.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall <sup>1</sup>					Abzüge	Bereinigte Kosten
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
		Anzahl	in EUR						
	<b>nach der Zahl der Fachabteilungen<sup>3</sup></b>								
53	KH mit 1 Fachabteilung .....	384	5 086	2 998	1 965	1 314	651	245	4 841
54	KH mit 2 Fachabteilungen .....	143	4 440	2 459	1 857	1 317	541	220	4 220
55	KH mit 3 Fachabteilungen .....	138	4 757	2 631	2 000	1 461	540	326	4 430
56	KH mit 4 Fachabteilungen .....	130	4 166	2 499	1 559	1 123	436	278	3 888
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen .....	286	3 769	2 261	1 392	984	408	259	3 510
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen .....	182	3 856	2 314	1 423	1 001	422	296	3 560
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen .....	108	3 935	2 381	1 430	996	434	329	3 606
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen .....	163	4 450	2 672	1 643	1 171	472	452	3 999
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen .....	112	6 607	3 872	2 579	1 883	696	1 568	5 038
	<b>nach dem Anteil der Belegbetten</b>								
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	112	2 665	1 240	1 328	914	414	37	2 627
63	- Sonstige Krankenhäuser .....	334	7 630	5 575	1 881	1 048	833	539	7 091
	<b>davon:</b>								
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	273	7 538	5 511	1 855	1 033	821	532	7 006
64	KH bis 99 Betten .....	120	8 154	5 739	2 213	1 077	1 137	501	7 653
66	KH mit 100 bis 199 Betten .....	68	7 872	5 738	2 002	1 117	885	560	7 312
67	KH mit 200 bis 499 Betten .....	77	7 363	5 425	1 757	1 005	751	584	6 779
68	KH mit 500 und mehr Betten .....	8	7 333	5 369	1 792	998	794	273	7 060
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	61	-	-	-	-	-	-	-
	<b>nachrichtlich:</b>								
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-

1 Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.  
In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

# 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

## 7.2 Kosten je Behandlungsfall

### 7.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall <sup>1</sup>					Abzüge	Bereinigte Kosten
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
		Anzahl	in EUR						
	Krankenhäuser insgesamt								
1	Deutschland.....	1 980	4 893	2 932	1 828	1 298	529	654	4 239
2	Baden-Württemberg .....	270	5 539	3 407	1 959	1 425	534	948	4 591
3	Bayern .....	364	4 952	2 976	1 843	1 316	527	646	4 306
4	Berlin .....	80	5 375	3 035	2 205	1 584	621	799	4 576
5	Brandenburg .....	56	4 007	2 292	1 656	1 093	563	196	3 811
6	Bremen .....	14	4 876	2 781	1 936	1 342	594	260	4 617
7	Hamburg .....	51	5 986	3 288	2 543	1 850	693	1 093	4 893
8	Hessen .....	167	4 804	2 768	1 896	1 332	564	448	4 355
9	Mecklenburg-Vorpommern .....	39	4 679	2 774	1 852	1 294	558	668	4 011
10	Niedersachsen.....	196	4 873	2 932	1 782	1 215	567	730	4 143
11	Nordrhein-Westfalen.....	364	4 845	2 943	1 754	1 239	515	725	4 121
12	Rheinland-Pfalz .....	91	4 569	2 907	1 528	1 087	441	500	4 069
13	Saarland .....	22	4 981	3 046	1 762	1 295	468	493	4 488
14	Sachsen.....	79	4 286	2 510	1 725	1 225	500	296	3 990
15	Sachsen-Anhalt.....	48	4 179	2 605	1 528	1 124	404	371	3 808
16	Schleswig-Holstein.....	95	5 087	2 887	2 039	1 509	529	801	4 287
17	Thüringen.....	44	4 388	2 731	1 586	1 135	451	433	3 955
	nach der Trägerschaft								
	- Öffentliche Krankenhäuser								
18	Deutschland.....	589	5 516	3 312	2 066	1 486	579	986	4 530
19	Baden-Württemberg .....	97	5 804	3 601	2 024	1 502	522	1 191	4 613
20	Bayern .....	163	5 196	3 143	1 927	1 388	539	787	4 409
21	Berlin .....	3	6 597	3 738	2 693	1 985	708	1 376	5 220
22	Brandenburg .....	22	3 866	2 168	1 642	1 039	603	241	3 625
23	Bremen .....	5	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg .....	4	11 477	5 548	5 652	4 247	1 404	5 035	6 442
25	Hessen .....	55	4 914	2 829	1 955	1 301	654	492	4 422
26	Mecklenburg-Vorpommern .....	7	6 065	3 741	2 279	1 772	507	1 244	4 821
27	Niedersachsen .....	51	5 641	3 328	2 155	1 446	710	1 236	4 405
28	Nordrhein-Westfalen.....	80	6 326	3 864	2 289	1 642	647	1 449	4 877
29	Rheinland-Pfalz .....	17	5 707	3 634	1 925	1 462	462	1 025	4 683
30	Saarland .....	9	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	34	4 407	2 606	1 756	1 251	505	348	4 059
32	Sachsen-Anhalt.....	12	5 027	3 189	1 789	1 366	423	601	4 426
33	Schleswig-Holstein.....	15	5 977	3 308	2 486	1 907	579	1 445	4 533
34	Thüringen.....	15	4 666	2 947	1 651	1 230	420	750	3 916
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser								
35	Deutschland.....	696	4 248	2 582	1 539	1 084	455	345	3 903
36	Baden-Württemberg .....	61	4 841	2 979	1 718	1 226	493	422	4 419
37	Bayern .....	50	4 119	2 532	1 457	1 006	451	361	3 757
38	Berlin .....	33	4 813	2 739	1 968	1 383	585	350	4 464
39	Brandenburg .....	15	3 975	2 389	1 542	1 069	473	124	3 852
40	Bremen .....	5	4 038	2 397	1 532	1 067	465	159	3 879
41	Hamburg .....	12	5 451	3 158	2 173	1 612	561	307	5 144
42	Hessen .....	42	3 953	2 316	1 530	1 133	397	200	3 753
43	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	3 920	2 528	1 374	1 083	291	235	3 685
44	Niedersachsen.....	74	4 256	2 649	1 452	1 021	431	372	3 884
45	Nordrhein-Westfalen.....	244	4 198	2 542	1 522	1 070	452	413	3 785
46	Rheinland-Pfalz .....	56	4 021	2 560	1 336	904	433	232	3 790
47	Saarland .....	12	3 837	2 382	1 290	905	384	89	3 747
48	Sachsen.....	18	3 826	2 281	1 469	1 016	453	163	3 663
49	Sachsen-Anhalt.....	18	3 858	2 326	1 492	1 032	460	178	3 680
50	Schleswig-Holstein.....	33	4 720	2 848	1 729	1 189	540	401	4 319
51	Thüringen.....	11	3 872	2 456	1 333	951	381	174	3 698
	- Private Krankenhäuser								
52	Deutschland.....	695	4 391	2 538	1 720	1 186	534	315	4 076
53	Baden-Württemberg .....	112	5 089	2 896	2 007	1 290	718	281	4 808
54	Bayern .....	151	4 462	2 523	1 771	1 235	536	176	4 286
55	Berlin .....	44	3 877	2 121	1 633	1 127	505	464	3 413
56	Brandenburg .....	19	4 369	2 526	1 766	1 239	527	137	4 232
57	Bremen .....	4	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg .....	35	4 801	2 749	1 911	1 335	575	471	4 330
59	Hessen .....	70	5 624	3 200	2 221	1 663	558	660	4 964
60	Mecklenburg-Vorpommern .....	20	4 015	2 219	1 726	1 049	677	429	3 586
61	Niedersachsen.....	71	4 335	2 583	1 582	1 070	512	279	4 056
62	Nordrhein-Westfalen.....	40	4 293	2 585	1 543	1 020	523	412	3 881
63	Rheinland-Pfalz .....	18	3 502	2 189	1 169	777	393	214	3 287
64	Saarland .....	1	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	27	4 196	2 374	1 766	1 257	509	227	3 969
66	Sachsen-Anhalt.....	18	3 046	1 868	1 130	800	330	145	2 901
67	Schleswig-Holstein.....	47	4 080	2 333	1 605	1 150	455	149	3 932
68	Thüringen.....	18	4 338	2 624	1 646	1 122	524	199	4 139

# 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2014

## 7.2 Kosten je Behandlungsfall

### 7.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall <sup>1</sup>					Abzüge	Bereinigte Kosten
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten	Sachkosten				
		zusammen			Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen			
		Anzahl	in EUR						
	<b>Darunter: Allgemeine Krankenhäuser<sup>2</sup></b>								
69	Deutschland.....	1 646	4 801	2 843	1 826	1 307	519	658	4 143
70	Baden-Württemberg .....	205	5 439	3 313	1 957	1 440	517	970	4 469
71	Bayern .....	302	4 839	2 870	1 837	1 320	517	653	4 187
72	Berlin .....	70	5 361	3 017	2 209	1 595	614	807	4 555
73	Brandenburg .....	51	3 943	2 243	1 642	1 097	545	200	3 743
74	Bremen .....	12	4 867	2 786	1 922	1 336	586	262	4 606
75	Hamburg .....	49	5 983	3 286	2 543	1 850	693	1 092	4 890
76	Hessen .....	145	4 699	2 668	1 895	1 338	557	453	4 246
77	Mecklenburg-Vorpommern .....	33	4 654	2 748	1 852	1 294	558	672	3 982
78	Niedersachsen.....	168	4 744	2 815	1 772	1 217	555	738	4 006
79	Nordrhein-Westfalen.....	301	4 722	2 826	1 749	1 246	503	712	4 010
80	Rheinland-Pfalz .....	74	4 509	2 837	1 538	1 101	437	507	4 002
81	Saarland .....	20	4 976	3 034	1 769	1 300	469	497	4 479
82	Sachsen.....	71	4 243	2 458	1 733	1 234	499	300	3 943
83	Sachsen-Anhalt.....	40	4 096	2 538	1 512	1 129	383	379	3 717
84	Schleswig-Holstein.....	65	4 971	2 754	2 056	1 541	514	827	4 144
85	Thüringen.....	40	4 318	2 657	1 590	1 143	447	441	3 876
	<b>nach der Zulassung</b>								
	<b>darunter: Plankrankenhäuser</b>								
86	Deutschland.....	1 371	4 237	2 535	1 577	1 113	464	367	3 870
87	Baden-Württemberg .....	154	4 687	2 898	1 629	1 171	458	579	4 109
88	Bayern .....	239	4 227	2 543	1 555	1 090	464	352	3 875
89	Berlin .....	40	4 553	2 646	1 794	1 288	505	494	4 059
90	Brandenburg .....	48	3 917	2 223	1 637	1 091	546	201	3 716
91	Bremen .....	12	4 867	2 786	1 922	1 336	586	262	4 606
92	Hamburg .....	28	5 083	2 931	2 018	1 448	569	419	4 664
93	Hessen .....	104	4 323	2 430	1 771	1 218	553	341	3 981
94	Mecklenburg-Vorpommern .....	29	3 840	2 238	1 549	1 038	511	406	3 435
95	Niedersachsen.....	162	4 118	2 479	1 485	1 054	432	324	3 794
96	Nordrhein-Westfalen.....	286	4 225	2 543	1 540	1 089	450	423	3 802
97	Rheinland-Pfalz .....	63	4 077	2 601	1 349	947	402	259	3 818
98	Saarland .....	19	4 267	2 610	1 486	1 077	409	169	4 098
99	Sachsen.....	66	3 882	2 250	1 584	1 115	469	190	3 693
100	Sachsen-Anhalt.....	38	3 541	2 196	1 302	946	356	195	3 346
101	Schleswig-Holstein.....	50	4 169	2 388	1 639	1 193	446	337	3 832
102	Thüringen.....	33	3 845	2 342	1 435	1 012	424	197	3 647

<sup>1</sup> Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

<sup>2</sup> Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.



# Kostennachweis der Krankenhäuser



2014

Erscheinungsfolge: unregelmäßig  
Erschienen am 02/07/2015

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 228 99 643-8951

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

<b>1 Allgemeine Angaben zur Statistik</b>	<b>Seite 3</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Bezeichnung der Statistik:</i> Kostennachweis der Krankenhäuser</li><li>• <i>Berichtszeitraum/Periodizität:</i> Kalenderjahr/seit 1990 jährlich</li><li>• <i>Erhebungsgesamtheit:</i> Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten</li><li>• <i>Rechtsgrundlage:</i> Krankenhausstatistik-Verordnung, Bundesstatistikgesetz</li></ul>	
<b>2 Inhalte und Nutzerbedarf</b>	<b>Seite 3</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Erhebungsinhalte:</i> Personal- und Sachkosten der Krankenhäuser sowie Zinsen und Steuern, Kosten der Ausbildungsstätten, Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, Abzüge</li><li>• <i>Nutzerbedarf:</i> Differenzierte Datenbasis über Volumen, Struktur und Entwicklung der Kosten im Bereich der stationären Gesundheitsversorgung</li><li>• <i>Hauptnutzer/-innen der Statistik:</i> Nationale und internationale Organisationen, Politik, Wissenschaft und Forschung, Medien</li><li>• <i>Einbeziehung der Nutzer/-innen:</i> Fachausschüsse, Nutzerkonferenzen, Rückmeldungen im Rahmen nationaler und internationaler Gremien sowie des Auskunftsdienstes</li></ul>	
<b>3 Methodik</b>	<b>Seite 4</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Konzept der Datengewinnung:</i> Ab 2013 verpflichtende Datenlieferung auf elektronischem Weg.</li><li>• <i>Durchführung der Datengewinnung:</i> Datenlieferung auf elektronischem Weg mit Hilfe einer von der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. entwickelten Software-Anwendung</li><li>• <i>Beantwortungsaufwand:</i> Abhängig z. B. von der Möglichkeit des Einsatzes von DV-Technik, Häufigkeit und Ausmaß von Änderungen der Rechtsgrundlage</li></ul>	
<b>4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit</b>	<b>Seite 5</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:</i> Mögliche Untererfassung in Bezug auf neue Einrichtungen bzw. Einrichtungen, die innerhalb des Berichtsjahres oder zwischen Erhebungsstichtag (31. Dezember) und Meldetermin (30. Juni des Folgejahres) schließen.</li></ul>	
<b>5 Aktualität und Pünktlichkeit</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Aktualität endgültiger Ergebnisse:</i> Endgültige Ergebnisse stehen in der Regel Anfang Dezember des dem Berichtsjahr folgenden Jahres zur Verfügung.</li></ul>	
<b>6 Vergleichbarkeit</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Räumliche Vergleichbarkeit:</i> Durch bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 im Bundesgebiet gewährleistet</li><li>• <i>Zeitliche Vergleichbarkeit:</i> In Folge mehrfachen Wechsels des Kostenermittlungsprinzips beschränkt auf die bereinigten Kosten; Der geänderte Nachweis der Ausbildungskosten bzw. die Aufnahme der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds ab 2007 schränkt diese Vergleichbarkeit zusätzlich ein</li></ul>	
<b>7 Kohärenz</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Statistikübergreifende Kohärenz:</i> Abweichungen gegenüber der Gesundheitsausgabenrechnung (GAR), die die Verteilung der Ausgaben im Gesundheitswesen auf verschiedene Leistungsarten und -träger abbildet. In der GAR berücksichtigte Kosten (z. B. Investitionszuschläge, Gewinnanteile) sind im Kostennachweis der Krankenhäuser nicht enthalten.</li><li>• <i>Input für andere Statistiken:</i> Gesundheitsbezogene Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</li></ul>	
<b>8 Verbreitung und Kommunikation</b>	<b>Seite 6</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Jährliche Veröffentlichung in der Fachserie 12 Reihe 6.3 „Kostennachweis der Krankenhäuser“</li><li>• Gesundheitsberichterstattung des Bundes unter <a href="http://www.gbe-bund.de">www.gbe-bund.de</a></li></ul>	
<b>9 Sonstige fachstatistische Hinweise</b>	<b>Seite 7</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Keine</li></ul>	

# **1 Allgemeine Angaben zur Statistik**

## **1.1 Grundgesamtheit**

Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten nach § 1 Abs. 3 Nr. 1 KHStatV. Ausgeschlossen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug und Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser werden ebenfalls nicht einbezogen. Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

## **1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)**

Krankenhäuser

## **1.3 Räumliche Abdeckung**

Erhebungsbereich ist das gesamte Bundesgebiet. Erhoben werden die Daten bis auf Gemeindeebene.

## **1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt**

Das abgelaufene Geschäftsjahr, respektive die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode. Meldetermin ist der 30. Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres.

## **1.5 Periodizität**

Jährlich seit 1990, in den neuen Bundesländern seit 1991.

## **1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen**

Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung - KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4b des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 534) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749). Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht gemäß § 6 KHStatV in Verbindung mit § 15 BStatG.

## **1.7 Geheimhaltung**

### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 7 Abs. 1 KHStatV ist die Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden nach § 16 Abs. 4 BStatG zulässig.

### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Sind in einer Abgrenzung weniger als 3 Häuser vorhanden, werden alle Merkmale dieser Häuser geheimgehalten, die eine Aussage zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Berichtseinheit ermöglichen. Es wird lediglich die Anzahl der Häuser veröffentlicht. Die geheimzuhaltenden Werte werden durch einen Punkt ersetzt.

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Umfangreiche Maßnahmen zur Qualitätssicherung erfolgen durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder mit Hilfe von aufwändigen Plausibilitäts- und Konformitätsprüfungen bei der Datenaufbereitung mit einer entsprechenden regelmäßigen Anpassung und Weiterentwicklung der Verfahren.

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Durch umfassende Plausibilitäts- und Konformitätsprüfungen sowie die in über 20 Jahren erworbene Routine in der Berichterstattung ist von einer hohen Datenqualität auszugehen.

# **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

## **2.1 Inhalte der Statistik**

### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Sach- und Personalkosten sowie Zinsen und Steuern der Krankenhäuser, Kosten der Ausbildungsstätten an Krankenhäusern, Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, Abzüge für nicht-stationäre Leistungen.

## **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Kontenrahmen der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV)

## **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

Wesentliche Erhebungsmerkmale des Kostennachweises der Krankenhäuser sind:

- Personalkosten (nach Beschäftigtengruppen)
- Sachkosten (Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen)
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Steuern
- Kosten des Krankenhauses insgesamt
- Kosten der Ausbildungsstätten (Personal- und Sachkosten)
- Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
- (Brutto-)Gesamtkosten
- Abzüge (für nicht-stationäre Leistungen, z. B. für Ambulanz, wissenschaftliche Forschung und Lehre)

## **2.2 Nutzerbedarf**

Die Ergebnisse bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Kostenvolumen und die Kostenentwicklung in der stationären Versorgung. Sie dient damit auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Neben verschiedenen internationalen Institutionen (Europäische Kommission, Eurostat, OECD, WHO) nutzen vor allem die Gesundheits- und Sozialministerien des Bundes und der Länder, Spitzen- und Landesverbände der gemeinsamen Selbstverwaltung im Gesundheitswesen, wissenschaftliche Einrichtungen und Institute, Unternehmensberatungsgesellschaften, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Die Einbeziehung von Nutzern geschieht über verschiedene Wege: Die Daten der im Internet abgerufenen Zahlen werden hinsichtlich ihrer Schwerpunkte ausgewertet. Unmittelbare Rückmeldungen erhält das Referat durch den direkten Kontakt zu den Datennutzern über den Auskunftsdienst. Weiterhin erfolgt sowohl national als auch international u. a. im Rahmen institutionalisierter Gremien, Arbeitsgruppen und Fachkreise eine enge Zusammenarbeit. Darüber hinaus finden in unregelmäßigen Abständen Fachausschusssitzungen und Nutzerkonferenzen statt.

# **3 Methodik**

## **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Der Gesetzgeber hat die Übermittlung der Meldungen zur amtlichen Krankenhausstatistik an die statistischen Ämter neu geregelt:

Nach § 11a Bundesstatistikgesetz vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, sind alle Betriebe und Unternehmen gesetzlich verpflichtet, ihre Angaben auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann auf formlosen Antrag eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden.

Für die Datenlieferung auf elektronischem Weg stehen xml-Liefervereinbarungen zur Verfügung, die das Format der Datenlieferung beschreiben. Diese Daten können dann über einen sicheren Online-Zugang den statistischen Ämtern der Länder übermittelt werden.

Zur Unterstützung der Generierung der xml-Daten steht den Berichtspflichtigen das Modul der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. (DKG e. V.) zur Verfügung.

## **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Die DKG e. V. hat für die jährliche Krankenhausstatistik ein Modul programmiert, in das über eine Schnittstelle Daten aus den DV-Systemen der Krankenhäuser eingelesen und weiterverarbeitet werden können. Das Modul bedient sich ausschließlich des xml-Formats, d. h. es liest xml-Daten ein und gibt xml-Daten entsprechend der Liefervereinbarungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (<https://erhebungsportal.estatistik.de/Erhebungsportal/#a5w45rEZyH/statistiken-mit-online-verfahren/durch-online-verfahren-unterstuetzte-statistiken>) aus, so dass bei der Übermittlung der Daten an das jeweilige statistische Amt ein einheitlicher Standard gewahrt bleibt. Die Schnittstelle innerhalb der DV-Systeme wandelt die Daten der Einrichtung in XML-Daten um, so dass diese in das Modul eingelesen werden können. Daten, die nicht automatisiert aus den DV-Systemen übernommen werden können, können in dem Modul erfasst werden.

Das Modul kann im Downloadbereich des Internetangebots der DKG e. V. ([www.dkgev.de](http://www.dkgev.de)) als ZIP-Archiv innerhalb der Rubrik "IT, Datenaustausch und eHealth" kostenlos herunter geladen werden. Ein Internetzugang ist daher erforderlich. Das ZIP-Archiv trägt den Namen "KHStat-XX-X.zip", wobei das angehängte Kürzel (hier als X gekennzeichnet) die Version beschreibt. Zusammen mit dem Modul finden Sie ein Handbuch und eine xml-Beispieldatei, die die Programmierung der Schnittstelle erleichtern sollen.

In den Landesämtern für Statistik werden die Einzeldaten dann auf Fehler, Qualität und Plausibilität geprüft. Anschließend werden aggregierte Landesdatensätze an das Statistische Bundesamt gesandt und dort zu einem Bundesergebnis zusammengefügt.

Sofern mit dem jeweils zuständigen Landesamt eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart wurde, sind ausgefüllte schriftliche Fragebogen an das jeweilige Landesamt für Statistik zu übermitteln, wo sie elektronisch erfasst werden. Ein Muster des Fragebogens mit den dazu gehörigen Erläuterungen befindet sich im Anhang.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Die Daten werden im Rahmen der Aufbereitung und Plausibilisierung in eine einheitliche Datenstruktur gebracht, auf deren Basis Tabellen und aggregierte Datensätze zur Ergebnisdarstellung erzeugt werden.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Eine Preis- und Saisonbereinigung/andere Analyseverfahren findet nicht statt.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Der Beantwortungsaufwand hängt von verschiedenen Faktoren, wie z. B. der Größe des Krankenhauses, der Erfahrung des Sachbearbeiters, dem Einsatz von DV-Technik usw. ab. Im Vergleich zur schriftlichen Befragung können die Auskunftspflichtigen durch den Einsatz der Softwareanwendung grundsätzlich ihren Zeitaufwand reduzieren. Die Angaben für den Kostennachweis können (seit der Rückkehr zum Brutto-Prinzip ab 2002) unmittelbar der Krankenhaus-Buchführung entnommen werden.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, können nur nicht-stichprobenbedingte Fehler auftreten. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass sämtliche Elemente der Grundgesamtheit in der Erhebung enthalten sind. Allerdings kann es zu Fehlern in der Erfassungsgrundlage kommen, wenn im Berichtsjahr neu eröffnete Krankenhäuser nicht an die Landesämter für Statistik gemeldet werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. Infolge der Anlehnung an den Kontenrahmen der Krankenhaus-Buchführungsverordnung, der einheitlich für die Krankenhäuser gültig ist, sowie der Buchführungsvorschriften ist eine einheitliche Datenerfassung gewährleistet. Aufgrund von Änderungen der tatsächlichen Gegebenheiten im Bereich der stationären Gesundheitsversorgung sind regelmäßige Anpassungen der Fragebogen notwendig. Ausführliche Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen und den Änderungen sollen Fehler aufgrund von Missverständnissen vermeiden. Trotz dieser Anmerkungen kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass Fragen missverstanden und falsch beantwortet werden. Teilweise können derartige Fehler durch Rückfragen und im Rahmen der Datenaufbereitung bei der Plausibilisierung der Angaben korrigiert werden.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Nicht relevant.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Trotz intensiver Recherchen können Fehler, die durch eine falsche oder unvollständige Erfassungsgrundlage bedingt sind, nicht völlig ausgeschlossen werden. Eine Meldung über neu eröffnete Krankenhäuser z. B. seitens der Gesundheitsbehörden erfolgt nicht grundsätzlich. In einigen Ländern informieren die zuständigen Krankenhausplanungsbehörden über alle Veränderungen bei den Plankrankenhäusern, und zwar über den von ihnen zu erstellenden Krankenhausplan für das jeweilige Bundesland. Informationen über Nicht-Plankrankenhäuser können nur über Recherchen und Abfragen bei verschiedenen Institutionen (z. B. Gesundheits- und Gewerbeämter) gewonnen werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. Es kann ausgeschlossen werden, dass Krankenhäuser mehrfach in der Erfassungsgrundlage vertreten sind und ebenfalls, dass Einheiten enthalten sind, die nicht zur Grundgesamtheit der Krankenhäuser gehören.

### **4.4 Revisionen**

#### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Vorläufige Ergebnisse auf der Basis ausgewählter Eckdaten werden Anfang November in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht. In der Vergangenheit lag die Abweichung meist unter 0,1%.

#### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Die Revision erfolgt durch die Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse.

#### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Keine

### **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

#### **5.1 Aktualität**

Die Befragten berichten bis zum 30. Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres. Vorläufige Ergebnisse stehen Anfang November, endgültige, tief gegliederte Ergebnisse Anfang Dezember zur Verfügung.

#### **5.2 Pünktlichkeit**

Terminüberschreitungen sind selten. Lieferverzögerungen eines einzelnen Bundeslandes wirken sich auf die Veröffentlichung des Bundesergebnisses aus.

### **6 Vergleichbarkeit**

#### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die räumliche Vergleichbarkeit innerhalb des Erhebungsgebietes ist durch die bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 gewährleistet. Auf internationaler Ebene gibt es derzeit keine einheitliche Rechtsgrundlage, so dass die Vergleichbarkeit aufgrund unterschiedlicher Merkmalsdefinitionen und Erhebungsabgrenzungen stark eingeschränkt ist.

#### **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Die Krankenhausstatistik ist seit 1991 kontinuierlich weiterentwickelt und an die tatsächlichen Gegebenheiten auf dem Gebiet der stationären Versorgung angepasst worden. In der Regel ist eine zeitliche Vergleichbarkeit (u. U. mit Einschränkungen) durch Rückrechnung von Vorjahresergebnissen herzustellen. Der mehrfache Wechsel des Kostenermittlungsprinzips seit 1991 hat zur Folge, dass ein Vergleich der Krankenhauskosten über einen längeren Zeitraum nur auf der Basis der bereinigten Kosten (Krankenhauskosten abzüglich der Kosten für nichtstationäre Leistungen) möglich ist. Seit 2002 werden die Kosten der Krankenhäuser (wie schon in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem Bruttoprinzip ermittelt. Bei dieser Art der Kostenermittlung werden zunächst die gesamten Kosten der Buchhaltung ausgewiesen und abschließend um die Kosten für nichtstationäre Leistungen (z. B. für Ambulanz, Forschung und Lehre, wahlärztliche Leistungen) bereinigt. Demgegenüber wurden in den Jahren 1996 bis 2001 die Kosten nach dem Nettoprinzip ermittelt, bei dem jede einzelne Kostenart um nichtstationäre Kosten bereinigt wurde. Ein Vergleich einzelner Kostenpositionen ist nur innerhalb des gleichen Kostenermittlungsprinzips möglich. Die Vergleichbarkeit der Krankenhauskosten auf Basis der bereinigten Kosten wird durch die ab 2007 geänderte Erhebung der Kosten der Ausbildungsstätten (Wegfall der Erhebung zur Ausbildungsstätten-Umlage) weiter eingeschränkt. Neu hinzugekommen ist zudem die gesonderte Erhebung der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, dessen Mittel der Finanzierung der Ausbildungsbudgets der Krankenhäuser dienen. Da die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds sowohl die Brutto-Gesamtkosten als auch die bereinigten Kosten erhöhen bleiben sie bei einer langfristigen Betrachtung der Kostenentwicklung (ab 1991) unberücksichtigt.

### **7 Kohärenz**

#### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

Einzelne Kennzahlen des Kostennachweises der Krankenhäuser, z. B. die Personalkosten je Vollkraft und die Kosten je Behandlungsfall basieren auf den Ergebnissen der Krankenhausgrunddaten. Eine eingeschränkte Kohärenz besteht zu der Gesundheitsausgabenrechnung (GAR), die die Verteilung der Ausgaben im Gesundheitswesen auf verschiedene Leistungsarten und -träger abbildet. In der GAR berücksichtigte Kosten (z. B. Investitionszuschläge, Gewinnanteile) sind im Kostennachweis der Krankenhäuser nicht enthalten.

#### **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

Die Statistik ist intern kohärent.

#### **7.3 Input für andere Statistiken**

Die Ergebnisse des Kostennachweises der Krankenhäuser fließen in die Gesundheitsberichterstattung und in die gesundheitsbezogenen Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene ein. Sie werden darüber hinaus als Berechnungsgröße für Indikatoren der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet.

### **8 Verbreitung und Kommunikation**

#### **8.1 Verbreitungswege**

##### **Pressemitteilungen**

Vorläufige Ergebnisse auf der Basis ausgewählter Eckdaten werden Anfang November in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht. Darüber hinaus werden unregelmäßig anlassbezogene Pressemitteilungen veröffentlicht.

##### **Veröffentlichungen**

Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung werden jährlich in der Fachserie 12 Reihe 6.3 Kostennachweis der Krankenhäuser veröffentlicht. Die Publikation kann kostenfrei im Internet herunter geladen werden.

### **Online-Datenbank**

Zum Kostennachweis der Krankenhäuser stehen im Informationssystem der Gesundheitsberichterstattung (IS-GBE) ausgewählte Daten sowie in GENESIS-online ausgewählte Eckdaten zur Verfügung.

### **Zugang zu Mikrodaten**

Das Forschungsdatenzentrum der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder bietet den Kostennachweis der Krankenhäuser in seinem Datenangebot an.

### **Sonstige Verbreitungswege**

Eigene Veröffentlichungen der Statistischen Ämter der Länder sind über deren Webseite zugänglich. Eine entsprechende Linkliste zu den Statistischen Landesämtern steht zur Verfügung.

## **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Jährliche Veröffentlichung, zuletzt: *Bölt, Ute*: Statistische Krankenhausdaten: Grund- und Kostendaten der Krankenhäuser 2012, in: Klauber/Geraedts/Friedrich/Wasem (Hrsg.): Krankenhaus-Report 2015, Stuttgart 2015, S. 325-359.

*Bölt, Ute/Graf, Thomas*: 20 Jahre Krankenhausstatistik, in: Wirtschaft und Statistik 02/2012, S. 112-138.

## **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

### **Veröffentlichungskalender**

Ein Veröffentlichungskalender liegt nicht vor.

### **Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

s. Angaben zum Veröffentlichungskalender

### **Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

s. Angaben zum Veröffentlichungskalender

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Keine

Name des Amtes  
Org. Einheit  
Straße + Hausnummer  
PLZ, Ort

Seite 1



[illegible]

Die verwendete Krankenhausnummer dient ebenfalls der technischen Durchführung der Statistik, sie enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

[illegible]

KH-K 2014

Beachten Sie folgende Hinweise:

Erhoben werden die Kosten des Krankenhauses für das abgelaufene Geschäftsjahr (Kalenderjahr). Sie sind auf der Grundlage der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. März 1987 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 7 Absatz 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2751) anzugeben und umfassen alle Aufwendungen des Krankenhauses einschließlich Aufwendungen für Leistungen, die nicht zu den allgemeinen voll- und teilstationären Krankenhausleistungen gehören (Bruttokosten).

Die Gliederung der Kosten richtet sich nach bestimmten, in der KHBV genannten Kontengruppen. Sie können in der Regel direkt übernommen werden. Die sachgemäße Zuordnung der Kosten regelt der Kontenrahmen für die Buchführung (Anlage 4 zur KHBV).

Bitte halten Sie sich bei allen Angaben an die realen Buchungsvorgänge und übertragen Sie lediglich die geforderten Konten in den Kostennachweis für die Krankenhausstatistik.

## Erläuterungen zum Fragebogen



Die ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen (Löhne und Gehälter, gesetzliche Sozialabgaben, Aufwendungen für die Altersversorgung, Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen sowie sonstige Personalaufwendungen entsprechend den Kontengruppen 60 bis 64 ).

Nachzuweisen sind sämtliche Kosten für die Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt. Für Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen in ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ sind die Personalkosten abhängig von der gewählten Arbeitszeitverteilung ( Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit oder im sog. Blockmodell ) dem jeweiligen Berichtsjahr zuzuordnen, in dem sie anfallen. Rückstellungen für Altersteilzeit im Blockmodell erhöhen die Personalkosten in dem Jahr, in dem die Rückstellungen gebildet wurden. Die Auflösung der Rückstellungen in der Freistellungsphase wird bei den Personalkosten grundsätzlich nicht nachgewiesen.

Die gesamten Personalkosten (Kontengruppen 60 bis 64) sind den einzelnen Funktionsbereichen entsprechend den Konten 00 bis 08, 11 und 12 zuzuordnen (KHBV Anlage 4, Zuordnungsvorschriften zum Kontenrahmen).

Das  (Konto 10) bitte unter Kosten der Ausbildungsstätten nachweisen.

Bei den Kosten für das           (Konto 11) sind die Kosten für Famuli, Praktikanten/Praktikantinnen, Freiwillige nach dem BFDG (Bundesfreiwilligendienstgesetz) und Absolventen/Absolventinnen des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie für Vorschüler/Vorschülerinnen und Schüler/Schülerinnen zu berücksichtigen, soweit diese nicht auf den Stellenplan einzelner Dienststellen angerechnet werden.

Bitte geben Sie hier keine Kosten für Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus an. Diese sind in der Kostenstatistik nachrichtlich anzugeben und zwar für nicht beim Krankenhaus angestelltes nicht-ärztliches Personal und für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte.

Um Abweichungen gegenüber den Angaben zum Personal aus der Erhebung der Grunddaten (Teil I) zu vermeiden empfehlen wir Ihnen, die Kostenangaben für die einzelnen Funktionsbereiche mit den Angaben zum Personal aus dem Erhebungsteil Grunddaten abzugleichen (Fragebogen 3 und 4).

Bitte nehmen Sie für Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen, die sich in Altersteilzeit befinden, keinen Abgleich mit den Angaben zum Personal aus dem Erhebungsteil Grunddaten vor, da hier bewusst eine Lücke zwischen der entstehenden Arbeitszeit und den dafür aufgewendeten Kosten in Kauf genommen wird.



Die ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ sind nach der KHBV Anlage 4 als  
☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ in der Abgrenzung der Kontengruppen

65	Lebensmittel und bezogene Leistungen,
66	Medizinischer Bedarf,
67	Wasser, Energie, Brennstoffe,
68	Wirtschaftsbedarf sowie
71	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter

anzugeben.

Für den ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ sind die ausgewählten Kosten entsprechend den Konten 6600, 6602, 6603, 6604, 6606, 6608, 6613 und 6614 einzutragen.

Als                 sind in der Abgrenzung der Kontengruppe bzw. der Kontenuntergruppen

69 Verwaltungsbedarf,  
700 Zentraler Verwaltungsdienst,  
701 Zentraler Gemeinschaftsdienst,  
720 Pflegesatzfähige Instandhaltung,  
731 Sonstige Abgaben,  
732 Versicherungen sowie  
782 Sonstiges  
anzugeben.

Bitte beachten Sie, dass in den Kosten der Kontenuntergruppe „782 Sonstiges“ nicht die Kosten des Ausbildungsfonds enthalten sein dürfen. Diese sollen unter Aufwendungen für den Ausbildungsfonds nachgewiesen werden.

Nach den  werden folgende nachrichtliche Positionen nochmals gesondert erfasst, unabhängig davon, in welchem Konto der KHBV der Aufwand verbucht wird:

Tragen Sie hier die Aufwendungen für Ärzte ein, die keinen Arbeitsvertrag mit Ihrer Einrichtung haben, aber ärztliche Leistungen für Ihr Krankenhaus erbringen (Beispiele: Honorarärzte, Ärzte bei konzerninternen Beschäftigungsgesellschaften). Nehmen Sie hier keine Leistungen für Konsiliarärzte/Belegärzte auf.

Tragen Sie hier die Aufwendungen für nichtärztliches Personal ein, das keinen Arbeitsvertrag mit Ihrer Einrichtung hat, aber im sog. Personal-Leasing-Verfahren oder auf Honorarbasis eine Leistung erbringt, die von Ihrem Krankenhaus selbst erbracht wird (Beispiel: Pflegekräfte, die als „Zeitarbeiter“ bei Ihnen tätig sind).

Tragen Sie hier die Aufwendungen für Leistungen ein, die nicht mehr von Ihrem Krankenhaus erbracht werden, aber zum Betrieb der Einrichtung erforderlich sind (Beispiele: Reinigung durch externe Reinigungsfirma, Inanspruchnahme eines Cateringservice für die Kantine).

Soweit die Ermittlung der Aufwendungen mit unverhältnismäßig hohem Aufwand verbunden ist, sind sie zu schätzen.

☐

Hier geben Sie bitte Zinsen und ähnliche Aufwendungen nach der KHBV Anlage 4 gemäß der Kontengruppe 74 und als „darunter“-Position Aufwendungen der Kontenuntergruppe 740 Zinsen und ähnliche Aufwendungen für Betriebsmittelkredite an.

☐

Bitte geben Sie die Steuern gemäß Kontenuntergruppe 730 der KHBV Anlage 4 an. Steuererstattungen (z. B. infolge des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes - BilMoG) sind nicht zu verrechnen.

☐

Hierunter wird die Summe der Personal- und Sachkosten einschließlich der Zinsen und ähnlicher Aufwendungen sowie der Steuern verstanden.

☐

Die Kosten der Ausbildungsstätten enthalten die Kosten für das Personal (Kontengruppen 60 bis 64, Konto 10) und die Sachkosten der Ausbildungsstätten (Kontenuntergruppe 781).

Geben Sie bei  bitte Aufwendungen für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Krankenhauses an, die entweder gänzlich oder anteilig laut Arbeits- oder Dienstvertrag eine Lehrtätigkeit ausüben. Auch Kosten für Schreibkräfte, die in Ausbildungsstätten eingesetzt sind, werden hier nachgewiesen. Kosten, die durch Honorare für nebenamtliche Lehrtätigkeiten von Krankenhausmitarbeitern/-mitarbeiterinnen und für nicht fest angestellte Lehrkräfte entstehen, sind unter

☐

Tragen Sie hier bitte Ihre Aufwendungen für den   (Ausbildungszuschlag) nach § 17a Absatz 5 bzw. § 17a Absatz 9 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) ein. § 17a Absatz 5 KHG gilt für alle Bundesländer außer BB, MV, SN, ST und HH. Für HH gilt § 17a Absatz 9 (Ausbildungszuschlagsverordnung vom 28. Februar 2006). Bitte geben Sie hier keine Kosten aus dem Ausbildungsbudget an.

☐

Die  ergeben sich aus der Summe der Kosten des Krankenhauses, der Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

☐

sind Kosten für Leistungen, die nicht der stationären und teilstationären Krankenhausversorgung dienen sowie Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre, die über den normalen Krankenhausbetrieb hinausgehen (§ 17 Absatz 3 KHG).

Die Abzüge insgesamt setzen sich aus den Abzügen für „Ambulanz“, „Wissenschaftliche Forschung und Lehre“ sowie „Sonstige Abzüge“ zusammen.

Die Position „Sonstige Abzüge“ umfasst die nicht stationären Kosten für vor- und nachstationäre Behandlung, für beleg- und wahlärztliche sowie für sonstige ärztliche Leistungen, die Kosten für gesondert berechenbare Unterkunft sowie für sonstige nichtärztliche Wahlleistungen, aber auch beispielsweise Kosten für die Personalunterkunft. Daraus werden Abzüge für wahlärztliche Leistungen, für gesondert berechenbare Unterkunft sowie für vor- und nachstationäre Behandlung gesondert ausgewiesen.

Soweit die Ermittlung der Abzüge mit unverhältnismäßig hohem Aufwand verbunden ist, sind sie zu schätzen.

☐

Bei den  (Gesamtkosten minus Abzüge) handelt es sich um die Kosten für allgemeine voll- und teilstationäre Krankenhausleistungen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Mitarbeit.

## Personalkosten ■■

### Personalaufwand

Volle Euro

00	Ärztlicher Dienst .....	
01	Pflegedienst .....	
02	Medizinisch-technischer Dienst .....	
03	Funktionsdienst .....	
04	Klinisches Hauspersonal .....	
05	Wirtschafts- und Versorgungsdienst .....	
06	Technischer Dienst .....	
07	Verwaltungsdienst .....	
08	Sonderdienste .....	
11	Sonstiges Personal .....	
12	Nicht zurechenbare Personalkosten .....	
	□□□□□□□□□□ □□□□□□ □.....	

## Sachkosten ■■

### Materialaufwand

65	Lebensmittel und bezogene Leistungen .....	
66	Medizinischer Bedarf .....	
00	darunter: Arzneimittel (außer Implantate und Dialysebedarf) .....	
02	Blut, Blutkonserven und Blutplasma .....	
03	Verband-, Heil- und Hilfsmittel .....	
04	Ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente .....	
06	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf .....	
08	Laborbedarf .....	
13	Implantate .....	
14	Transplantate .....	
67	Wasser, Energie, Brennstoffe .....	
68	Wirtschaftsbedarf .....	
71	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter (soweit Festwerte gebildet wurden) ....	

## noch: Sachkosten

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Volle Euro

69		Verwaltungsbedarf .....	
700		Zentraler Verwaltungsdienst .....	
701		Zentraler Gemeinschaftsdienst .....	
720		Pflegesatzfähige Instandhaltung .....	
731		Sonstige Abgaben .....	
732		Versicherungen .....	
782		Sonstiges (ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds) .....	
		.....	
		nachrichtlich: Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte .....	
		Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal .....	
		Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen („outsourcing“) .....	
74		Zinsen und ähnliche Aufwendungen .....	
740		darunter: für Betriebsmittelkredite .....	
730		Steuern .....	
		.....	
		.....	
60–64	10	Personal der Ausbildungsstätten .....	
781		Sachaufwand der Ausbildungsstätten .....	
		.....	
		.....	
		.....	
		..... für	
		Ambulanz .....	
		Wissenschaftliche Forschung und Lehre .....	
		Sonstige Abzüge .....	
		darunter: Wahlärztliche Leistungen .....	
		Gesondert berechenbare Unterkunft .....	
		Vor- und nachstationäre Behandlung .....	
		.....	
		..... (Gesamtkosten minus Abzüge insgesamt) .....	